

Stadt Gotha

Haushaltsplan 2016 Teil I



Inhaltsverzeichnis

Seite

Teil I

1. Haushaltssatzung (rosa)	1
2. Vorbericht (grün)	
- Vorbericht	5
- Verzeichnis der freiwilligen Leistungen der Stadt Gotha	77
- Verzeichnis der Bewirtschaftungsstellen	81
- Verzeichnis der Unterabschnitte	83
- Verzeichnis der Zweckbindungskreise nach § 17 ThürGemHV	87
- Verzeichnis der Deckungskreise nach § 18 ThürGemHV	111
- Verzeichnis der kombinierten Deckungskreise nach § 17 und § 18 ThürGemHV	137
3. Gesamtplan (gelb)	
- Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen	141
- Haushaltsquerschnitt Epl. 0 - 8	145
- Haushaltsquerschnitt Epl. 9	151
- Gruppierungsübersicht	153
- Finanzierungsübersicht	165
- Übersicht über die Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit	167
4. Verwaltungshaushalt (weiß)	
- Einzelplan 0 - Allgemeine Verwaltung	171
- Einzelplan 1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	218
- Einzelplan 2 - Schulen	232
- Einzelplan 3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	247
- Einzelplan 4 - Soziale Sicherheit	262
- Einzelplan 5 - Gesundheit, Sport, Erholung	288
- Einzelplan 6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	304
- Einzelplan 7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	327
- Einzelplan 8 - Wirtschaftliche Unternehmen, Grund- und Sondervermögen	345
- Einzelplan 9 - Allgemeine Finanzwirtschaft	357

5. Vermögenshaushalt (blau)	
- Einzelplan 0 - Allgemeine Verwaltung	365
- Einzelplan 1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	369
- Einzelplan 2 - Schulen	372
- Einzelplan 3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	376
- Einzelplan 4 - Soziale Sicherung	382
- Einzelplan 5 - Gesundheit, Sport, Erholung	386
- Einzelplan 6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	393
- Einzelplan 7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	415
- Einzelplan 8 - Wirtschaftliche Unternehmen, Grund- und Sondervermögen	419
- Einzelplan 9 - Allgemeine Finanzwirtschaft	421
6. Stellenplan (rosa)	427
7. Anlagen zum Haushaltsplan (weiß)	
- Übersicht über die nach § 16 Abs. 2 ThürGemHV gebildeten Budgets - entfällt -	-
- Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen fällig werdenden Ausgaben	442
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	443
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen	445
- Finanzplan	447
- Investitionsplan	457

Teil II

Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse städtischer Unternehmen (weiß)

- Baugesellschaft Gotha mbH
- Städtische Heime Gotha gGmbH
- Kommunale Beteiligungen Gotha GmbH
- KulTourStadt Gotha GmbH
- Stadtwirtschaft Gotha GmbH
- Stadtwerke Gotha GmbH
- Bestattungsinstitut Gotha GmbH
- Badbetriebe Gotha GmbH
- Gothaer Existenzgründer- und Transferzentrum GmbH

Haushaltssatzung der Stadt Gotha

für das Haushaltsjahr 2016

Auf der Grundlage der §§ 55 ff. der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. 2003, S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82/83), hat der Stadtrat der Stadt Gotha in der Sitzung am 16. Dezember 2015 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im **Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit **68.503.700 €**

und im **Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit **15.322.300 €**

ab.

§ 2

Es werden keine Kreditaufnahmen festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird

auf 15.066.500 €

festgesetzt.

§ 4

Die Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuern wurden in einer Hebesatzsatzung festgesetzt (B 040/14 vom 29. Oktober 2014).*

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf

4.600.000 €

festgesetzt.

§ 6

1. Der Stellenplan wird in der Fassung der Anlage neu festgesetzt.
2. Investitionen von erheblicher finanzieller Bedeutung nach § 10 ThürGemHV beginnen ab 250.000 €.
3. Der Ausgabenansatz der Haushaltsstelle Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze - 6300.5100 - wird für übertragbar erklärt.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2016 in Kraft.

Gotha,

Stadt Gotha

(Siegel)

Kreuch
Oberbürgermeister

* nachrichtlich:

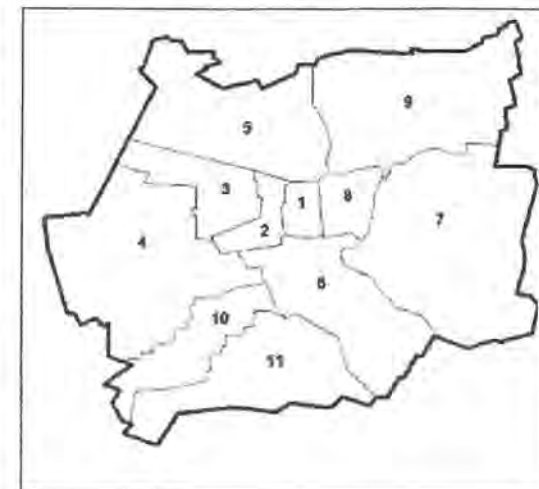
Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern sind wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A 300 v. H., Grundsteuer B 470 v. H., Gewerbesteuer 400 v. H.

Bevölkerungsentwicklung in den Stadtteilen

Bevölkerung mit Hauptwohnsitz ab 2005 (jeweils am Jahresende)

Stadtteile	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
1 - Mitte	4.519	4.627	4.730	4.708	4.717	4.733	4.736	4.764	4.782	4.786
2 - Weststadt	7.187	7.134	7.127	6.969	7.067	7.052	7.106	7.077	7.080	7.142
3 - West	9.646	9.456	9.271	9.173	8.998	8.993	8.973	9.034	9.067	9.189
4 - Sundhausen	1.537	1.492	1.498	1.488	1.461	1.435	1.394	1.417	1.391	1.365
5 - Nord	4.073	4.100	4.043	3.973	3.991	3.983	3.986	3.939	3.874	3.863
6 - Süd	4.221	4.240	4.186	4.258	4.159	4.160	4.135	4.170	4.136	4.178
7 - Siebleben	5.352	5.321	5.247	5.221	5.195	5.180	5.100	5.031	4.973	5.011
8 - Oststadt	3.891	3.913	3.936	3.926	3.944	3.939	3.971	4.028	4.065	4.157
9 - Ost	3.830	3.565	3.537	3.509	3.503	3.460	3.458	3.514	3.582	3.594
10 - Boilstädt	881	888	894	890	884	867	878	849	829	837
11 - Uelleben	766	759	756	749	733	727	728	746	738	733
Stadt Gotha	46.896*	46.497*	46.247*	45.928*	45.736*	45.593*	44.264*	44.371*	44.325*	44.682*



Vorläufige Angaben aus dem Melderegister.

* - Angaben des Thüringer Landesamtes für Statistik, ab 2011 Bevölkerungsfortschreibung a. d. Grundlage des Zensus 2011

Die Summierung der Stadtteilzahlen führt nur bei 2014 zur Gesamtzahl Stadt Gotha, weil die Zahlen ansonsten aus unterschiedlichen Quellen stammen.

V o r b e r i c h t zum Haushaltsplan der Stadt Gotha für das Haushaltsjahr 2016

1. Vorbemerkungen

1.1 Bewirtschaftung und Inanspruchnahme der Haushaltsmittel

Die Ausgabemittel sind entsprechend § 26 ThürGemHV so zu verwalten, dass sie zur Deckung aller Ausgaben im Haushaltsjahr ausreichen, die unter die einzelnen Zweckbestimmungen fallen; sie dürfen erst dann in Anspruch genommen werden, wenn die Aufgabenerfüllung es erfordert.

Nach § 27 ThürGemHV dürfen die Ausgabemittel des Vermögenshaushaltes nur in Anspruch genommen werden, soweit Deckungsmittel rechtzeitig bereitgestellt werden können. Dabei darf die Finanzierung anderer bereits begonnener Maßnahmen nicht beeinträchtigt werden.

1.2 Übertragbare Ausgaben

Die Ausgabenansätze im Vermögenshaushalt bleiben gemäß § 19 Abs. 1 ThürGemHV bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Gegenstand oder der Bau in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann. Ebenso können im Verwaltungshaushalt entsprechend § 19 Abs. 2 ThürGemHV Ausgabenansätze für übertragbar erklärt werden, wenn die Übertragbarkeit eine wirtschaftliche Aufgabenerfüllung fördert. Die Ausgabenansätze bleiben bis zum Ende des folgenden Jahres verfügbar.

Der Ausgabeansatz im Verwaltungshaushalt der Haushaltsstelle 6300.5100 - Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze - wird für übertragbar erklärt. Weitere Ausgabenansätze im Verwaltungshaushalt werden nicht für übertragbar erklärt.

1.3 Deckungsvermerke

Die Übersicht aller Deckungsvermerke ist dem Vorbericht beigelegt.

Die Deckungsvermerke sind in der Spalte „Erläuterungen“ bei den jeweiligen Haushaltsstellen angebracht. Die Zweckbindung beinhaltet im Regelfall die unechte Deckungsfähigkeit, wobei nach § 17 Abs. 1 ThürGemHV zweckgebundene Mehreinnahmen für entsprechende Mehrausgaben bei den Haushaltsstellen verwendet werden können, die im Deckungskreis einbezogen sind. Bei den kombinierten Deckungskreisen werden die Mehreinnahmen für die Deckung der entsprechenden Mehrausgaben verwendet, wobei alle Ausgabehaushaltsstellen dieser Deckungskreise für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden.

Im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit nach § 18 Abs. 2 ThürGemHV können Ausgaben für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden, wenn sie sachlich zusammenhängen oder es wirtschaftlich zweckmäßig ist. Deckungsberechtigte Ausgabenansätze können zu Lasten der deckungspflichtigen Ansätze erhöht werden.

1.4 Bewirtschaftung des Stellenplanes

Im laufenden Haushaltsjahr können bei organisatorischen Änderungen in dem dafür erforderlichen Umfang Stellen umgesetzt werden. Die Umsetzungen sind bei Erlass der nächsten Haushaltssatzung in den Stellenplan aufzunehmen.

1.5 Haushaltsausgabereste

Haushaltsausgabereste dürfen nur für jene Zwecke verwendet werden, für die sie gebildet sind. Die Erläuterungen im Haushaltsplan sind verbindlich.

1.6 Baumaßnahmen

Nach § 10 Abs. 3 ThürGemHV dürfen Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen erst veranschlagt werden, wenn Bauunterlagen vorliegen, aus denen die Art der Ausführung, die Kosten der Maßnahme, des Grunderwerbs und der Einrichtung im Einzelnen ersichtlich sind. Den Unterlagen sind

1. Angaben über die Kostenbeteiligung Dritter,
2. ein Bauzeitplan mit Angaben der voraussichtlichen Jahresraten und
3. eine Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Haushaltsbelastungen (Folgekosten)

beizufügen.

Ausnahmen von § 10 Abs. 3 ThürGemHV sind zulässig, wenn es im Einzelfall nicht möglich ist, die in Abs. 3 geforderten Unterlagen rechtzeitig fertigzustellen und aus einer späteren Veranschlagung ein Nachteil erwachsen würde.

Vor Beginn einer Maßnahme soll entsprechend § 27 Abs. 2 ThürGemHV bei Hochbauten ein Kostenanschlag nach DIN 276 vorliegen, bei anderen Baumaßnahmen soll entsprechend verfahren werden.

1.7 Freiwillige Aufgaben

Eine Übersicht zu den Ausgaben, deren Leistung nicht zum gesetzlichen Aufgabenbereich der Stadt Gotha gehört, befindet sich im Anschluss an den Vorbericht.

2. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2014

Die Haushaltssatzung des Doppelhaushaltes 2013/2014 wurde mit Beschlussvorlage Nr. 452/12 am 16. April 2013 durch den Stadtrat beschlossen. Es wurden keine Kreditaufnahmen für das Jahr 2014 festgesetzt. Die Haushaltssatzung wurde am 03. Mai 2013 gemäß § 21 Abs. 3 ThürKO der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde mit Bescheid vom 16. Juli 2013 erteilt.

Die Aufstellung eines Doppelhaushaltes entbindet nicht von der Verpflichtung, den Finanzplan und das Investitionsprogramm jährlich der Entwicklung anzupassen und fortzuführen (§ 62 Abs. 5 ThürKO). Dieser weiterentwickelte Finanzplan wurde dem Stadtrat in seiner Sitzung am 11. Dezember 2013 vorgelegt und von diesem beschlossen (vgl. § 35 Abs. 2 ThürGemHV).

Das Haushaltsjahr 2014 war geprägt von einem intensiven Konsolidierungsprozess. Die erforderlichen Konsolidierungspotentiale wurden identifiziert und eine Vielzahl von Maßnahmen ergriffen, um eine nachhaltige Verbesserung der Haushaltssituation zu erreichen. Dies betraf unter anderem folgende Bereiche: Änderung Hundesteuersatzung, Einrichtung eines Kita-Platz-Controlling, Neukalkulation der Friedhofsgebührensatzung, Neuverhandlung des Parkpflegevertrages, konsequente Reduzierung der Sachausgaben (Hauptgruppe 5/6), Hebesatzung für Grund- und Gewerbesteuer (inkl. Erhöhung Grundsteuer B ab 2015), Entfall der finanziellen Förderung des EkhoF-Festivals ab 2015, Einsparung bei Personalkosten der Kernverwaltung. Daneben empfing die Stadt Gotha ungeplante Einnahmen im Zuge des Kommunalhaushaltssicherungsprogrammgesetzes (1.142.997 €) und durch die Ausgleichszahlungen der Stadtwerke Gotha GmbH (1.011.489 €). Auch die erhöhte Anzahl an Grundstücksverkäufen (893 T€ - Klärung mit den Ämtern für offene Vermögensfragen) trug zu einer Verbesserung des Ergebnisses bei. Resultierend aus den eingeleiteten Maßnahmen und den Mehreinnahmen konnte das Haushaltsjahr 2014 im Verwaltungshaushalt mit einem deutlichen Einnahmeüberschuss abgeschlossen werden.

Die geplante Zuführung zum Vermögenshaushalt 2014 belief sich auf 3.954.400 € und enthielt somit eine Mehrzuführung 1.399.500 € über der Höhe der ordentlichen Tilgung. Die tatsächliche Zuführung ist in Höhe von 6.034.619 € erfolgt. Der offene Fehlbetrag aus 2012 (3.087.300 €) konnte schon mit der Jahresrechnung 2014 gedeckt werden. Darüber hinaus erfolgte eine Zuführung zur allgemeinen Rücklage in Höhe von 2.522.693 € (Mindestrücklage gem. Haushaltsplan 2014: 1.276.000 €). Insgesamt beträgt die Rücklage nach Abschluss des Haushaltsjahres 2.734.953 €.

Um die Liquidität der Stadtkasse - bezüglich der Vorfinanzierung der großen Baumaßnahmen (EFRE-Fördermittel/Vorfinanzierung) aufrecht zu erhalten - wurde im April 2013 ein Kassenkredit in Höhe von 2 Mio. € aufgenommen, dessen Vertragslaufzeit im April 2014 endete. Ein erneuter Kassenkredit wurde danach nicht mehr aufgenommen.

3. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2015

Die Haushaltssatzung des Haushaltsjahres 2015 wurde mit Beschlussvorlage Nr. 090/15 am 13. Mai 2015 durch den Stadtrat der Stadt Gotha beschlossen. Es wurden keine Kreditaufnahmen für das Jahr 2015 festgesetzt. Die Haushaltssatzung wurde am 21. Mai 2015 gemäß § 21 Abs. 3 ThürKO der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt. Die Eingangsbestätigung durch die Kommunalaufsicht erfolgte gemäß § 57 Abs. 3 Satz 2 i. V. m. § 21 Abs. 3 ThürKO am 22. Juni 2015.

Die verspätete Beschlussfassung der Haushaltssatzung hatte folgende Gründe:

1. Prüfung, ob aufgrund des entstandenen Soll-Fehlbetrages (2012) ein Haushaltssicherungskonzept erarbeitet werden muss, was eine restriktive Haushaltssatzung zur Folge hätte (Der Soll-Fehlbetrag wurde mit der Jahresrechnung 2014 gedeckt - siehe Ausführungen zum Haushaltsjahr 2014.).
2. Verspätete Beschlussfassung des Landeshaushaltes und damit verbundene Kernaussagen zu den Schlüsselzuweisungen und Mehrbelastungsausgleich als wesentliche Einnahmepositionen,
3. Berücksichtigung und Einarbeitung der Kreisumlage als wesentliche Ausgabeposition.

Die Festsetzung der Steuerhebesätze erfolgte in einer Hebesatzsatzung (B 040/14 vom 29. Oktober 2014) und sah für das Jahr 2015 eine Erhöhung der Grundsteuer B von 420 v. H. auf 470 v. H. vor. Die Hebesätze der Grundsteuer A (300 v. H.) und der Gewerbesteuer (400 v. H.) blieben unverändert.

Kreditaufnahmen waren im Haushalt 2015 nicht festgesetzt.

Durch die gewerkschaftlichen Forderungen und die damit zusammenhängenden Arbeitskampfmaßnahmen im Bereich der kommunalen Kindertageseinrichtungen im Mai 2015 mussten nicht geplante Finanzmittel für einen neuen Tarifabschluss (Höhergruppierungen der Erzieher, Heilpädagogen, Leiter sowie veränderte Entgeltgruppen und Laufzeiten) im laufenden Haushaltsjahr zur Verfügung gestellt werden. Dies war und ist nur durch eine sparsame Haushaltsführung in allen Bereichen der Verwaltung möglich und wirkt sich ausgabenseitig auf den Verwaltungshaushalt aus.

Die geplanten Maßnahmen im Vermögenshaushalt sind hiervon nicht betroffen, da die Mehrzahl der Investitionen mit Fördermitteln oder sonstigen Zuweisungen des Landes gekoppelt sind.

Durch die verspätete Beschlussfassung des Haushaltes und durch die Fristen für Ausschreibungen vor allem für Baumaßnahmen, wurde durch die Verwaltung maßnahmenbezogen geprüft, ob eine sofortige Ausschreibung ein wirtschaftliches Ergebnis bringen könnte oder ob eine Ausschreibung und Zuschlagserteilung im Herbst 2015 erfolgt und die Realisierung im Frühjahr 2016 und damit eine Übertragung der Haushaltsmittel in das folgende Jahr. Ziel ist ein wirtschaftlicher Umgang mit den zur Verfügung gestellten Finanzmitteln.

Die Verbindlichkeiten aus Krediten werden planmäßig bedient. Die Aufnahme eines Kassenkredites war bisher nicht notwendig und ist voraussichtlich auch nicht erforderlich.

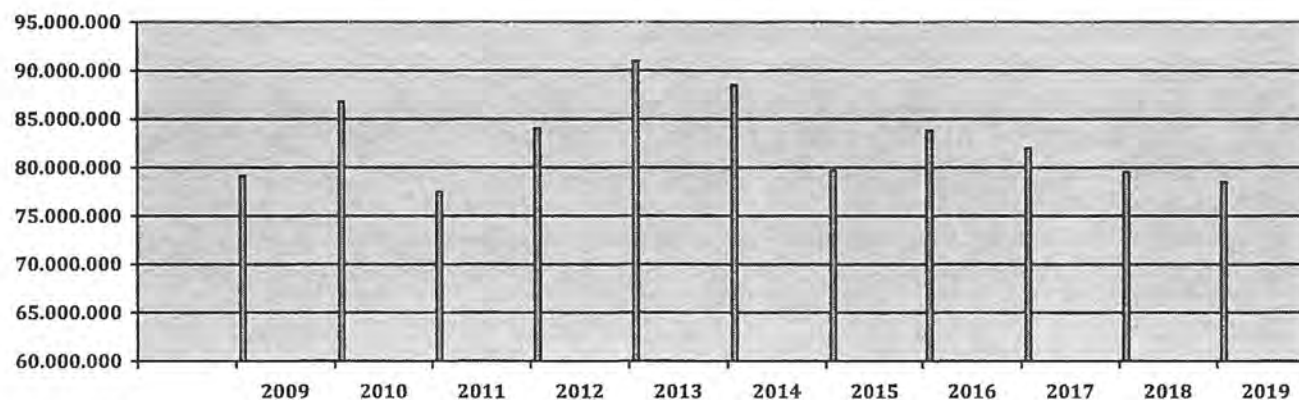
4. Entwicklung des Gesamthaushaltes der Stadt

Die nachfolgende Aufstellung zeigt die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben der Jahre 2009 - 2019. Für die Jahre 2009 bis 2014 werden die Ergebnisse der Jahresrechnung dargestellt, für die Jahre 2015 bis 2016 wurden die jeweiligen Haushaltsansätze sowie für die Folgejahre die Daten des Finanzplans zugrunde gelegt:

- Angaben in € -

Haushalts- jahr	Einnahmen		Ausgaben		Gesamthaushalt
	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	
2009	59.022.315	20.107.738	59.022.315	20.107.738	79.129.653
2010	61.827.725	24.959.723	61.827.725	24.959.723	86.787.448
2011	60.702.763	16.780.924	60.702.763	16.780.924	77.483.687
2012	59.845.676	21.093.072	59.845.676	24.180.281	84.025.957
2013	62.375.157	28.602.124	62.375.157	28.602.124	90.977.281
2014	68.258.290	20.226.742	68.258.290	20.226.742	88.485.032
2015	68.158.200	11.537.300	68.158.200	11.537.300	79.695.500
2016	68.503.700	15.322.300	68.503.700	15.322.300	83.826.000
2017	68.700.400	13.296.600	68.700.400	13.296.600	81.997.000
2018	68.938.500	10.596.400	68.938.500	10.596.400	79.534.900
2019	69.592.100	8.892.600	69.592.100	8.892.600	78.484.700

Entwicklung Gesamthaushalt



Gegenüber dem laufenden Haushaltsjahr erhöht sich das Gesamtvolumen im Haushaltsjahr 2016 um 4.130.500 €. Sowohl der Verwaltungshaushalt wie auch der Vermögenshaushalt erfahren eine Steigerung. Detaillierte Ausführungen dazu erfolgen in den entsprechenden Einzelplänen.

In den Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes sind auch die bisher erfolgten bzw. noch erforderlichen Umschuldungen berücksichtigt, die nachstehend im Einzelnen aufgeführt sind:

2009	- €
2010	4.336.252 €
2011	1.180.000 €
2012	- €
2013	7.349.016 €
2014	4.397.201 €
2015	- €
2016	3.364.200 €
2017	- €
2018	2.998.000 €
2019	517.000 €

5. Entwicklung des Verwaltungshaushaltes

Der Verwaltungshaushalt 2016 sieht Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 68.503.700 € vor und ist entsprechend der Festlegung im § 53 Abs. 3 ThürKO ausgeglichen.

Das Haushaltsvolumen hat sich gegenüber dem laufenden Haushaltsjahr um 345.500 € (+0,51 %) erhöht. Die Erarbeitung des Haushaltsplanes zum Verwaltungshaushalt gestaltete sich aufgrund der angespannten Einnahmesituation und der Änderungen des Thüringer Finanzausgleichsgesetzes schwierig.

Die Ausgaben für die laufende Verwaltung entwickeln sich in den Hauptpositionen wie folgt:

- ❖ die Personalausgaben insgesamt steigen um 3,38 %,
- ❖ der sächliche Verwaltungs- und Betriebsaufwand verringert sich um 5,72 %,
- ❖ die Zuweisungen und Zuschüsse sinken um 1,41 %,
- ❖ die sonstigen Finanzausgaben erhöhen sich um 2,28 %.

Die einzelnen Beträge sind der nachstehenden Übersicht zu entnehmen:

	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Abweichung
Personalausgaben	23.125.541 €	23.165.892 €	23.860.347 €	24.664.200 €	25.497.200 €	833.000 €
sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand	11.975.965 €	11.437.869 €	12.537.047 €	13.653.700 €	12.873.000 €	-780.700 €
Zuweisungen und Zuschüsse	10.473.029 €	10.260.386 €	10.494.544 €	10.509.700 €	10.361.400 €	-148.300 €
sonst. Finanzausgaben	14.271.140 €	17.511.009 €	21.366.352 €	19.330.600 €	19.772.100 €	441.500 €

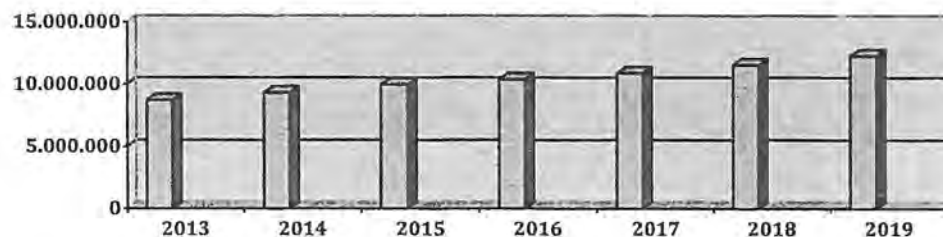
Steueraufkommen

Dem Haushaltsplan 2016 liegen die regionalisierten Ergebnisse der Steuerschätzung Mai 2015 zugrunde. Diese wurden für den Bereich der Steueranteile wie folgt berücksichtigt:

Angaben in - € -

	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>	<u>2016</u>	<u>2017</u>	<u>2018</u>	<u>2019</u>
- Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	8.707.677	9.321.703	9.960.100	10.371.300	10.885.100	11.532.100	12.255.200
- Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.516.894	2.548.938	2.960.300	2.696.400	2.778.100	2.677.500	2.669.100
- Familienleistungsausgleich (ab 2013 in Schlüsselzuweisungen enthalten)	0	0	0	0	0	0	0

Entwicklung Gemeindeanteil an der Einkommensteuer



Die Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer entsprechen den in der Hebesatzsatzung festgelegten Angaben (Beschluss B 040/14). Zum jetzigen Zeitpunkt ist auch keine Änderung der Hebesätze vorgesehen.

Grundsteuer A	300 v. H.
Grundsteuer B	470 v. H.
Gewerbesteuer	400 v. H.

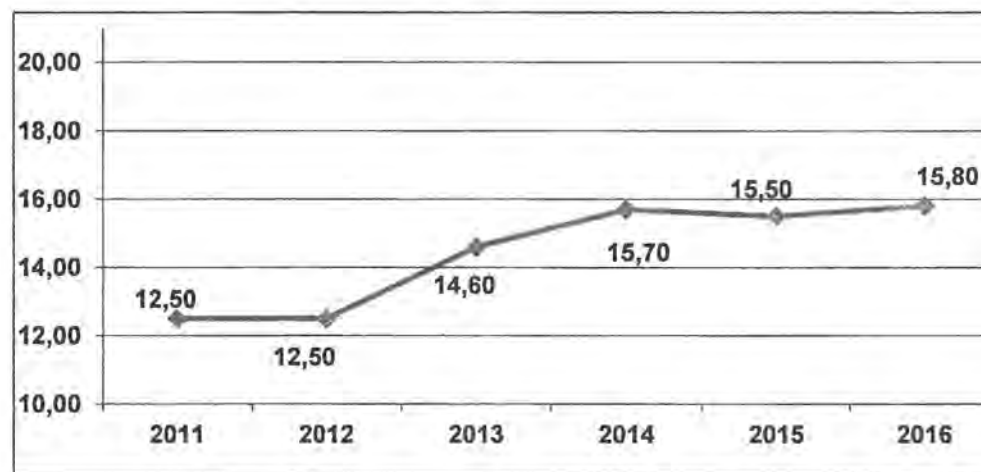
Die Grundsteuern A und B wurden auf der Grundlage des Aufkommens der letzten Haushaltsjahre eingeplant. In Erwartung der prognostizierten Steuereinnahmen wurde die Gewerbesteuer um 100.000 € gegenüber dem Jahresrechnungsergebnis von 2014 erhöht.

Die Einnahmen aus den Hundesteuern sind entsprechend der überarbeiteten Hundesteuersatzung (Beschluss 041/2014) in den Haushalt eingestellt.

Folgende Entwicklung der Gewerbesteuer (Brutto) ist in den letzten Jahren zu verzeichnen:

<u>JR 2011</u>	<u>JR 2012</u>	<u>JR 2013</u>	<u>JR 2014</u>	<u>HH-Plan 2015</u>	<u>HH-Plan 2016</u>
12.530.832 €	12.484.038 €	14.506.207 €	15.699.392 €	15.500.000 €	15.800.000 €

Entwicklung Gewerbesteuer



Steuerkraft

Für die Berechnung der Steuerkraftzahlen (siehe § 10 Abs. 2 ThürFAG) wird jeweils der Durchschnitt des Ist-Aufkommens des vorvergangenen Jahres und der zwei davor liegenden Jahre angesetzt. Die Steuerkraftmesszahl ist die Grundlage für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen und der Umlagegrundlagen zur Ermittlung der Kreisumlage. Die Höhe der Schlüsselzuweisungen bemisst sich nach wie vor für die einzelne Gemeinde im Verhältnis zu den anderen Gemeinden nach ihrer Steuerkraft und ihrem auf die Einwohner bezogenen durchschnittlichen Finanzbedarf, ausgedrückt durch die Bedarfsmesszahl (vgl. § 8 Abs. 1 ThürFAG). Durch die Gegenüberstellung der Bedarfsmesszahl und der Steuerkraftmesszahl wird die unzureichende Steuerkraft ermittelt, welche die Grundlage für die Festsetzung der Schlüsselzuweisung ist (vgl. § 8 Abs. 2 ThürFAG).

Folgende Entwicklung der Bedarfsmesszahl und der Steuerkraftmesszahl ist in den angeführten Jahren zu verzeichnen (Angaben in €).

	HH-Plan 2009	HH-Plan 2010	HH-Plan 2011	HH-Plan 2012	HH-Plan 2013	HH-Plan 2014	HH-Plan 2015	HH-Plan 2016
- Bedarfsmesszahl	50.071.892	45.974.330	46.130.611	39.184.219	35.814.670	36.990.964	41.451.398	
- Steuerkraftmesszahl	25.715.236	26.730.393	24.898.776	25.056.667	21.745.332	22.160.887	25.411.821	
je EW	556,04	582,01	540,40	549,58	477,25	499,45	573,31	
- Schlüsselzuweisungen	17.049.659	13.470.756	14.862.284	11.302.041	11.255.471	11.864.062	12.831.661 ¹	11.880.227 ²

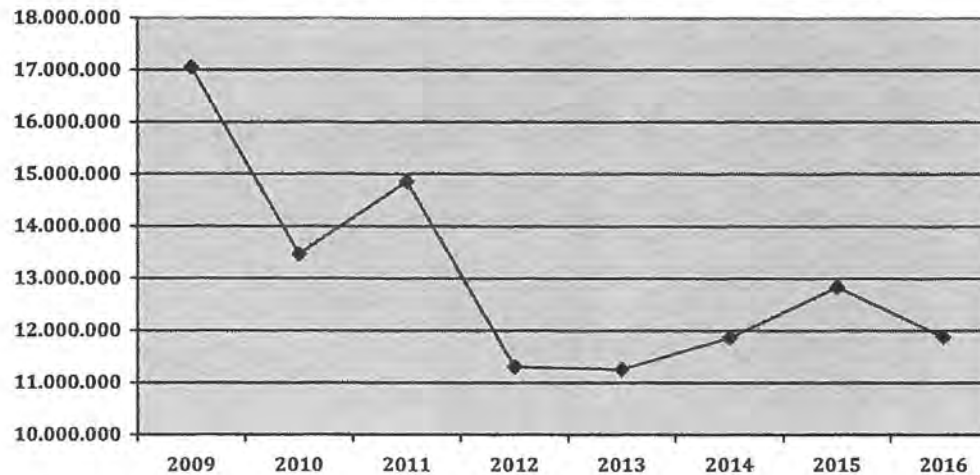
*¹ Werte gemäß Bescheid 2015

*² Schlüsselzuweisungen gemäß Gesetzentwurf zur Novellierung des Kommunalen Finanzausgleichs (KFA)

Im Vergleich zum Haushaltsjahr 2014 wurden im Finanzausgleichsgesetz die für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen herangezogenen Nivellierungshebesätze im Haushaltsjahr 2015 wie folgt erhöht:

Nivellierungshebesatz	2014	2015
Grundsteuer A	200 %	271 %
Grundsteuer B	300 %	389 %
Gewerbesteuer	300 %	357 %

Entwicklung Schlüsselzuweisungen



Nachdem in die Berechnung der Umlagegrundlagen für die Kreisumlage die Schlüsselzuweisungen des Vorjahres zu 80 % eingerechnet wurden, werden diese seit 2013 (KFA-Novellierung) zu 100 % angerechnet.

Die Entwicklung der Umlagegrundlagen sowie der Kreisumlage sind der nachstehenden Übersicht zu entnehmen. Nach vorläufigen Informationen des Landkreises Gotha wird sich der Hebesatz der Kreisumlage zwar nur geringfügig um 0,01 % auf 36,16 % erhöhen. Hieraus ergibt sich jedoch eine Steigerung um 712.700 € im Vergleich zu 2015.

Jahr	Umlage- grundlage	Kreisumlage	Hebesatz
2009	34.955.591 €	9.693.185 €	27,73 v. H.
2010	40.370.120 €	11.194.634 €	27,73 v. H.
2011	36.117.672 €	10.737.784 €	29,73 v. H.
2012	37.158.721 €	11.565.894 €	31,13 v. H.

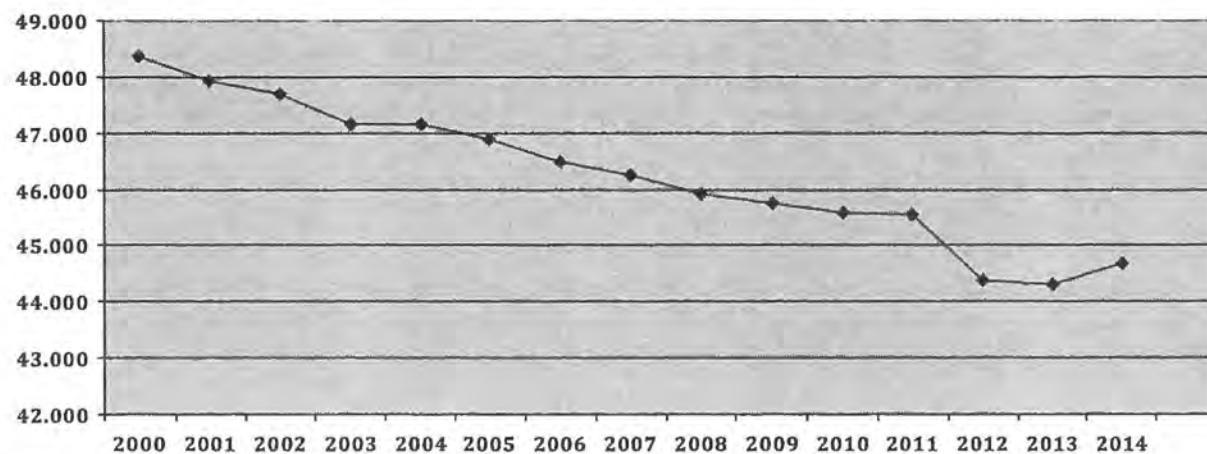
2013	34.957.026 €	12.677.567 €	36,27 v. H.
2014	34.634.152 €	12.660.965 €	36,56 v. H.
2015	36.885.679 €	13.334.173 €	36,15 v. H.
2016	38.846.452 €	14.046.900 €	36,16 v. H.

Die statistischen Einwohnerzahlen haben sich wie folgt entwickelt:

31. 12. 2000	- 48.376 Einwohner
31. 12. 2001	- 47.922 Einwohner
31. 12. 2002	- 47.695 Einwohner
31. 12. 2003	- 47.158 Einwohner
31. 12. 2004	- 47.142 Einwohner
31. 12. 2005	- 46.896 Einwohner
31. 12. 2006	- 46.497 Einwohner
31. 12. 2007	- 46.247 Einwohner
31. 12. 2008	- 45.928 Einwohner
31. 12. 2009	- 45.736 Einwohner
31. 12. 2010	- 45.593 Einwohner
31. 12. 2011	- 44.264 Einwohner
31. 12. 2012	- 44.371 Einwohner
31. 12. 2013	- 44.325 Einwohner
31. 12. 2014	- 44.682 Einwohner

 2000 - 2014 - Angaben des Thüringer Landesamtes für Statistik

Entwicklung Einwohner



Entwicklung der Einnahme- und Ausgabearten im Verwaltungshaushalt:

- Angaben in € -

Hauptgruppe	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
0 - Steuern, allgem. Zuweisungen	45.777.277	48.221.134	49.591.500	49.251.400
1 - Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	13.296.289	14.371.465	14.667.400	14.989.700
2 - sonst. Finanzeinnahmen	3.301.590	5.665.691	3.899.300	4.262.600
4 - Personalausgaben	23.165.892	23.860.347	24.664.200	25.497.200
5/6 - sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand	11.437.869	12.537.047	13.653.700	12.873.000
7 - Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	10.260.386	10.494.544	10.509.700	10.361.400
8 - sonst. Finanzausgaben	17.511.009	21.366.352	19.330.600	19.772.100

Hauptgruppe 0 - Steuern, allgemeine Zuweisungen

Mehreinnahmen bei den Steuern resultieren im Wesentlichen aus der Gewerbesteuer und den Gemeinschaftssteuern. Wegen des prognostizierten Aufschwungs der Wirtschaft wurde die Gewerbesteuer gegenüber dem Ergebnis 2014 um ca. 100.000 € erhöht. Die Steuerschätzung Mai 2015 signalisiert gegenüber der Steuerschätzung November 2014 einen Anstieg bei den Gemeinschaftssteuern (Einkommensteuer, Umsatzsteuer).

Nach der vorgesehenen Änderung des Kommunalen Finanzausgleichs für die Jahre 2016 und 2017 erhält die Stadt Gotha im Jahr 2016 eine um ca. 951.400 € reduzierte Schlüsselzuweisung, die mit einem nur ca. 108.600 € höheren Mehrbelastungsausgleich kompensiert wird. Gemeinsam mit den versprochenen Mehreinnahmen im Kita-Bereich von ca. 439.100 € (tatsächlich nur 290.000 € für unsere Kinderzahl) entsteht eine Finanzlücke von 552.800 €, die durch Einsparungen bei Verwaltung und Betrieb und durch Maßnahmen der Einnahmeerhöhung unter beträchtlichen Schwierigkeiten gedeckt werden konnte.

Hauptgruppe 1 - Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb

Die Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb erhöhen sich im Vergleich zum Haushaltsplan 2015 um 322.300 €. Aufgrund des Verkaufs des Stadtbades an die Badbetriebs Gotha GmbH werden entsprechend dem Mietvertrag nur 3 Quartale in Rechnung gestellt.

Geringere Einnahmen sind bei der Dauerruherechtsentschädigung für den Hauptfriedhof zu verzeichnen. Im Haushaltsjahr 2015 erfolgte eine Nachzahlung für die Jahre 2009 bis 2014. Auch die Kürzungen beim Thüringer Erziehungsgeld führen zu geringeren Einnahmen. Nach Beschluss der Landesregierung wird das Erziehungsgeld nur noch für Kinder gezahlt, die bis zum 30. Juni 2015 geboren wurden.

Mehreinnahmen sind dagegen bei den Zuweisungen und Zuschüssen vom Land für Kita-Plätze zu erwarten. Im Zusammenhang mit der Änderung des Kommunalen Finanzausgleichs wird auch das Kita-Gesetz (§ 19 Abs. 2 ThürKitaG) geändert. Im Einzelplan 4 wird darauf näher eingegangen. Höhere Einnahmen sind auch für den Schullastenausgleich zu erwarten.

Hauptgruppe 2 - Sonstige Finanzeinnahmen

Die Einnahmeerhöhungen in dieser Gruppierung sind hauptsächlich den Buß- und Verwarngeldern aus den stationären Geschwindigkeitsmessgeräten geschuldet. Durch Umsetzung und Neuanschaffung von Messgeräten werden Mehreinnahmen erwartet.

Hauptgruppe 4 - Personalausgaben

Auf der Ausgabenseite stellen die Personalkosten den wesentlichsten Anteil dar. Die Steigerung der Personalausgaben von 2015 zu 2016 beläuft sich auf 3,38 %.

Die Entwicklung der Personalkosten nach Einzelplänen zeigt nachstehende Aufstellung:

Einzelplan	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	HH-Plan 2015	HH-Plan 2016
0 - Allgemeine Verwaltung	5.618.818 €	5.556.729 €	5.725.300 €	5.880.300 €
1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	3.471.287 €	3.588.783 €	3.522.200 €	3.792.200 €
2 - Schulen	806.058 €	840.401 €	896.600 €	833.700 €
3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	612.683 €	589.506 €	644.000 €	668.400 €
4 - Soziale Sicherung	8.606.885 €	9.162.408 €	9.618.400 €	10.028.500 €
5 - Gesundheit, Sport, Erholung	1.147.692 €	1.265.677 €	1.194.200 €	1.207.400 €
6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	2.184.495 €	2.139.676 €	2.280.000 €	2.265.700 €
7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	717.974 €	717.168 €	783.500 €	821.000 €
	<u>23.165.892 €</u>	<u>23.860.348 €</u>	<u>24.664.200 €</u>	<u>25.497.200 €</u>
	=====	=====	=====	=====

Trotz Stellenreduzierungen im Einzelplan 0 - durch Zusammenlegung der Abteilungen Liegenschaften und Zentrale Gebäudeverwaltung - steigen die Personalausgaben in diesem Bereich. Um die Verwaltungsarbeit personell und organisatorisch abzusichern, sind die Schaffung neuer Stellen oder Stundenerhöhungen neben den prognostizierten Tarifsteigerungen erforderlich.

Die Erhöhung der Personalausgaben im Einzelplan 1 resultiert im Wesentlichen daraus, dass bereits in 2015 geplante Stellenänderungen erst im Haushalt 2016 vollumfänglich wirksam werden (spätere Besetzung von Stellen im Ordnungsamt und in der Feuerwehr).

Im Einzelplan 4 können die enormen Tarifsteigerungen für die Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst und die Stellenerhöhungen aufgrund der Erweiterung der integrativen Plätze im Bereich der Kindertageseinrichtungen teilweise durch die Streichung von Ersatzstellen für Altersteilzeit und Stellenstreichungen im technischen Bereich kompensiert werden.

In die Planung der Personalausgaben sind folgende Entwicklungen und Parameter eingeflossen:

- allgemeine Tariferhöhung von 2,0 % ab 01. Januar 2016 für tariflich Beschäftigte,
- allgemeine Tariferhöhung von 1,9 % ab 01. Januar - 31. August 2016 für Beamte (aus Gesetzentwurf),
- allgemeine Tariferhöhung von 2,1 % ab 01. September 2016 für Beamte (aus Gesetzentwurf),
- Tarifregelungen Sozial- und Erziehungsdienst ca. 3,3 % Steigerung der Entgelte,
- Arbeitgeberanteil für die Umlage zur Zusatzversorgung mit 1,1 % für tariflich Beschäftigte,
- Arbeitgeberanteil für Zusatzbeitrag mit 2,0 % für tariflich Beschäftigte,
- Arbeitgeberanteil zur Krankenversicherung mit 7,3 % für tariflich Beschäftigte,
- Arbeitgeberanteil zur Rentenversicherung mit 9,35 % für tariflich Beschäftigte,
- Arbeitgeberanteil zur Pflegeversicherung mit 1,175 % für tariflich Beschäftigte,
- Arbeitgeberanteil zur Arbeitslosenversicherung mit 1,5 % für tariflich Beschäftigte.

Für langfristig krankheitsbedingte Ausfälle wurden pauschalierte Reduzierungen der Personalausgaben vorgesehen.

Grundlage für die Berechnung der Personalkosten ist der Stellenplan. Der Stellenplan sieht für 2016 folgende Entwicklung vor:

<u>Jahr</u>	<u>Teil A</u>	<u>Teil B</u>	<u>Teil C</u>	<u>Gesamt</u>	
2016	47,00	470,08	-	517,08	Stellen
2015	47,00	476,88	-	523,88	Stellen
2014	48,00	513,42	-	561,42	Stellen
2013	48,00	513,42	-	561,42	Stellen
2012	47,00	510,525	-	557,525	Stellen
2011	48,00	522,225	-	570,225	Stellen
2010	47,00	511,55	-	558,55	Stellen
2009	47,00	508,12	-	555,12	Stellen
2008	48,00	471,80	-	519,80	Stellen
2007	47,00	470,52	-	517,52	Stellen
2006	47,00	390,95	104,12	542,07	Stellen
2005	47,00	392,65	104,75	544,40	Stellen

Im Stellenplan 2016 sind insgesamt 517,08 Stellen vorgesehen. Gegenüber dem Stellenplan 2015 entspricht dies einer Reduzierung von 6,8 Stellen im Bereich der Tariflich Beschäftigten. Neben der Streichung von Ersatzstellen für Altersteilzeit wurden insbesondere in den Verwaltungsbereichen Stelleneinsparungen vorgenommen. So wurden im Bereich Hochbau eine Bauleiterstelle und im Bereich Liegenschaften eine Abteilungsleiterstelle gestrichen. Insgesamt sind 7,25 kw-Vermerke im Stellenplan 2016 ausgewiesen. Diese betreffen mit
 < 4,25 kw-Vermerken die Ersatzstellen für Altersteilzeit und mit
 < 3,00 kw-Vermerken den Stellenabbau.

Hauptgruppe 5/6 - sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand

Nicht ausreichende Landeszuweisungen und trotz Reduzierung hohe Personalausgaben lassen auch im Haushaltsjahr 2016 keinen großen Spielraum. Deshalb wurden gerade bei der Unterhaltung und der Bewirtschaftung der Gebäude und Grundstücke Kürzungen vorgenommen. Zu erwarten sind auch Einsparungen bei der Elektroenergie, insbesondere durch die energetischen Sanierungen von städtischen Gebäuden und durch die Umrüstung der Straßenbeleuchtung.

Hauptgruppe 7 - Zuweisungen und Zuschüsse

Das Thüringer Erziehungsgeld wird an die Eltern weitergereicht. Wie schon bei den Einnahmen in der Gruppierung 1 erwähnt, werden die Erziehungsgeldzahlungen nur noch für Neugeborene bis zum 30.Juni 2015 gewährt. Daraus folgen u. a. die Ausgabenkürzungen. Der Zuschussbedarf an die KulTourStadt Gotha GmbH bleibt gegenüber den Vorjahren unverändert, jedoch wurde die Aufteilung auf die einzelnen Sparten per Einzelvertrag neu geregelt. Die Veränderungen zeigt die folgende Gegenüberstellung:

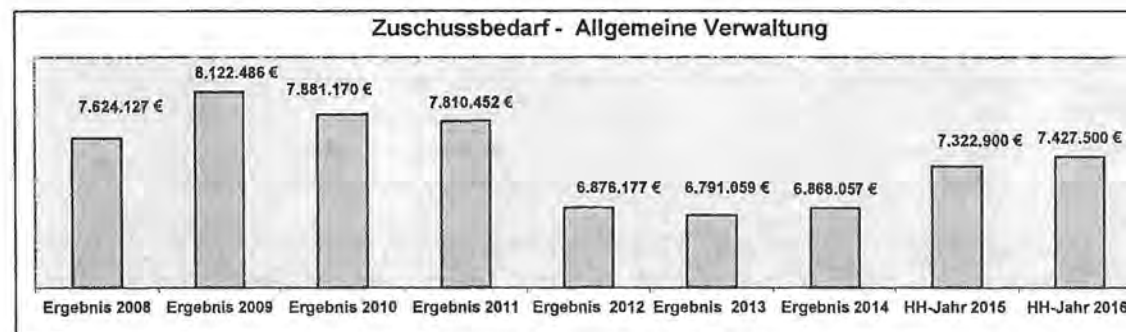
	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
Kultur/Veranstaltungen	545.000 €	450.000 €
Tierpark	207.000 €	242.000 €
Touristinformation	335.000 €	345.000 €
Stadtmarketing	225.000 €	275.000 €

Gesamt	1.312.000 €	1.312.000 €

Hauptgruppe 8 - Sonstige Finanzausgaben

Während bei den Zinsausgaben durch Umschuldungen ca. 120.000 € eingespart werden, steigen die Ausgaben für die Kreisumlage um 712.700 €. Dabei wird der Hebesatz der Kreisumlage voraussichtlich nur um 0,01 % auf 36,16 % erhöht (siehe Übersicht Umlagegrundlagen der Kreisumlage). Die Zuführung zum Vermögenshaushalt ist mit 3.424.400 € eingestellt und liegt damit 306.500 € über der Pflichtzuführung.

Einzelplan 0 - Allgemeine Verwaltung



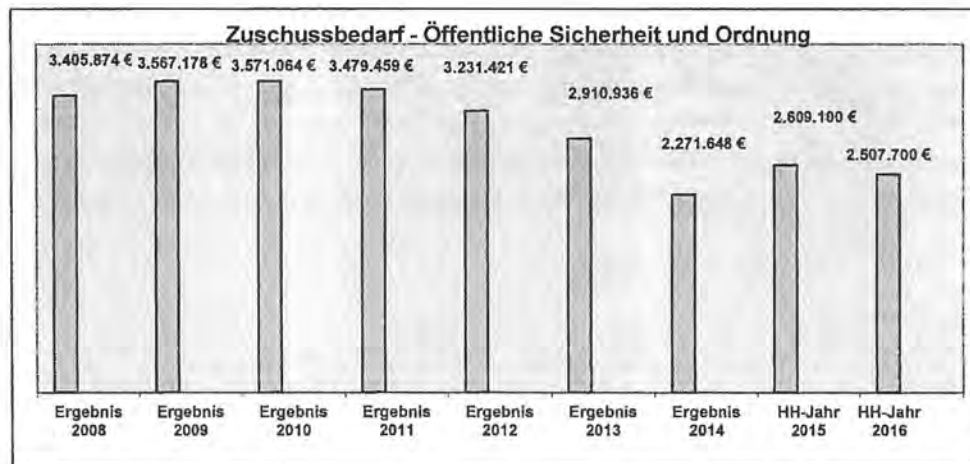
	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
Einnahmen	876.283 €	905.535 €	658.200 €	702.900 €
Ausgaben gesamt	7.667.342 €	7.773.592 €	7.981.100 €	8.130.400 €
dar. Personalausgaben	5.618.818 €	5.556.729 €	5.725.300 €	5.880.300 €
sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand, weitere Finanzausgaben	2.027.396 €	2.177.046 €	2.225.900 €	2.225.100 €
Zuweisungen + Zuschüsse	21.129 €	39.817 €	29.900 €	25.000 €
Zuschuss	6.791.059 €	6.868.057 €	7.322.900 €	7.427.500 €

Im Einzelplan 0 werden die Haushaltsmittel für alle Hauptverwaltungsbereiche wie z. B. das Haupt- und Personalamt, das Büro des Oberbürgermeisters, das Rechtsamt, die Finanzverwaltung, die Liegenschaftsverwaltung, das Standesamt und weitere Aufgaben verwaltet. Die Einnahmen in diesem Einzelplan ändern sich nur geringfügig. Die Ausgabenerhöhung basiert ausschließlich auf den Personalausgaben. Lediglich im Unterabschnitt 0220 - Personalwesen - sind geringere Personalkosten eingestellt. Diese Reduzierung ist Folge der Umsetzung einer Stelle vom Unterabschnitt 0220 - Personalwesen - in den Unterabschnitt 6010 - Hochbauverwaltung -. Eine weitere Reduzierung ergibt sich aus der Stellenkürzung von 11 auf 10 Stellen für den Bundesfreiwilligendienst. Personalkostenkürzungen erscheinen auch im Unterabschnitt 0800 - Einrichtungen für Verwaltungsangehörige -. Hier lief im Jahr 2015 eine Altersteilzeit aus.

Entwicklung der Ausgaben nach Unterabschnitten:

	Ergebnis 2013	HH-Jahr 2014	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
0000 - Stadtrat	137.653 €	130.429 €	148.400 €	137.200 €
0010 - Büro Oberbürgermeister	870.230 €	895.595 €	907.200 €	927.100 €
0200 - Hauptamt und Organisation	658.757 €	624.226 €	683.800 €	689.400 €
0220 - Personalwesen	807.167 €	818.883 €	892.200 €	832.000 €
0221 - Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	68.207 €	14.800 €	21.300 €	14.800 €
0230 - Rechtsabteilung	412.772 €	387.378 €	406.400 €	411.900 €
0240 - Öffentlichkeitsarbeit	170.477 €	180.765 €	178.100 €	176.200 €
0270 - Gleichstellungsbeauftragte	88.980 €	76.907 €	79.700 €	80.200 €
0300 - Kämmerei/Stadtkasse/Steuern	1.107.323 €	1.171.904 €	1.231.800 €	1.228.000 €
0350 - Liegenschaftsverwaltung	777.339 €	767.937 €	634.800 €	682.400 €
0500 - Standesamt	319.262 €	312.881 €	358.400 €	405.700 €
0510 - Statistik und Wahlen	126.963 €	186.815 €	90.000 €	112.800 €
0600 - Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	1.878.498 €	2.005.253 €	2.115.200 €	2.208.600 €
0640 - Stadtarchiv	66.082 €	91.199 €	116.000 €	132.800 €
0800 - Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	177.632 €	108.622 €	117.800 €	91.300 €

Einzelplan 1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung



	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
Einnahmen	1.255.527 €	2.301.212 €	1.990.900 €	2.390.200 €
Ausgaben gesamt	4.166.463 €	4.572.860 €	4.600.000 €	4.897.900 €
dar. Personalausgaben	3.471.287 €	3.588.783 €	3.522.200 €	3.792.200 €
sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand, weitere Finanzausgaben	695.176 €	984.077 €	1.077.500 €	1.105.700 €
Zuweisungen + Zuschüsse	0 €	0 €	300 €	0 €
Zuschuss	2.910.936 €	2.271.648 €	2.609.100 €	2.507.700 €

Die im Einzelplan 1 ausgewiesenen Mehreinnahmen ergeben sich aus dem Verkauf von Personalausweisen und Reisepässen und aus den Gebühren für Baustellen auf öffentlichen Verkehrsflächen. Die Planansätze für diese Gebühren entsprechen den Ergebnissen der Jahresrechnung 2014. Für die Verwarn- und Bußgelder aus den stationären Geschwindigkeitsmessgeräten werden ebenfalls Mehreinnahmen prognostiziert, da Messanlagen umgesetzt und neue Anlagen angeschafft werden sollen.

Entwicklung der Ausgaben nach Unterabschnitten:

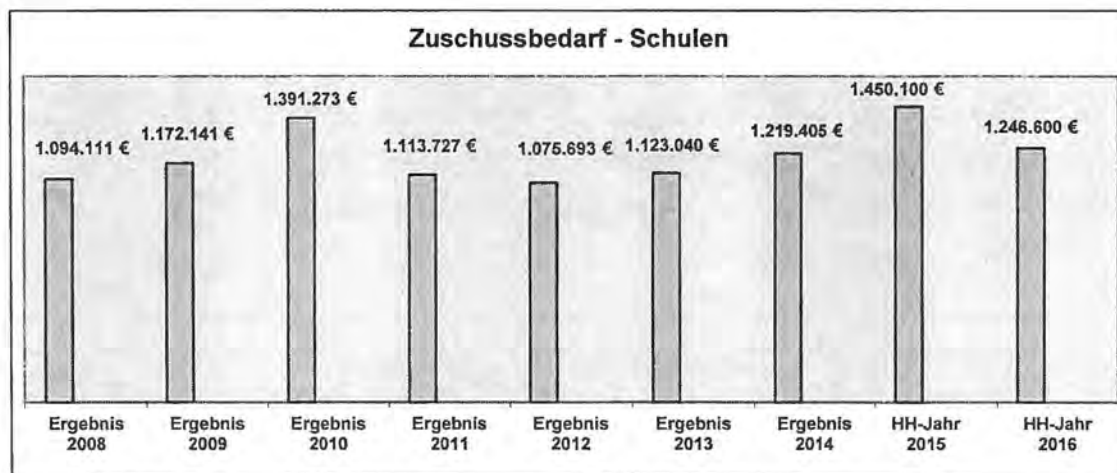
	Ergebnis 2013	HH-Jahr 2014	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
1100 - Ordnungsamt	2.155.538 €	2.550.342 €	2.538.100 €	2.730.200 €
1300 - Feuerwehren	2.010.566 €	2.021.353 €	2.061.600 €	2.167.700 €

Im Ordnungsamt entstehen durch oben erläuterte Mehreinnahmen auch Mehrausgaben. Das betrifft die Herstellungskosten für Personalausweise und die Erstattungen für die Datenaufbereitung aus stationären Geschwindigkeitsmessanlagen.

Bei den Erstattungen an das Tierasyl für die Aufbewahrung von Fundtieren entstehen Mehrkosten, da der Vertrag mit dem Tierheim ab Mai 2015 eine Erhöhung auf 1,60 € je Einwohner vorsieht.

Der Unterabschnitt 1300 - Feuerwehren - weist neben Personalkostenerhöhungen eine Erhöhung für Veranstaltungen, Ehrungen und Repräsentation der Jugendfeuerwehren mit dem Ziel der Nachwuchskräftegewinnung auf. Die Ausgaben bei der Dienst- und Schutzkleidung für die Berufs- und die freiwilligen Feuerwehren wurden in gleicher Höhe wie 2015 veranschlagt. Somit kann das Konzept der Neueinkleidung weiterhin umgesetzt werden. Reduziert wurden Energiekosten und die Erstattungen für Feuerwehreinsätze wurden den neuen Vereinbarungen angepasst.

Einzelplan 2 - Schulen



	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
Einnahmen	1.201.047 €	1.203.871 €	1.200.300 €	1.306.900 €
Ausgaben gesamt	2.324.087 €	2.423.275 €	2.650.400 €	2.553.500 €
dar. Personalausgaben	806.058 €	840.401 €	896.600 €	833.700 €
sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand, weitere Finanzausgaben	1.346.193 €	1.409.710 €	1.573.300 €	1.535.700 €
Zuweisungen + Zuschüsse	171.836 €	173.164 €	180.500 €	184.100 €
Zuschuss	1.123.040 €	1.219.405 €	1.450.100 €	1.246.600 €

Dem Einzelplan 2 werden die Schulverwaltung, die Grund- und Regelschulen sowie die Schülerbeförderung zugeordnet.

Im Unterabschnitt 2110 sind folgende 5 Grundschulen

die SGS „Erich Kästner“
 die SGS „J. F. Löffler“
 die SGS „P. A. Hansen“
 die SGS „Ludwig Bechstein“ s o w i e
 die SGS „Gotha-Siebleben“

einbezogen.

Die weiteren Schulen

die SGS „Brüder Grimm“
 die SGS „Andreas Reyher“ u n d
 die SRS „Oststadt Gotha“
 die SRS „Andreas Reyher“
 die SRS „Conrad Ekhof“ s o w i e
 die SRS „Friedrich Myconius“

werden im Unterabschnitt 2250 - Schulverbund - dargestellt.

Entwicklung der Ausgaben nach Unterabschnitten:

	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
2000 - Schulverwaltung	221.264 €	215.963 €	250.700 €	223.700 €
2110 - Grundschulen	846.064 €	864.993 €	964.000 €	968.700 €
2250 - Schulverbund GS/RS	1.131.384 €	1.188.229 €	1.281.200 €	1.256.600 €
2900 - Schülerbeförderung	55.987 €	79.991 €	79.500 €	104.500 €
2959 - Schülerspeisung	69.389 €	74.100 €	75.000 €	0 €

Aufgrund der angespannten Haushaltslage wurden sowohl bei den Grundschulen wie auch im Schulverbund GS/RS Kürzungen bei der Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen vorgenommen. Zusätzliche Ausgaben entstehen wegen der Sanierung der Grund- und Regelschule Buflerber Straße für Umzugskosten, Transporte und Anmietung von Containern. Zum Schuljahr 2016/2017 soll die Myconiusschule entsprechend des Schulnetzplanes zur Nutzung als Außenstelle des Gymnasiums Ernestinum und der Kreisvolkshochschule an den Landkreis Gotha übergeben werden.

Die Streichung der Ausgaben für Schülerspeisung für Schüler, die Leistungen für Bildung und Teilhabe in Anspruch nehmen, ist der äußerst schwierigen Haushaltssituation geschuldet.

In die Planung der Personal- und Sachausgaben der Unterabschnitte 2110 und 2250 sind nachfolgende Schulen einbezogen; die Angabe der Schülerzahlen bezieht sich auf den Stand 17. September 2015 - Schuljahr 2015/16 - tatsächliche Schülerzahlen - Stichtag zur Meldung an das TMBJS. Die Angaben in Klammern spiegeln den Vorjahresstand per 17. September 2014 - Schuljahresbeginn - wider.

a) Staatliche Grundschulen (Schuljahr 2015/2016) - tatsächlichen Schüler- u. Hortzahlen

SGS „Brüder Grimm“	164 Grundschüler, davon	117 Hortkinder	(158 Grundschüler)
SGS „Gotha-Siebleben“	194 Grundschüler, davon	172 Hortkinder	(179 Grundschüler)
SGS „Andreas Reyher“	183 Grundschüler, davon	142 Hortkinder	(180 Grundschüler)
SGS „Ludwig Bechstein“	283 Grundschüler, davon	231 Hortkinder	(275 Grundschüler)
SGS „Erich Kästner“	94 Grundschüler, davon	76 Hortkinder	(97 Grundschüler)
SGS „P.A. Hansen“	126 Grundschüler, davon	93 Hortkinder	(127 Grundschüler)
SGS „J. Fr. Löffler“	296 Grundschüler, davon	266 Hortkinder	(290 Grundschüler)
insgesamt:	1.340 Grundschüler, davon	1.097 Hortkinder	(1.306 Grundschüler)

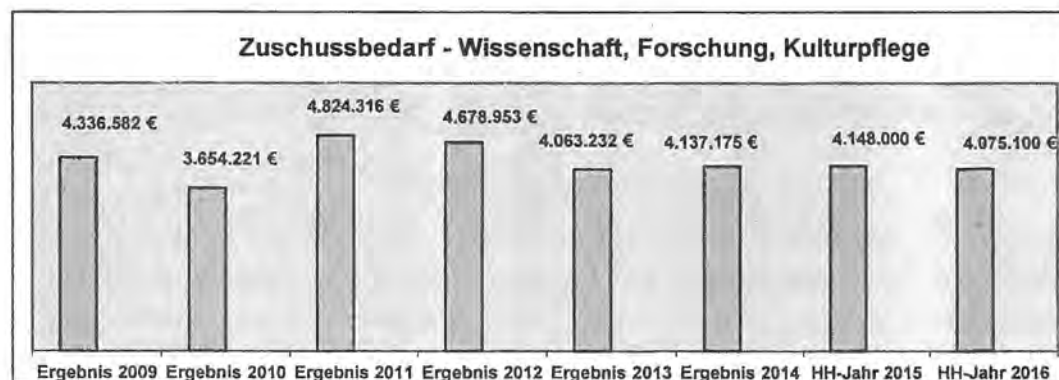
=====

b) Staatliche Regelschulen (Schuljahr 2015/2016) - tatsächliche Schülerzahlen

SRS „Oststadt Gotha“	219 Regelschüler	(212 Regelschüler)
SRS „Andreas Reyher“	183 Regelschüler	(172 Regelschüler)
SRS „Conrad Ekhof“	277 Regelschüler	(258 Regelschüler)
SRS „Fr. Myconius“	198 Regelschüler	(213 Regelschüler)
insgesamt:	877 Regelschüler	(855 Regelschüler)

=====

Einzelplan 3 - Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege



	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
Einnahmen	717.041 €	753.374 €	769.300 €	744.800 €
Ausgaben gesamt	4.780.273 €	4.890.549 €	4.917.300 €	4.819.900 €
dar. Personalausgaben	612.683 €	589.506 €	644.000 €	668.400 €
sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand, weitere Finanzausgaben	319.985 €	461.979 €	426.000 €	378.100 €
Zuweisungen + Zuschüsse	3.847.605 €	3.839.064 €	3.847.300 €	3.773.400 €
Zuschuss	4.063.232 €	4.137.175 €	4.148.000 €	4.075.100 €

Der Zuschussbedarf gegenüber dem Haushaltsjahr 2015 sinkt um 72.900 €. Die Zuweisungen zum Ausgleich kommunaler Belastungen im Kulturbereich sind um 10.300 € höher und entsprechen damit der Zahlung vom Land für das laufende Jahr 2015.

Im Unterabschnitt 3400 - Kulturhaus - werden geringere Mieteinnahmen erwartet, da die Stiftung „Schloss Friedenstein“ mit ihrem Depot nicht mehr ganzjährig eingemietet ist. Für das Gothardusfest im Unterabschnitt 3410 werden nunmehr in den Einnahmen und Ausgaben nur noch 5.000 € eingestellt (in 2015: 15.000 €).

Entwicklung der Ausgaben nach Unterabschnitten:

	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
3000 - Kulturamt	2.810.005 €	2.812.350 €	3.055.100 €	2.947.700 €
3010 - Kulturlastenausgleich	0 €	0 €	0 €	0 €
3210 - Versicherungsmuseum	11.445 €	10.322 €	11.800 €	10.600 €
3230 - Tierpark	439.200 €	439.200 €	207.000 €	242.000 €
3320 - Theater, Konzerte, Musikpflege	598.400 €	587.514 €	591.200 €	589.700 €
3400 - Kulturhaus	269.230 €	252.300 €	297.400 €	281.600 €
3410 - Gothardusfest	225 €	0 €	15.000 €	5.000 €
3520 - Bibliotheken	591.536 €	769.731 €	719.600 €	733.100 €
3650 - Denkmalschutz u. -pflege	10.232 €	19.132 €	20.200 €	10.200 €

Auf der Ausgabenseite sind die Zuschüsse an die KulTourStadt Gotha GmbH für kulturelle Veranstaltungen im Kulturhaus und der Stadthalle sowie für die Betreuung des Tierparkes entsprechend des Wirtschaftsplanes der KulTourStadt Gotha GmbH berücksichtigt. Daraus ergeben sich insbesondere Verschiebungen in den Unterabschnitten 3000 - Kulturamt - und 3230 - Tierpark -. So erhält der Tierpark einen um 35.000 € höheren Zuschuss und der Zuschuss für kulturelle Veranstaltungen verringert sich um 95.000 € gegenüber dem Jahr 2015.

Im Unterabschnitt 3520 - Bibliotheken - fallen Mehrkosten für die EDV-Ausstattung an. Die restlichen Erhöhungen sind den Lohnanpassungen geschuldet.



Einzelplan 4 - Soziale Sicherung



	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
Einnahmen	6.384.569 €	6.907.421 €	6.995.500 €	7.499.200 €
Ausgaben gesamt	14.951.178 €	15.928.539 €	16.407.400 €	16.592.800 €
dar. Personalausgaben	8.608.885 €	9.162.408 €	9.618.400 €	10.028.500 €
sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand, weitere Finanzausgaben Zuweisungen + Zuschüsse	896.799 €	1.112.530 €	1.145.300 €	1.161.800 €
Zuschuss	5.447.495 €	5.653.601 €	5.643.700 €	5.402.500 €
	8.566.609 €	9.021.117 €	9.411.900 €	9.093.600 €

Der Einzelplan 4 hat neben dem Einzelplan 9 - Allgemeine Finanzwirtschaft - das größte Ausgabevolumen mit einem Anteil von 24,2 % am Verwaltungshaushalt.

Der Zuschuss nach § 19 Abs. 1 des geänderten ThürKitaG (Landespauschale) wird von jeweils 270 € monatlich für jeden nach § 19 Abs. 2 ThürKitaG tatsächlich belegten Platz für Kinder im Alter zwischen einem und drei Jahren in einer Kindertageseinrichtung um 20 € auf 290 € angehoben. Die Landespauschale von jeweils 130 € monatlich für Kinder des Gemeindegebietes im Alter zwischen drei und sechs Jahren und sechs Monaten erhöht sich um 10 € auf 140 €. Damit erhöhen sich die Einnahmen aus der Landespauschale um 290.000 €.

Das Land Thüringen gewährt den Gemeinden eine Infrastrukturpauschale in Höhe von 1.000 € pro neugeborenem Kind, das in ihrem Zuständigkeitsbereich bevölkerungsstatistisch zum Stichtag 31. Dezember des jeweils vorletzten Jahres erfasst wurde.

Die Infrastrukturpauschale ist

1. für Investitionen in Kindertageseinrichtungen, Ausstattungs- und Werterhaltungsmaßnahmen sowie
2. für die Errichtung neuer Spielplätze und deren Werterhaltungen und andere Maßnahmen im Interesse der Kinder und Familien in der Wohnsitzgemeinde zu verwenden.

Im Haushaltsjahr 2016 wird die Infrastrukturpauschale in voller Höhe im Verwaltungshaushalt vereinnahmt. In den vergangenen Jahren konnten über Förderprogramme die Kindertageseinrichtungen grundhaft saniert und zum Teil erweitert werden.

Die Infrastrukturpauschale soll nunmehr für Ausstattungs- und Werterhaltungsmaßnahmen in den Kindertageseinrichtungen und für die Spielplätze verwendet werden.

Folgende Aufgabenbereiche sind dem Einzelplan 4 zugeordnet:

- Soziales und Wohnen
- Jugend und Sport
- Soziale Einrichtungen für Ältere
- Soziale Einrichtungen für Wohnungslose
- Frauenzentrum
- Einrichtungen der Jugendarbeit
- Kindertageseinrichtungen
- Förderung der Wohlfahrtspflege
- Sonstige Förderung der Jugendhilfe
- Thüringer Erziehungsgeld

Entwicklung der Ausgaben nach Unterabschnitten:

	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
4010 - Soziales und Wohnen	222.811 €	122.555 €	251.900 €	206.500 €
4070 - Jugend und Sport	186.373 €	251.849 €	253.300 €	257.300 €
4310 - Soziale Einrichtungen für Ältere	23.123 €	33.552 €	29.900 €	29.900 €
4350 - Soziale Einrichtungen für Wohnungslose	0 €	0 €	11.500 €	11.300 €
4390 - Frauenzentrum	21.236 €	34.902 €	8.000 €	2.800 €
4601 - Einrichtungen der Jugendarbeit	839.955 €	878.763 €	836.100 €	841.600 €
4640 - Kindertageseinrichtungen	13.116.985 €	14.058.705 €	14.477.900 €	14.930.100 €
4700 - Förderung der Wohlfahrtspflege	25.999 €	27.699 €	29.300 €	31.800 €
4760 - sonst. Förderung der Jugendhilfe	9.500 €	9.500 €	9.500 €	9.500 €
4830 - Thüringer Erziehungsgeld	505.195 €	511.012 €	500.000 €	272.000 €

Den Schwerpunkt mit 89,98 % an den Gesamtausgaben im Einzelplan 4 bildet der UA 4640 - Kindertageseinrichtungen -. Die Übersicht zeigt deutlich die Erhöhung der Ausgaben von 2013 bis 2016 um 1,81 Mio. € im Bereich der Kindertageseinrichtungen. Die Erhöhung der Ausgaben ist in den steigenden Personalkosten begründet. Die allgemeine prognostizierte Tariferhöhung von 2 % und das Ergebnis aus dem Schlichterspruch mit einer durchschnittlichen Erhöhung der Gehälter um 3,3 % wurden bei der Personalkostenplanung berücksichtigt.

Im UA 4390 - Frauenzentrum - werden ab dem Haushaltsjahr 2015 keine Personalkosten gezeigt. Alle Veranstaltungen im Frauenzentrum werden ehrenamtlich und in Eigeninitiative betreut. Lediglich die Ausgaben für den sächlichen Verwaltungsaufwand (Unterhaltung des Gebäudes, Material für Veranstaltungen u. a.) werden in diesem Unterabschnitt dargestellt.

Das Thüringer Erziehungsgeld wird nur noch für Kinder gezahlt werden, die bis zum 30. Juni 2016 ein Jahr alt werden.

Im Haushaltsjahr 2016 wurden dafür 272.000 € eingestellt, die in voller Höhe vom Land Thüringen erstattet werden.

Einzelplan 5 - Gesundheit, Sport und Erholung



	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
Einnahmen	1.137.820 €	1.378.926 €	1.177.500 €	978.800 €
Ausgaben gesamt	2.747.173 €	2.690.586 €	2.410.500 €	2.175.500 €
dar. Personalausgaben	1.147.693 €	1.265.677 €	1.194.200 €	1.207.400 €
sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand, weitere Finanzausgaben	1.374.959 €	1.208.192 €	1.029.000 €	792.800 €
Zuweisungen + Zuschüsse	224.522 €	216.717 €	187.300 €	175.300 €
Zuschuss	1.609.353 €	1.311.660 €	1.233.000 €	1.196.700 €

Die im Haushaltsjahr 2016 um 198.700 € geminderten Einnahmen gegenüber dem Haushaltsjahr 2015 sind in der Vermietung des Stadt-Bades an die Badbetriebs GmbH begründet. Die Mieteinnahmen wurden für drei Quartale geplant.

Dem Einzelplan 5 gehören folgende Aufgabenbereiche an:

- Sportförderung - Sportamt -
- Eigene Sportstätten
- Schwimmbäder
- Park- und Grünanlagen (Gartenamt)
- Spiel- und Bolzplätze

Entwicklung der Ausgaben nach Unterabschnitten:

	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
5500 - Sportförderung - Sportamt	187.010 €	194.779 €	145.600 €	133.100 €
5600 - Eigene Sportstätten	228.298 €	246.054 €	271.600 €	245.700 €
5700 - Schwimmbäder	748.037 €	598.077 €	215.800 €	131.600 €
5800 - Gartenamt	1.549.627 €	1.600.863 €	1.693.300 €	1.601.400 €
5900 - Spiel- und Bolzplätze	34.202 €	50.813 €	84.200 €	63.700 €

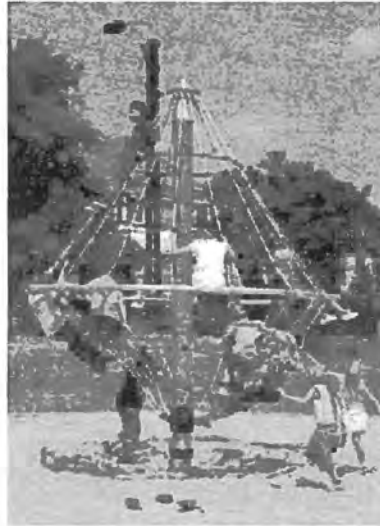
Im UA 5500 - Sportförderung/Sportamt - werden neben den Personalkosten die Zuschüsse an die Vereine, die in Eigenverantwortung die Sportgebäude bewirtschaften, gezeigt. Mit diesen Zuschüssen werden die Betriebskosten der Sportgebäude abgedeckt.

Im Haushaltsjahr 2016 erfolgte die Anpassung der Zuschüsse an die derzeitigen Verträge.

Die zahlreichen Sportvereine der Stadt Gotha werden ab dem Haushaltsjahr 2015 über die Stadtwerke-Sportstiftung Gotha gefördert.

Die Fahrzeuge des Fuhrparks der Stadt Gotha werden ab dem Haushaltsjahr 2016 im Unterabschnitt 0600 - Einrichtungen für die gesamte Verwaltung - geführt. Folglich verschieben sich die Ausgaben für die Unterhaltung der Fahrzeuge in den Unterabschnitten 5800 - Gartenamt - und 5900 - Spiel- und Bolzplätze - in den Unterabschnitt 0600.

Nachdem der Umbau der Spielplätze entsprechend der vom Stadtrat Gotha beschlossenen Spielplatzkonzeption erfolgte, wurden für die Unterhaltung der Spiel- und Bolzplätze einschließlich der Reinigungs- und Bewachungskosten 63.700 € eingestellt.



Themenspielplatz am Big Palais

Einzelplan 6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr



	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
Einnahmen	1.002.365 €	1.453.867 €	1.352.300 €	1.530.700 €
Ausgaben gesamt	5.890.012 €	6.307.051 €	6.819.300 €	6.702.500 €
dar. Personalausgaben	2.184.495 €	2.139.676 €	2.280.000 €	2.265.700 €
sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand, weitere Finanzausgaben	3.705.517 €	4.142.994 €	4.479.300 €	4.256.400 €
Zuweisungen und Zuschüsse	0 €	24.381 €	60.000 €	180.400 €
Zuschuss	4.887.647 €	4.853.184 €	5.467.000 €	5.171.800 €

In diesem Einzelplan werden neben den Verwaltungsbereichen Hochbauverwaltung, Tiefbauverwaltung, Amt für Stadtplanung und Bauordnung die Ausgaben für die Unterhaltung der Gemeindestraßen, für den Winterdienst, die Straßenbeleuchtung und -reinigung, die Bewirtschaftung des Parkraumes sowie die Ausgaben für die Unterhaltung der Wasserläufe nachgewiesen.

Die Stadt Gotha beteiligt sich am ESF-Bundesprogramm „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier“ (BIWAQ) im Zeitraum vom 01. Oktober 2015 bis 31. Dezember 2018. Die Zuweisungen vom Bund und Zuschüsse an „BILDUNG-VEREINT“ e. V. werden im Einzelplan 6, Unterabschnitt 6100 – Amt für Stadtplanung – dargestellt. Damit erhöhen sich die Einnahmen in diesem Einzelplan um 123.800 €. Weitere Einnahmezuwächse werden im Unterabschnitt 6130 – Bauordnung – bei den Erstattungen von Prüfgebühren, die wiederum zu einer Ausgabenerhöhung in gleicher Höhe führen, und im Unterabschnitt 6300 – Straßen, Wege, Plätze, Brücken – bei den Sondernutzungsgebühren erwartet.

Nachfolgend wird die Entwicklung der Ausgaben nach Unterabschnitten dargestellt:

	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
6010 - Hochbauverwaltung	311.807 €	258.737 €	291.900 €	269.800 €
6020 - Tiefbauverwaltung	868.387 €	866.800 €	949.500 €	939.800 €
6100 - Amt für Stadtplanung	706.304 €	697.142 €	790.200 €	810.200 €
6130 - Bauordnung	347.113 €	587.980 €	534.600 €	639.000 €
6300 - Straßen, Wege, Plätze, Brücken	1.766.358 €	1.598.320 €	1.850.600 €	1.815.900 €
6700 - Straßenbeleuchtung	624.527 €	994.176 €	910.500 €	810.000 €
6750 - Straßenreinigung	1.092.435 €	1.144.133 €	1.278.500 €	1.218.200 €
6800 - Parkeinrichtungen	42.095 €	40.963 €	47.700 €	53.900 €
6900 - Wasserläufe, Wasserbau	130.987 €	118.811 €	165.800 €	145.700 €

Die Unterabschnitte 6010 bis 6130 enthalten insbesondere die Mittel für die Verwaltung des Hoch- und Tiefbauamtes, des Amtes für Stadtplanung sowie der Bauordnung und sind überwiegend durch Personalaufwendungen geprägt.

Als erheblich sind im Unterabschnitt 6100 - Amt für Stadtplanung - die Zuschüsse an „BILDUNG - VEREINT“ e. V. mit einem Ausgabenbedarf von 123.800 € anzusehen. Die Zuweisungen für das ESF-Bundesprogramm „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier“ decken diese Ausgaben in vollem Umfang ab.

Obwohl der Finanzbedarf bei der Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze im Unterabschnitt 6300 enorm ist, konnten nur 160.000 € für die Straßensanierungen eingestellt werden. An dieser Stelle wird noch einmal auf die Übertragbarkeit des Ausgabenansatzes der Haushaltsstelle 6300.5100 - Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze - verwiesen.

Im Unterabschnitt 6700 - Straßenbeleuchtung - sind die Ausgaben um 100.500 € gegenüber dem Vorjahr gesunken.

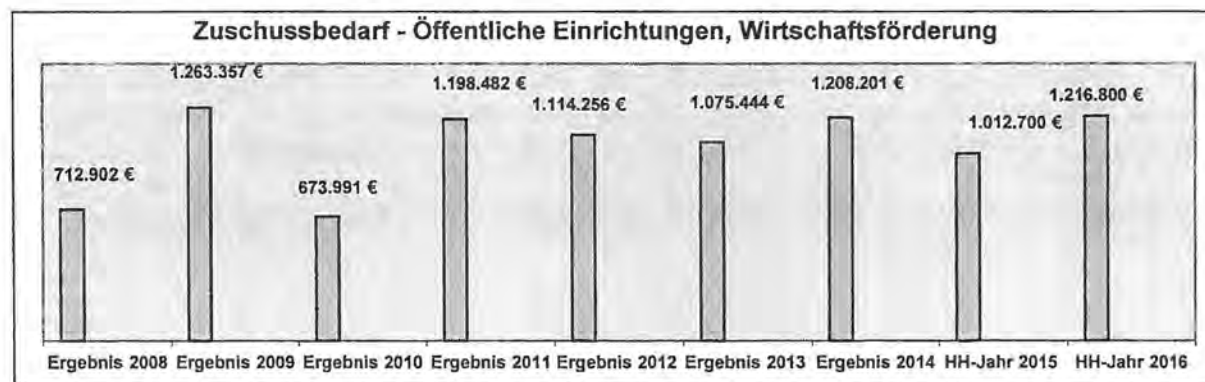
Bei der Instandhaltung und Reparatur der Straßenbeleuchtung wurden die Ausgaben auf ein Minimum reduziert. Zur Umsetzung des Stadtratsbeschlusses B 039/14 (Umrüstung der Beleuchtung auf Nachtabschaltung) wurden 36.000 € in den Haushalt eingestellt.

Die Energiekosten in diesem Bereich wurden dem Bedarf im Haushaltsjahr 2015 unter Berücksichtigung der zu erwartenden Einsparungen aufgrund von Nachtabschaltungen und sukzessiver Umrüstung auf LED angepasst.

Im Unterabschnitt 6900 - Wasserläufe, Wasserbau - werden die Kosten für die Instandsetzung der Notwasseranlagen gemäß Wassersicherungsgesetz und die Unterhaltungsmaßnahmen an den Gewässern 2. Ordnung gezeigt.

Mit der Gründung des Gewässerunterhaltungsverbandes „Flößgraben/Leina“ (GUV) im Jahr 2011 wurden die Unterhaltungsverpflichtungen der Stadt Gotha dauerhaft auf den Zweckverband übertragen. Für die Erfüllung dieser Aufgaben werden eine Umlage in Höhe von 40.700 € und ein Zuschuss von 60.000 € an den GUV ausgereicht.

Einzelplan 7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung



	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
Einnahmen	852.612 €	802.382 €	1.068.900 €	922.600 €
Ausgaben gesamt	1.928.055 €	2.010.584 €	2.080.100 €	2.139.400 €
dar. Personalausgaben	717.974 €	717.168 €	783.500 €	821.000 €

sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand, weitere Finanzausgaben	662.282 €	745.616 €	737.400 €	697.700 €
Zuweisungen und Zuschüsse	547.800 €	547.800 €	560.700 €	620.700 €
Zuschuss	1.075.444 €	1.208.201 €	1.012.700 €	1.216.800 €

Die Einnahmen im Einzelplan 7 sind im Vergleich zum Haushaltsjahr 2015 um 146.300 € geringer. Diese resultieren aus der Nachzahlung der Dauerruherechtsentschädigung für die Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft auf dem Hauptfriedhof Gotha rückwirkend ab Dezember 2009 im Haushaltsjahr 2015. Ab dem Haushaltsjahr 2016 können nur noch 34.861 € aus der Ruhechtsentschädigung in den Haushalt eingestellt werden.

Entwicklung der Ausgaben nach Unterabschnitten:

	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
7000 - Stadtentwässerung	62.319 €	80.897 €	72.600 €	68.600 €
7200 - Abfallbeseitigung	17.848 €	19.187 €	18.700 €	18.700 €
7300 - Wochenmarkt	119.450 €	119.565 €	124.700 €	127.200 €
7500 - Friedhöfe	862.148 €	907.790 €	900.100 €	939.900 €
7600 - Werbeeinrichtungen	0 €	0 €	0 €	0 €
7601 - Vereinshaus Hauptmarkt 17	25.000 €	24.783 €	23.100 €	24.700 €
7602 - Dorfgemeinschaftshaus Uelleben	224 €	130 €	800 €	800 €
7603 - Stadthalle	131.738 €	159.249 €	120.300 €	120.400 €
7900 - Touristinformation/ Stadtmarketing	540.000 €	540.000 €	560.000 €	620.000 €
7910 - Wirtschaftsförderung	169.328 €	158.984 €	259.800 €	219.100 €

Im Vergleich zum Haushaltsjahr 2015 gibt es bei diesen Unterabschnitten keine größeren Abweichungen. Lediglich im Unterabschnitt 7900 erhöhen sich die Ausgaben um 60.000 € aufgrund der Verschiebung der

Zuschüsse an die KulTourStadt Gotha GmbH innerhalb der Sparten. Darauf wurde bereits im Vorbericht zur Hauptgruppe 7 eingegangen.

Der geringere Ansatz im Unterabschnitt 7910 ist auf die Personalkosten zurückzuführen.

Einzelplan 8 - Wirtschaftliche Unternehmen, Grund- und Sondervermögen



	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
Einnahmen	2.342.958 €	3.886.561 €	2.788.400 €	2.562.300 €
Ausgaben gesamt	409.565 €	294.902 €	961.500 €	719.700 €
dar. Personalausgaben	0 €	0 €	0 €	0 €
sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand, weitere Finanzausgaben	409.565 €	294.902 €	961.500 €	719.700 €
Zuweisungen und Zuschüsse	0 €	0 €	0 €	0 €
Überschuss	1.933.393 €	3.591.659 €	1.826.900 €	1.842.600 €

Dem Einzelplan 8 werden folgende Bereiche zugeordnet:

- Verwaltung der wirtschaftlichen Unternehmen
- Kommunaler Energiezweckverband Thüringen (KET)
- Fernwärmestadtwerke Gotha GmbH (Verschmelzung mit Stadtwerke Gotha GmbH 2013)
- Stadtwerke Gotha GmbH
- Stadtwald
- Bebaute und unbebaute Grundstücke.

Der Einzelplan 8 beinhaltet im Wesentlichen die Ausgleichzahlungen für die Beteiligungsergebnisse gemäß der Ergebnisabführungsverträge, die Einnahmen aus den Konzessionsverträgen für Gas, Strom und Fernwärme von der Stadtwerke Gotha GmbH und die Miet- und Pachteinahmen bei städtischen Gebäuden und Grundstücken sowie die Betriebskostenerstattungen für die Nutzung des PERTHESFORUMS.

Im Haushaltsjahr 2014 konnte durch eine einmalige Gewinnausschüttung der Baugesellschaft Gotha mbH in Höhe von 700.000 € ein höherer Überschuss erzielt werden.

Zum Einzelplan 8 wird die Entwicklung der Ausgaben nach Unterabschnitten im Zeitraum 2013 bis 2016 dargestellt:

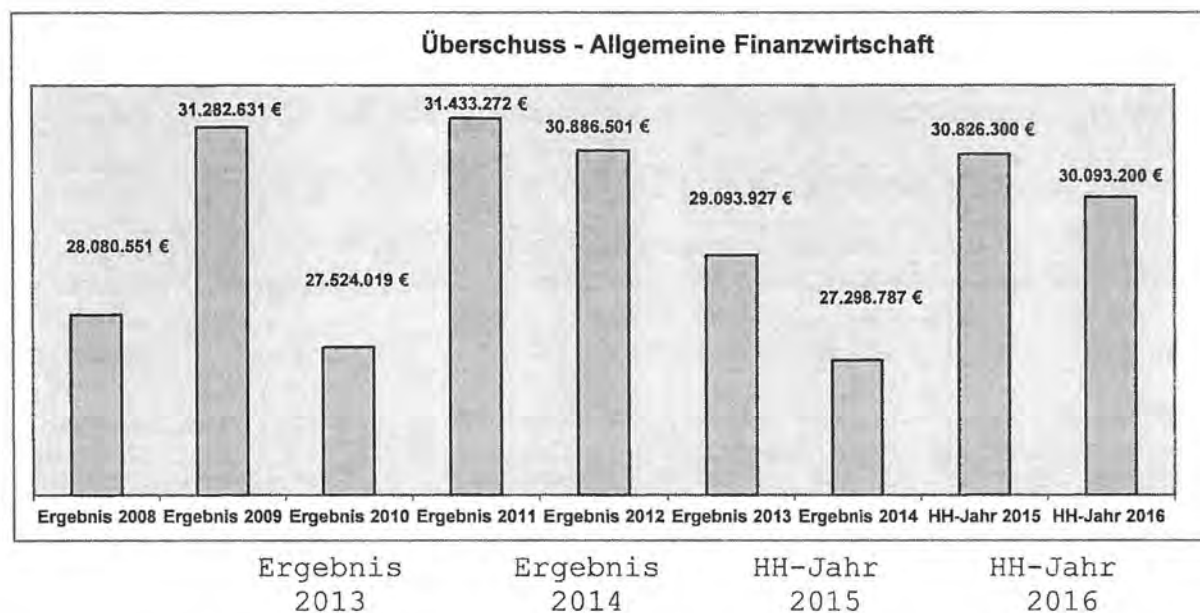
	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
8550 - Stadtwald	41.058 €	31.407 €	40.500 €	35.200 €
8800 - Bebaute und unbebaute Grundstücke	368.507 €	263.495 €	921.000 €	684.500 €

Im Unterabschnitt 8550 - Stadtwald - sind die Ausgaben für Forstbetriebsarbeiten und weitere Aufwendungen zur Erhaltung der Wälder geplant.

Die Ausgaben im Unterabschnitt 8800 - Bebaute und unbebaute Grundstücke - beinhalten die Reparatur- und Wartungskosten der städtischen Gebäude sowie die Energiekosten, Reinigungs- und Bewachungskosten des PERTHESFORUMS.

Die Kosten wurden dem voraussichtlichen Ergebnis 2015 angepasst und liegen damit unter dem Planansatz für 2015.

Einzelplan 9 - Allgemeine Finanzwirtschaft



Einnahmen insgesamt	46.604.936 €	48.665.139 €	50.156.900 €	49.865.300 €
dar. Steuern und allg. Zuweisungen	45.777.277 €	48.221.134 €	49.591.500 €	49.251.400 €
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb, sonst. Finanzeinnahmen	827.659 €	444.005 €	565.400 €	613.900 €
Ausgaben gesamt	17.511.009 €	21.366.352 €	19.330.600 €	19.772.100 €
dar. Zuführung an den Vermögenshaushalt	2.113.056 €	6.034.619 €	3.598.000 €	3.424.400 €
Überschuss	29.093.927 €	27.298.787 €	30.826.300 €	30.093.200 €

Der Einzelplan 9 enthält mit den gemeindlichen Steuereinnahmen und den Finanzzuweisungen auf der Grundlage des Thüringer Finanzausgleichsgesetzes sowie sonstigen Einnahmen einen Anteil von 72,79 % an den Einnahmen des Verwaltungshaushaltes.

Bei der Planung der gemeindlichen Steuern wurden die derzeitigen Entwicklungen, Veranlagungen sowie auch der in der Steuerschätzung Mai 2015 unterstellte Verlauf berücksichtigt.

Folgende Entwicklung der Einnahmen ist im UA 9000 - Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - vorgesehen:

	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
Grundsteuer A/B	4.499.299 €	4.504.195 €	5.115.000 €	5.115.000 €
Gewerbsteuer	14.506.207 €	15.699.392 €	15.500.000 €	15.800.000 €
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	8.707.677 €	9.321.703 €	9.960.100 €	10.371.300 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.516.894 €	2.548.938 €	2.960.300 €	2.696.400 €
Schlüsselzuweisung vom Land	11.255.471 €	11.864.062 €	12.776.300 €	11.880.200 €
Auftragskostenpauschale/ Mehrbelastungsausgleich	2.369.328 €	2.351.663 €	2.393.500 €	2.502.200 €
Garantiefondsleistungen	1.334.916 €	1.053.437 €	0 €	0 €

Der Planung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer und des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer liegen für 2016 und der mittelfristigen Finanzplanung die Ergebnisse der Steuerschätzung Mai 2015 zugrunde.

Aufgrund der vorgesehenen Änderung des Kommunalen Finanzausgleichs durch die Landesregierung entstehen für die Stadt Gotha Mindereinnahmen von 552.800 €. 20 Mio. € wurden aus dem KFA herausgelöst und reduzieren damit die Schlüsselmasse. Dieses Geld soll den Kommunen zu Gute kommen, die Kinder in Kindertageseinrichtungen betreuen. In diesem Zusammenhang avisiert die Landesregierung Mehreinnahmen für die Kinderbetreuung in unserer Stadt von 439.100 €.

Nach unseren tatsächlichen Kinderzahlen errechnen sich jedoch nur Mehreinnahmen von 290.000 €. Die durch den neuen KFA entstandenen Mindereinnahmen können auch nicht durch einen um 108.600 € höheren Mehrbelastungsausgleich kompensiert werden.

Übersicht über die Ausgaben des Einzelplans 9:

	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
Gewerbesteuerumlage	1.300.062 €	1.351.486 €	1.356.300 €	1.382.500 €
Kreisumlage	12.677.567 €	12.660.965 €	13.334.200 €	14.046.900 €
Zinsen	1.388.198 €	1.177.686 €	992.100 €	868.300 €
Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt	2.133.056 €	6.034.619 €	3.598.000 €	3.424.400 €

Die Ausgaben im Einzelplan 9 - Allgemeine Finanzwirtschaft - steigen 2016 gegenüber dem Haushaltsansatz 2015 um 441.500 €. Die Gewerbesteuerumlage wurde entsprechend der veranschlagten Gewerbesteuer unter Berücksichtigung des Vervielfältigers von 35 v. H. ermittelt.

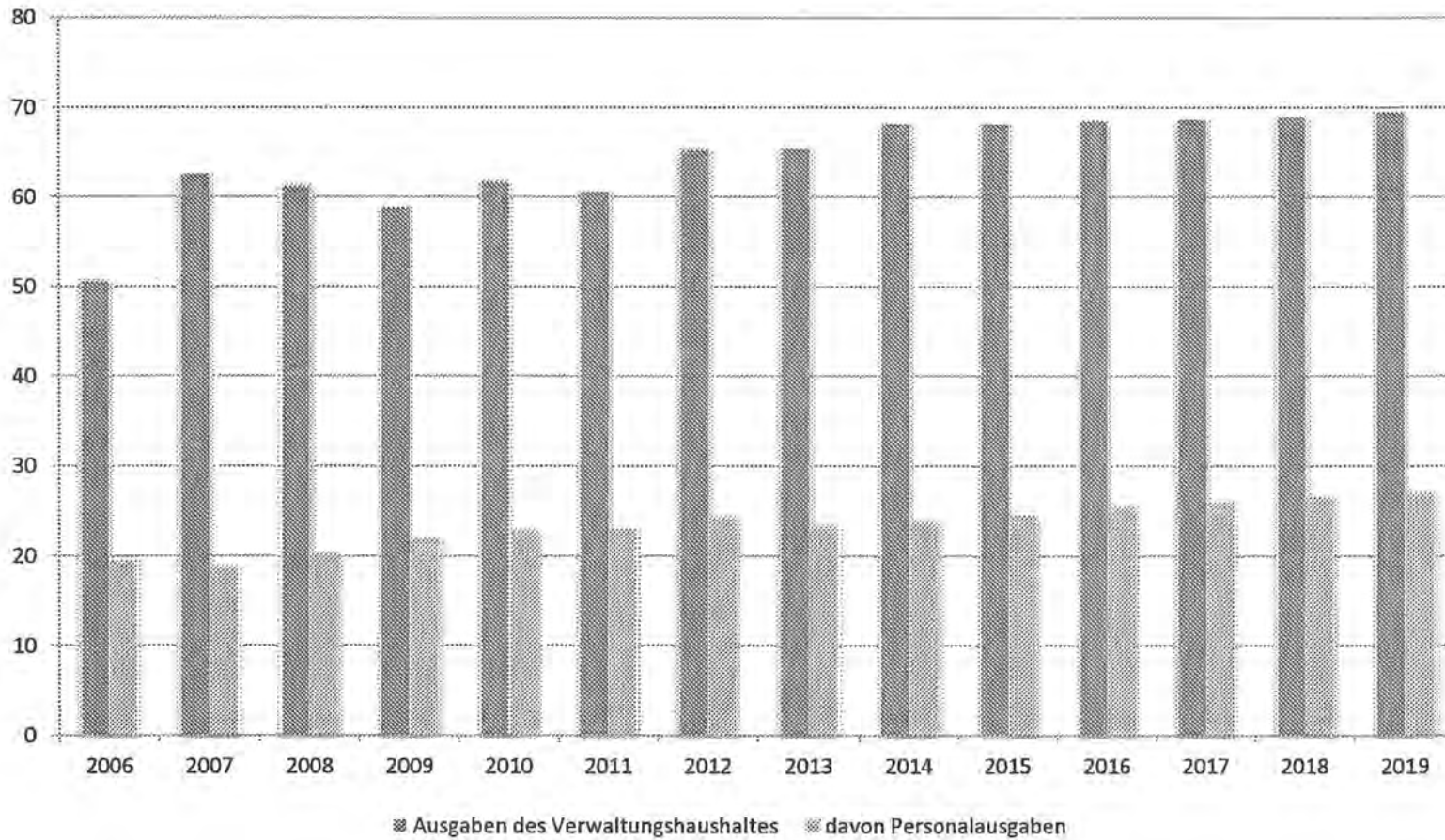
Die Kreisumlage als wesentlichste Ausgabeposition wurde auf der Grundlage des Durchschnitts der Umlagekraft 2012 bis 2014 berechnet. Daraus ergibt sich eine Steigerung um 712.700 € bei einem voraussichtlich nur um 0,01 % erhöhten Hebesatz von 36,15 v. H. für das Haushaltsjahr 2015 auf 36,16 v. H. für das Haushaltsjahr 2016.

Bei den Zinsausgaben treten aufgrund der Umschuldungen von Darlehen nach Ablauf der Zinsbindung und der jährlichen Tilgungen Reduzierungen von ca. 120.000 € ein.

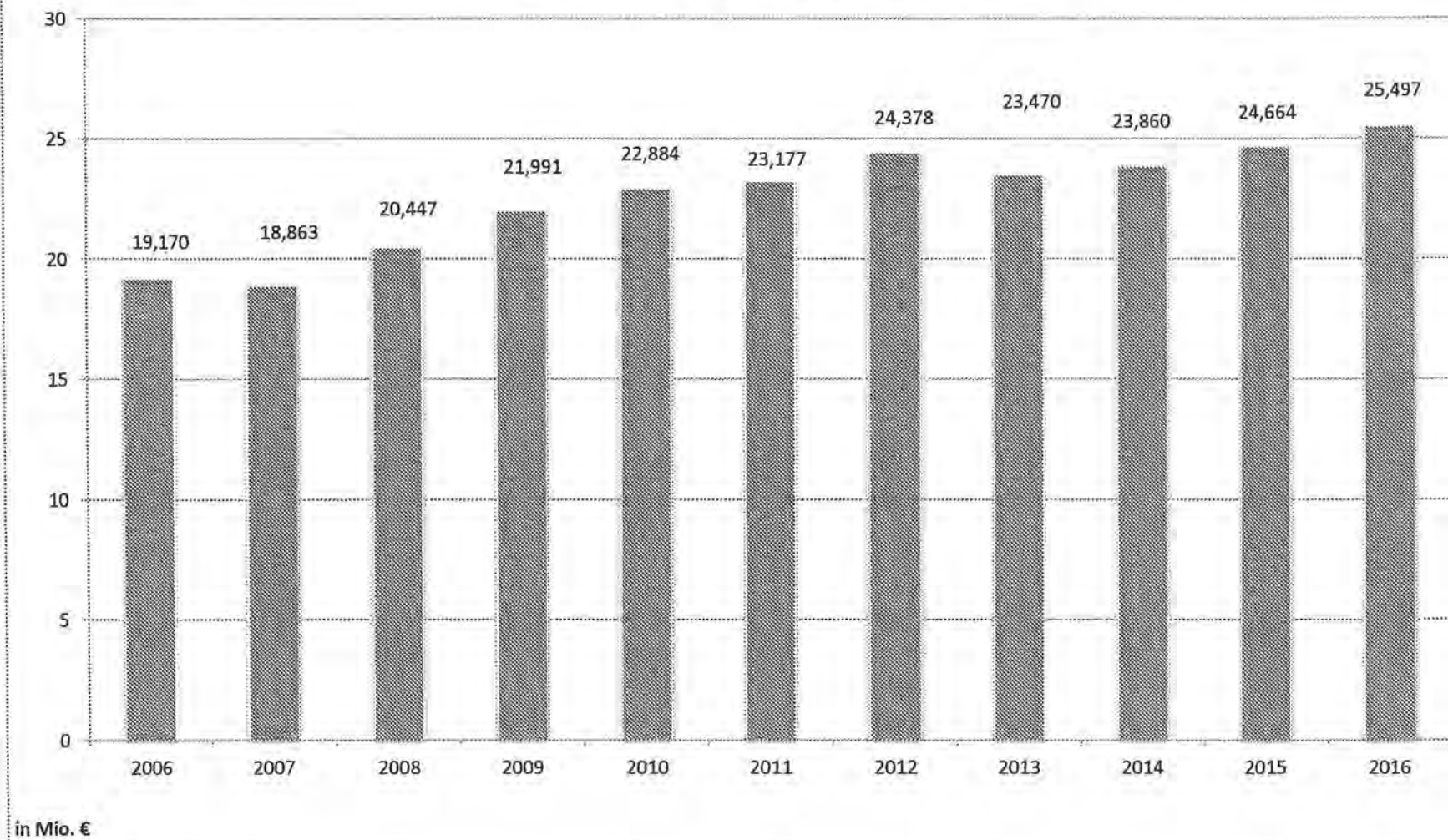
Die Mindestzuführung zum Vermögenshaushalt muss der Höhe der ordentlichen Tilgung von Krediten entsprechen. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt ist für das Jahr 2016 mit 3.424.400 € in den Haushalt eingestellt. Die ordentliche Tilgung ist mit 3.117.900 € veranschlagt. Damit können zusätzliche Mittel von 306.500 € dem Vermögenshaushalt zugeführt werden.

Anteil der Personalausgaben an den Ausgaben des Verwaltungshaushaltes 2006 - 2019

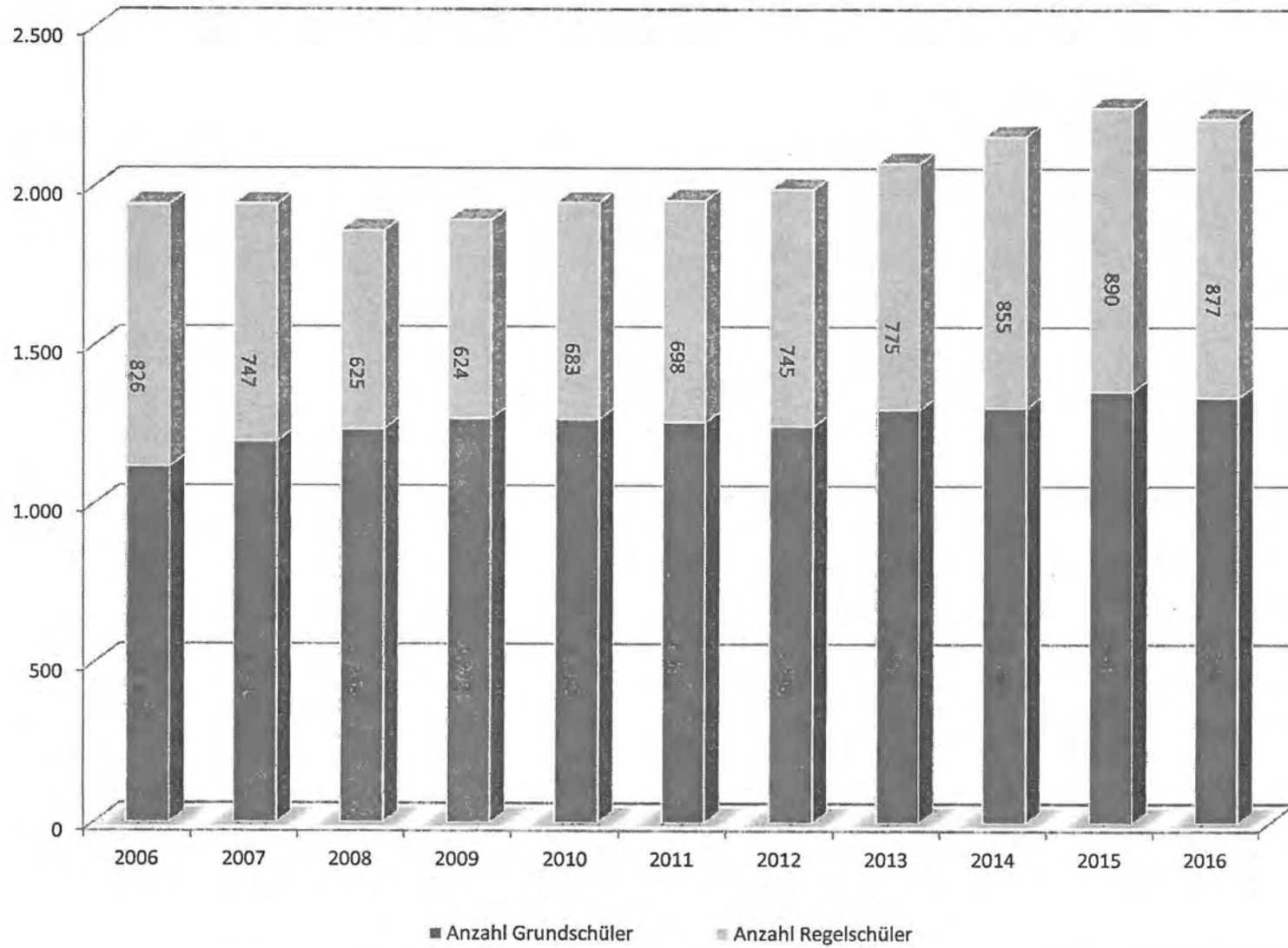
in Mio. €



Entwicklung der Personalausgaben

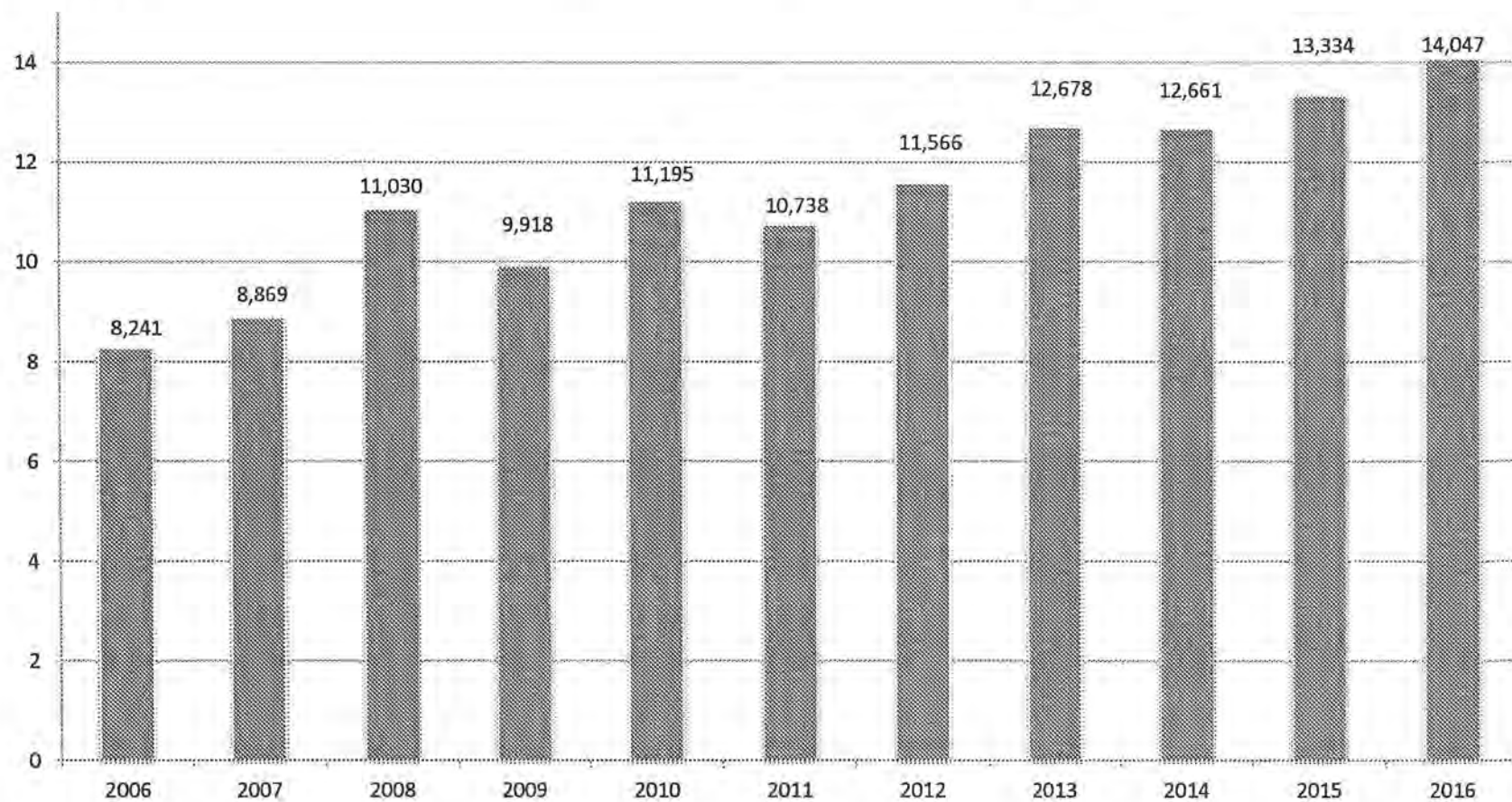


Entwicklung der Schülerzahlen 2006 - 2016

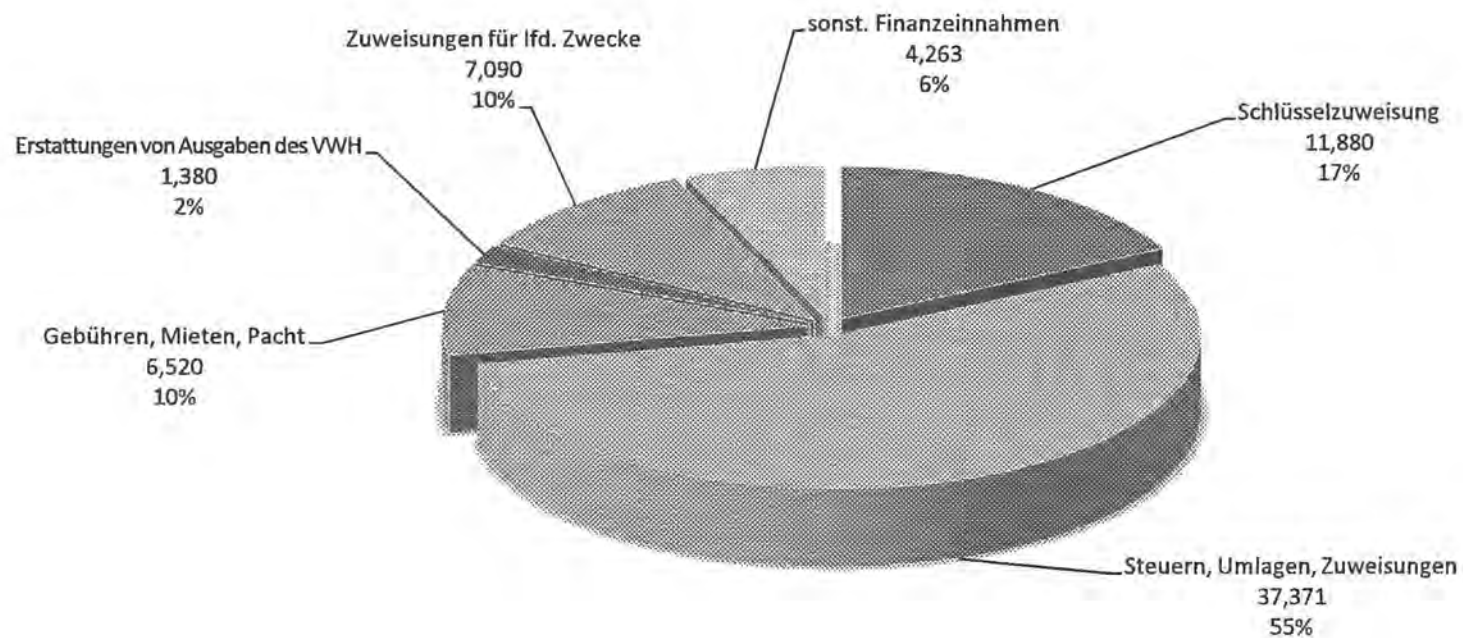


Entwicklung der Kreisumlage

in Mio. €

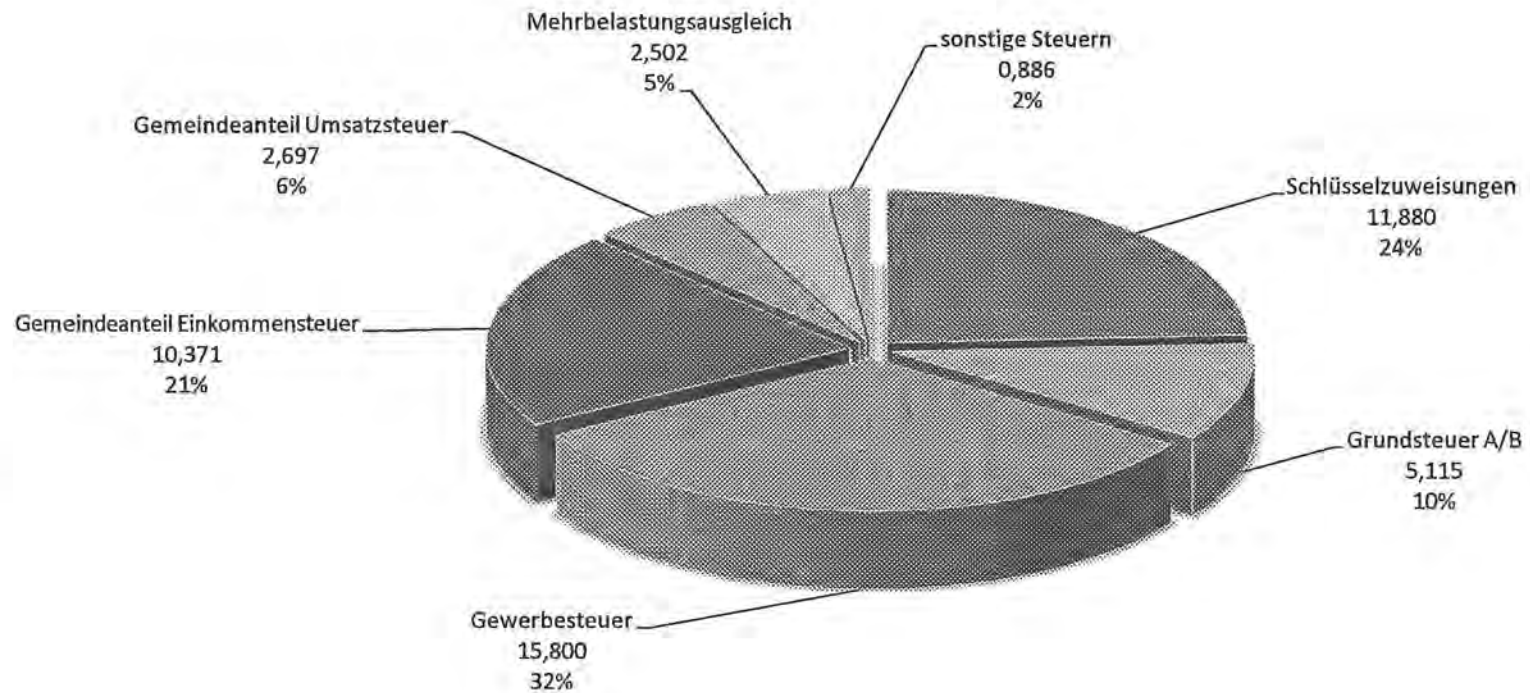


Einnahmen des Verwaltungshaushaltes 2016 nach Einnahmearten



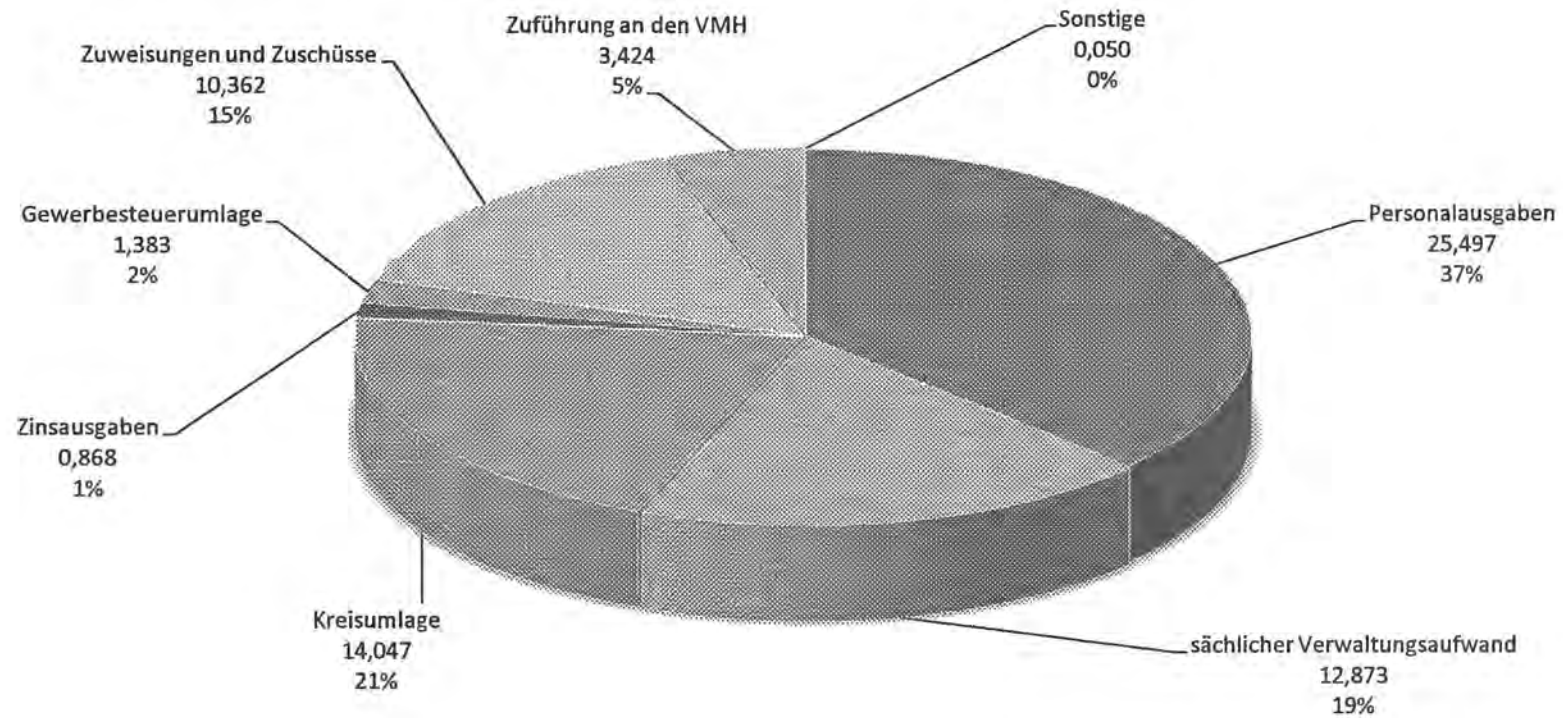
Angaben in Mio. €
Gesamteinnahmen : 68,504

Steuereinnahmen und Zuweisungen der Stadt Gotha 2016



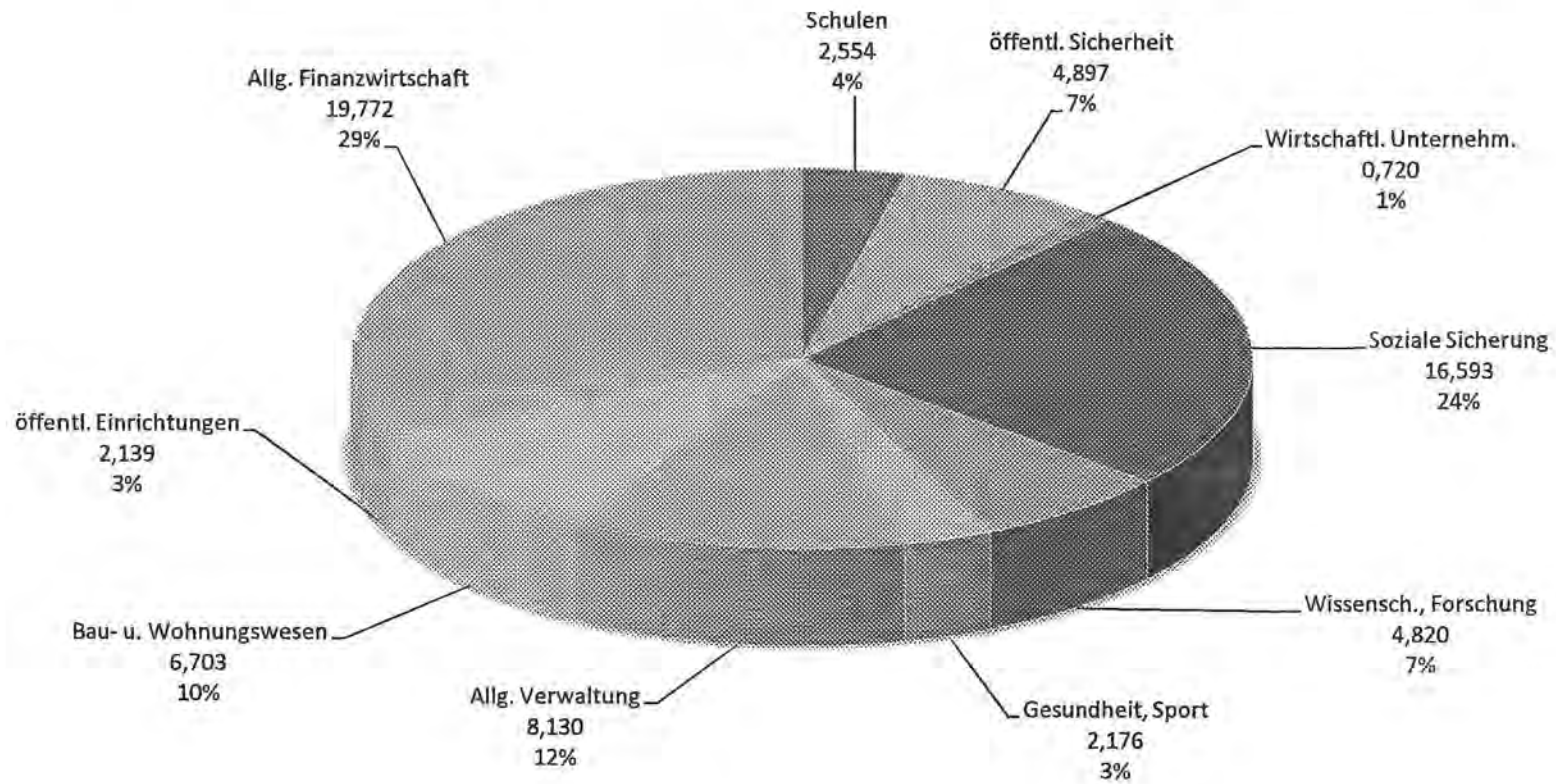
Angaben in Mio. €
Gesamt : 49,251

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes 2016



Angaben in Mio. €
Gesamtausgaben: 68,504

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes 2016 nach Aufgabenbereichen



Angaben in Mio. €
Gesamtausgaben: 68,504

6. Entwicklung des Vermögenshaushaltes

Der Vermögenshaushalt hat im Jahr 2016 ein Volumen von 15.322.300 €. Gegenüber dem Haushalt 2015 ist dies eine Erhöhung des Haushaltsvolumens um 3.785.000 €.

Unter Berücksichtigung der Umschuldungen ist folgende Entwicklung festzustellen:

	Ergebnis 2014	Vorjahr 2015	HH-Jahr 2016	Abweichung
Ausgaben	20.226.742 €	11.537.300 €	15.322.300 €	3.785.000 €
./.. Umschuldungen	4.397.201 €	- €	3.364.200 €	3.364.200 €
	15.829.541 €	11.537.300 €	11.958.100 €	420.800 €

Zur Finanzierung der Maßnahmen des Vermögenshaushaltes 2016 stehen u. a. folgende Finanzierungsquellen zur Verfügung:

	Ergebnis 2014	Vorjahr 2015	HH-Ansatz 2016	Abweichung
- Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt	6.034.619 €	3.598.000 €	3.424.400 €	-173.600 €
- Entnahmen aus der Rücklage	- €	- €	377.400 €	377.400 €
- Investitionspauschale Schulen	136.489 €	462.600 €	140.000 €	-322.600 €
- Einnahmen aus Veräußerung von Anlagevermögen und Abwicklung von Baumaßnahmen	1.976.361 €	1.869.500 €	2.800.000 €	930.500 €
- Beiträge und ähnl. Entgelte	487.057 €	610.000 €	475.000 €	-135.000 €

	Ergebnis 2014	Vorjahr 2015	HH-Ansatz 2016	Abweichung
- Kreditaufnahmen (o.Umschuldung)	3.167.486 €	- €	- €	0 €
dav. Landesdarlehen f. Stadtbad	243.486 €	- €	- €	0 €
- zweckgebundene Zuweisungen und Zuschüsse	6.952.446 €	4.988.800 €	4.741.300 €	-247.500 €
davon u. a.:				
für UA 2110, 2250 - Schulen	- €	23.700 €	539.000 €	515.300 €
für UA 4640 - Kindertages- einrichtungen	398.852 €	397.000 €	408.800 €	11.800 €
für UA 5600 - Eigene Sportstätten	- €	80.000 €	202.000 €	122.000 €
für UA 6150 - Stadtsanierung	888.370 €	1.350.800 €	1.365.600 €	14.800 €
für UA 6200 - Stadtumbau Ost	- 277.967 €	1.214.500 €	876.700 €	-337.800 €
für UA 6300 - Straßen, Wege, Plätze, Brücken	1.259.400 €	993.500 €	993.400 €	-100 €

Mit den genannten Einnahmen sollen schwerpunktmäßig nachfolgende Maßnahmen fortgesetzt bzw. begonnen werden:

- 450.000 € für die jährliche Mietkauftrate Neues Rathaus,
- 80.000 € für den Erwerb eines Kleineinsatzfahrzeuges für die Feuerwehr,
- 530.000 € für die Sanierung der Elektroanlage und Installation einer Verschattung in der GS/RS „Oststadt Gotha“,
- 150.000 € für die Sanierung der Sanitär- und Heizungsanlagen der Kita „Pusteblume“ in der Helenenstraße,
- 55.000 € für die Planung der Sanierung des Sozialgebäudes auf dem Törpesportplatz,
- 502.200 € für die Sanierung des Sportplatzes Siebleben,
- 1.300.000 € für den „Städtebaulichen Denkmalschutz“, u. a. für die Fortführung der Gesamtsanierung Schloßberg 2,
- 884.400 € für den „Stadtumbau-Ost“ - Rückbau- und Aufwertungsmaßnahmen,
- 2.031.400 € für die Straßen, Wege, Plätze und Brücken (Unterabschnitt 6300), u. a.:
 - 100.000 € für die ersten Planungen zur Umgestaltung des Hauptmarktes,
 - 400.000 € für die Umgestaltung der Lucas-Cranach-Straße,
 - 250.000 € für die Sanierung der Hauptstraße in Sundhausen im Rahmen der Dorferneuerung,
 - 210.000 € für die Planungen der Sanierung der Oberen Marktstr. in Uelleben, der Mühlhäuser Str. und der Uelleber Straße.

Aus der Zuweisung nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz werden folgende Maßnahmen finanziert:

- 539.000 € für die Sanierung der Turnhalle der GS „Gotha-Siebleben“,
- 125.000 € für die Schaffung von zusätzlichen „U3-Plätzen“ im Kiga „Wichteldörfchen“ in der Trügler Straße,
- 90.000 € für die Sanierung der Fassade der Integrativen Kita „Wirbelwind“ der AWO in der Juri-Gagarin-Straße.

Nachstehende Übersicht zeigt das nach Aufgabenbereichen zur Verfügung stehende Ausgabevolumen des Haushaltsjahres 2016 im Vergleich zum Haushaltsjahr 2015 und 2014:

Aufgabenbereich	Ergebnis 2014	Haushalt 2015	Haushalt 2016
- Allgemeine Verwaltung	502.995 €	834.000 €	856.500 €
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung	44.875 €	86.700 €	131.900 €
- Schulen	214.935 €	803.300 €	1.143.500 €
- Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	296.633 €	27.000 €	37.000 €
- Soziale Sicherung	170.134 €	284.200 €	709.300 €
- Gesundheit, Sport, Erholung	133.918 €	267.200 €	764.700 €
- Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	3.079.598 €	5.290.400 €	4.824.300 €
- Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	52.237 €	731.000 €	278.000 €
- Wirtschaftliche Unternehmen, Grund- und Sondervermögen	3.284.796 €	134.000 €	95.000 €
- Allgemeine Finanzwirtschaft	12.446.621 €	3.079.500 €	6.482.100 €
Summen:	20.226.742 €	11.537.300 €	15.322.300 €

Verpflichtungsermächtigungen

Im Haushalt 2016 wurden neue Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 15.066.500 € festgelegt.

HH-Stelle	Bezeichnung	Gesamt	Inanspruchnahme im Jahr			
			2017	2018	2019	2020
1300.9352	Erwerb von bewegl. Sachen d. Anlagevermögens	850.000 €	850.000 €	- €	- €	- €
4640.9428	"August-Köhler-Kinderhaus" Brunnenstr.	350.000 €	150.000 €	100.000 €	100.000 €	- €
5600.9405	Törpesportplatz Sozialgebäude	313.000 €	313.000 €	- €	- €	- €
5800.9408	Ehemaliger Friedhof II - Mauer	654.000 €	154.000 €	250.000 €	250.000 €	- €
6150.9409	"Städtebaulicher Denkmalschutz"	2.540.000 €	1.790.000 €	750.000 €	- €	- €
6150.9411	Programm "Am Schmalen Rain"	787.500 €	292.500 €	172.500 €	322.500 €	- €
6200.9851	Stadtumbau Ost - Rückbaumaßnahmen Privat	720.000 €	720.000 €	- €	- €	- €
6200.9852	Stadtumbau Ost - Rückbaumaßnahmen Stadt Gotha	60.000 €	60.000 €	- €	- €	- €
6300.9516	Fußwege (Hersdorfstr.)	120.000 €	120.000 €	- €	- €	- €
6300.9517	Fußwege (Schwabhäuser Str.)	70.000 €	70.000 €	- €	- €	- €
6300.9521	Umgestaltung Hauptmarkt	3.500.000 €	350.000 €	150.000 €	2.000.000 €	1.000.000 €
6300.9522	Parkplatz Hauptbahnhof Gotha	300.000 €	300.000 €	- €	- €	- €
6300.9523	Winterpalais Parkplatz 3. BA	400.000 €	400.000 €	- €	- €	- €
6300.9541	Hauptstraße Sundhausen	360.000 €	360.000 €	- €	- €	- €
6300.9543	Anger Sundhausen	1.261.000 €	- €	315.000 €	490.000 €	456.000 €
6300.9550	Obere Marktstr. OT Uelleben	750.000 €	375.000 €	375.000 €	- €	- €
6300.9555	Instandsetzung der Bundesstraße 7	260.000 €	- €	260.000 €	- €	- €
6300.9557	Mühlhäuser Straße	1.221.000 €	1.221.000 €	- €	- €	- €
6300.9567	Uelleber Straße	400.000 €	400.000 €	- €	- €	- €
6900.9505	Sanierung Schließe Boilstädt	10.000 €	10.000 €	- €	- €	- €
7500.9501	Lindenring Hauptfriedhof	140.000 €	140.000 €	- €	- €	- €
Summe:		15.066.500 €	8.075.500 €	2.372.500 €	3.162.500 €	1.456.000 €

Die Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen ist wie folgt mit Fördermitteln untersetzt:

HH-Stelle	Bezeichnung	Fördermittel
1300.9352	Erwerb von bewegl. Sachen d. Anlagevermögens	475.000 €
4640.9428	"August-Köhler-Kinderhaus" Brunnenstr.	233.200 €
5600.9405	Törpesportplatz Sozialgebäude	122.900 €
5800.9408	Ehemaliger Friedhof II - Mauer	435.800 €
6150.9409	"Städtebaulicher Denkmalschutz"	1.965.200 €
6150.9411	Programm "Am Schmalen Rain"	525.000 €
6200.9851	Stadtumbau Ost - Rückbaumaßnahmen Privat	720.000 €
6200.9852	Stadtumbau Ost - Rückbaumaßnahmen Stadt Gotha	60.000 €
6300.9516	Fußwege (Hersdorfstr.)	35.000 €
6300.9517	Fußwege (Schwabhäuser Str.)	46.600 €
6300.9521	Umgestaltung Hauptmarkt	2.800.000 €
6300.9522	Parkplatz Hauptbahnhof Gotha	200.000 €
6300.9523	Winterpalais Parkplatz 3. BA	320.000 €
6300.9541	Hauptstraße Sundhausen	274.900 €
6300.9543	Anger Sundhausen	819.600 €
6300.9550	Obere Marktstr. OT Uelleben	344.600 €
6300.9555	Instandsetzung der Bundesstraße 7	260.000 €
6300.9557	Mühlhäuser Straße	1.006.000 €
6300.9567	Uelleber Straße	280.000 €
7500.9501	Lindenring Hauptfriedhof	80.000 €
Gesamt:		11.003.800 €

Die Verpflichtungsermächtigungen für die Umgestaltung des Hauptmarktes und den Anger in Sundhausen reichen bis in das Jahr 2020, obwohl der aktuelle Finanzplanungszeitraum sich nur bis in das Jahr 2019 erstreckt. Dies ist notwendig, da eine Gesamtausschreibung bzw. -beauftragung dieser Maßnahmen wirtschaftlicher ist, als eine Einzelbeauftragung der Bauabschnitte.

Die Finanzierung dieser Maßnahmen wird hauptsächlich durch Fördermittel sichergestellt:

HH-Stelle	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020
6300.3610-28	Zuweisungen für "Umgestaltung Hauptmarkt"	80.000 €	280.000 €	120.000 €	1.600.000 €	800.000 €
6300.9521	Umgestaltung Hauptmarkt	100.000 €	350.000 €	150.000 €	2.000.000 €	1.000.000 €
Eigenanteil der Stadt Gotha:		20.000 €	70.000 €	30.000 €	400.000 €	200.000 €
Gesamtkosten d. Maßnahme:			3.600.000 €			
Gesamteinnahmen zur Maßnahme:			2.880.000 €			
Gesamteigenanteil zur Maßnahme:			720.000 €			

HH-Stelle	Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020
6300.3611-03	Zuweisungen für "Anger Sundhausen"	- €	- €	204.700 €	318.500 €	296.400 €
6300.9543	Anger Sundhausen	- €	- €	315.000 €	490.000 €	456.000 €
Eigenanteil der Stadt Gotha:		- €	- €	110.300 €	171.500 €	159.600 €
Gesamtkosten d. Maßnahme:			1.301.000 € (inkl. 40.000 € aus Planung 2015)			
Gesamteinnahmen zur Maßnahme:			819.600 €			
Gesamteigenanteil zur Maßnahme:			441.400 €			

Das Haushaltsjahr 2016 und der Finanzplan von 2017 bis 2019 sind ausgeglichen, sodass die jeweiligen Eigenanteile der Stadt Gotha an den Maßnahmen finanziert sind. Für das Jahr 2020 wird, wie auch schon in 2019 im Finanzplan, eine Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt prognostiziert, welche höher als der Betrag der ordentlichen Tilgung ausfällt und somit zur Finanzierung der Erneuerungsvorhaben genutzt werden kann. Sollte dieser Betrag nicht ausreichen, werden die in der Rücklage angesparten Mittel zur Kostendeckung der Maßnahmen verwendet.

Der im Vermögenshaushalt für den mittelfristigen Finanzplanungszeitraum bis 2019 mögliche Mitteleinsatz für die Erneuerung der städtischen Einrichtungen und der kommunalen Infrastruktur ist rückläufig, da über die Inanspruchnahme von Fördermitteln ab 2017 teils noch keine verlässliche Einschätzung möglich ist.

Dennoch wird angestrebt, so viele Maßnahmen wie möglich in Förderprogramme einzuordnen und die von der Stadt Gotha zu leistenden Eigenanteile gering zu halten.

Nach derzeitigem Planungsstand ist es auch erst ab 2019 wieder möglich, höhere Zuführungen aus dem Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt zur Finanzierung von Investitionen zu leisten.

Im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum 2017 bis 2019 sind u. a. folgende erhebliche Investitionsmaßnahmen abzuschließen bzw. vorzubereiten:

- In den Jahren 2017 bis 2019 sollen für die Feuerwehr eine Drehleiter, ein Tanklöschfahrzeug und ein Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug angeschafft werden.
- Die Sanierung der Außenanlagen des „August-Köhler-Kinderhauses“ in der Brunnenstraße soll ab 2017 weiter geführt werden.
- Im Jahr 2017 wird das Sozialgebäude auf dem Törpesportplatz saniert.
- Die Mauersanierung auf dem ehemaligen Friedhof II in der Eisenacher Straße wird bis 2019 beendet.
- Im Rahmen des „Städtebaulichen Denkmalschutzes“ soll die Gesamtsanierung des Gebäudes Schloßberg 2 im Jahr 2017 abgeschlossen sein. Die Judenstraße 11 und die Siebleber Straße 16-26 werden im Jahr 2018 fertig gestellt.
- Die Fortführung des Programms „Am Schmalen Rain“ erstreckt sich über den gesamten Planungszeitraum.
- Die Umgestaltung des Hauptmarktes soll 2019 und 2020 erfolgen.
- Für die „Allgemeine Straßensanierung“ werden jährlich 480.000 € (in 2016 - 580.000 €) bereit gestellt.
- Die Hauptstraße und der Anger in Sundhausen werden bis 2020 über das Programm „Dorferneuerung“ saniert. Weiterhin sollen die Obere Marktstraße in Uelleben, die Uelleber Straße und die Mühlhäuser Straße erneuert werden.
- Für den Investitionszuschuss an den Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden sind jährlich 290.000 € eingeplant.

7. Entwicklung der Schulden

Nachfolgende Übersicht stellt die bis zum Ende des Haushaltsjahres 2014 tatsächlich eingetretene sowie die im Haushaltsplan 2015 und 2016, einschließlich der im Finanzplanungszeitraum bis 2019, vorgesehene Entwicklung der Verbindlichkeiten dar.

- Angaben in T€ -

Haushaltsjahr	Anfangsbestand	Kreditaufnahme	dar. Darlehen für Stadtbad	Abgänge	Endbestand
Ergebnis 2000	48.445	2.981	-	3.902	47.524
Ergebnis 2001	47.524	-	-	1.022	46.502
Ergebnis 2002	46.502	1.029	-	1.186	46.345
Ergebnis 2003*	46.261	3.481	-	1.456	48.289
Ergebnis 2004	48.289	4.350	-	1.596	51.043
Ergebnis 2005	51.043	-	-	1.715	49.328
Ergebnis 2006	49.328	-	-	1.889	47.439
Ergebnis 2007	47.439	-	-	2.890	44.549
Ergebnis 2008	44.549	-	-	3.976	40.573
Ergebnis 2009	40.573	-	-	2.048	38.525
Ergebnis 2010	38.525	3.521	1.471	2.193	39.853
Ergebnis 2011	39.853	3.828	2.828	2.473	41.208
Ergebnis 2012	41.208	1.920	1.920	2.507	40.621
Ergebnis 2013	40.621	2.094	2.094	2.417	40.298
Ergebnis 2014	40.298	3.168	3.168	2.440	41.026
HH-Plan 2015	41.026	-	-	3.079	37.947
HH-Plan 2016	37.947	-	-	3.118	34.829
Finanzplan 2017	34.829	-	-	3.083	31.746
Finanzplan 2018	31.746	-	-	3.206	28.540
Finanzplan 2019	28.540	-	-	3.093	25.447

*) ab 2003 korrigierte Werte entsprechend Protokoll des Rechnungsprüfungsamtes

Auf Grund der aufgezeigten Schuldenbelastung sind jährlich folgende Mittel für den Schuldendienst (Zinsen und ordentliche Tilgung) zu erwarten:

Haushaltsjahr	Zinsen	Tilgung	Gesamt
2015	991.500 €	3.079.500 € =	4.071.000 €
2016	868.300 €	3.117.900 € =	3.986.200 €
2017	793.700 €	3.083.400 € =	3.877.100 €
2018	697.000 €	3.205.900 € =	3.902.900 €
2019	579.200 €	3.093.100 € =	3.672.300 €

Zu Beginn des Haushaltsjahres 2016 wird sich die Verschuldung auf 849 € je Einwohner* belaufen; ohne Berücksichtigung des zinslosen Darlehens für die Sanierung des Stadtbades (8.129.562 €) sind es 667 € je Einwohner*.

Mit der Jahresrechnung 2014 wurde ein Verschuldungsstand von 926 € je Einwohner ermittelt.

*) Einwohnerstand zum 31. Dezember 2014 (44.682)

8. Entwicklung kreditähnlicher Verpflichtungen

Die Stadt Gotha hat keine Verpflichtungen aus Bürgschaften entsprechend § 64 Abs. 2 ThürKO.

Mit BV 45/09 vom 30. September 2009 hat der Stadtrat den Abschluss eines Mietvertrages nebst Kaufoption für das Grundstück Ekhofplatz (Neues Rathaus) zwischen der Stadt Gotha und der Kommunalen Beteiligungen Gotha GmbH beschlossen. Dieser Mietkaufvertrag wurde als kreditähnliches Rechtsgeschäft gem. § 64 Abs. 1 ThürKO am 03. Dezember 2009 durch die Rechtsaufsichtsbehörde genehmigt. Die jährlichen Mietkaufraten betragen 450.000 € und sind bis Ende des Jahres 2032 zu entrichten.

Weitere Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften bestehen nicht.

9. Entwicklung der freien Finanzspitze

Nach § 53 ThürKO ist die Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist und die dauernde Leistungsfähigkeit erhalten bleibt. Zum Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit ist mit der jährlichen Haushaltsplanung eine vorgeschriebene Übersicht zu erstellen, die eine wichtige Grundlage im Rahmen der Beurteilung für die rechtsaufsichtliche Genehmigung des Haushaltes darstellt (vgl. Übersicht über die Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit).

Weist die Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit in zwei der drei dem laufenden Jahr vorangegangenen Haushaltsjahren oder in zwei der dem ersten Finanzplanungsjahr folgenden Jahren einen erheblichen Fehlbetrag auf, ist ein Haushaltssicherungskonzept zu erstellen, welches durch die Rechtsaufsichtsbehörde zu genehmigen wäre. Durch den Nachweis umfangreicher Konsolidierungsmaßnahmen und damit verbundener Mehreinnahmen und Minderausgaben in den Haushaltsjahren 2013 und 2014 sowie der Anerkennung der Sonderbelastung der Gemeinde in Folge von Einnahmeausfällen (Rückgang Gewerbesteuerereinnahmen) und dem positiven Jahresabschluss 2014 (Ausgleich des Sollfehlbetrages) wurde seitens der Kommunalaufsicht von der Ausnahme von der Verpflichtung zur Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes gemäß § 53a ThürKO Gebrauch gemacht.

Die freie Finanzspitze entwickelt sich auf der Grundlage des gegenwärtigen Planungsstandes wie folgt:

	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>	<u>2016</u>	<u>2017</u>	<u>2018</u>	<u>2019</u>
./.	329.462 €	3.145.100 €	68.500 €	0 €	146.700 €	124.200 €	496.000 €

10. Zuführung zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt

Die im Verwaltungshaushalt zur Deckung der Ausgaben nicht benötigten Einnahmen sind dem Vermögenshaushalt zuzuführen. Nach § 22 ThürGemHV muss die Zuführung zum Vermögenshaushalt mindestens so hoch sein, dass die Kreditbeschaffungskosten und die ordentliche Tilgung von Krediten gedeckt werden kann, soweit keine Einnahmen nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 bis 4 ThürGemHV zur Verfügung stehen.

Die ordentliche Tilgung wird im Vermögenshaushalt im Jahr 2016 mit 3.117.900 € ausgewiesen. Der Haushaltsplan sieht eine Zuführung an den Vermögenshaushalt in diesem Planjahr von 3.424.400 € vor.

Entsprechend der Verwaltungsvorschrift Nr. 2 zum § 22 der ThürGemHV sollte aus finanzwirtschaftlichen Gründen angestrebt werden, dass ein möglichst hoher Anteil

- ❖ der Erneuerungsvorhaben an Straßen u n d
 - ❖ des Erwerbs beweglicher Sachen des Anlagevermögens, besonders der Ersatzbeschaffung,
- durch die Zuführung zum Vermögenshaushalt gedeckt wird.

Nachfolgende Übersicht zeigt, wie dem im Haushaltsplan 2016 der Stadt Gotha entsprochen wird:

Ordentliche Tilgung von Krediten	3.117.900 €
- abzüglich tilgungsbezogene Einnahmen nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 - 4 ThürGemHV (Tilgungsbeihilfe Badbetriebe Gotha GmbH)	- 143.500 €
= Pflichtzuführung (Mindestzuführung)	<u>2.974.400 €</u> =====
Im Haushaltsplan veranschlagte Zuführung zum Vermögenshaushalt	3.424.400 €
- ergibt eine Mehrzuführung von:	<u>450.000 €</u>
Erneuerungsvorhaben an Straßen	1.721.400 €
+ Erwerb beweglicher Sachen des Anlagevermögens (ohne Mietkauf Neues Rathaus)	699.900 €
= angestrebte Mehrzuführung nach Nr. 2 der VV zu § 22 ThürGemHV	<u>2.421.300 €</u> =====

Die Deckung erfolgt durch:

a) Erhebung von Straßenausbaubeiträgen	470.000 €
b) zweckgebundene Zuweisungen für Erneuerungsvorhaben an Straßen	993.400 €
	<u>1.463.400 €</u>
	=====

Zur anzustrebenden Mehrzuführung zum Vermögenshaushalt ergibt sich somit eine Differenz von 957.900 €. Durch die tatsächliche Mehrzuführung von 450.000 € werden ca. 47% der Kosten der Erneuerungsvorhaben an Straßen und des Erwerbs beweglicher Sachen des Anlagevermögens gedeckt. Die restliche Differenz wird durch die Entnahme aus der Rücklage und durch Einnahmen aus Veräußerung von Anlagevermögen gedeckt.

11. Entwicklung der Rücklage

Entsprechend § 20 Abs. 2 ThürGemHV soll die allgemeine Rücklage die rechtzeitige Leistung von Ausgaben sichern. Zu diesem Zweck muss ein Betrag vorhanden sein, der sich in der Regel auf mind. 2 v. H. der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes nach dem Durchschnitt der letzten drei dem Haushaltsjahr vorausgehenden Jahre beläuft. Die voraussichtliche Entwicklung der allgemeinen Rücklage nach der Finanzplanung bis 2019 ist in nachfolgender Aufstellung dargestellt:

Haushaltsjahr	Anfangsbestand	Zuführung	Entnahme	Endbestand
2013	- €	212.260 €	- €	212.260 €
2014	212.260 €	2.522.693 €	- €	2.734.953 €
2015	2.734.953 €	- €	- €	2.734.953 €
2016	2.734.953 €	- €	377.400 €	2.357.553 €
2017	2.357.553 €	303.700 €	- €	2.661.253 €
2018	2.661.253 €	- €	363.500 €	2.297.753 €
2019	2.297.753 €	- €	431.200 €	1.866.553 €

Der laut § 20 Abs. 2 ThürGemHV geforderte Mindestbestand beträgt zum 31. Dezember 2016 ca. 1,325 Mio. €. Infolge der angespannten Haushaltssituation konnte der Mindestbestand der Rücklage im Ergebnis der Haushaltsjahre 2012 und 2013 nicht bzw. nicht in vollem Umfang vorgehalten werden. Aufgrund der Konsolidierungsmaßnahmen konnten der Rücklage mit dem Jahresabschluss 2014 rund 2,523 Mio. € zugeführt werden, sodass der Mindestbestand nun wieder vorgehalten wird. Wie eben dargestellt, sind im Finanzplanungszeitraum bis 2019 jedoch Entnahmen aus der Rücklage geplant, um die Vorhaben des Vermögenshaushaltes realisieren zu können. Die Konsolidierungsmaßnahmen müssen demnach weiterhin energisch verfolgt werden, damit die Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt auf Dauer erhöht wird und so die Maßnahmen des Vermögenshaushaltes aus den Überschüssen des Verwaltungshaushaltes finanziert werden können.

12. Abweichungen zwischen Haushaltsplan und Finanzplan

Die nachstehende Übersicht stellt die Abweichungen zwischen dem fortgeschriebenen Finanzplan 2016 und dem vorliegenden Haushaltsplan 2016 dar.

Gruppierungs-Nr.	(Angaben in T€)		
	Finanzplan 2016	Haushaltsplan 2016	Abweichung
Einnahmen des Verwaltungshaushaltes gesamt	67.262	68.504	1.242
dar. 0 - Steuern, allg. Zuweisungen	49.657	49.251	-406
1 - Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	13.584	14.990	1.406
2 - sonstige Finanzeinnahmen	4.021	4.263	242
Einnahmen des Vermögenshaushaltes	16.407	15.322	-1.085
Summe der Einnahmen insgesamt	<u>83.669</u>	<u>83.826</u>	<u>157</u>
Ausgaben des Verwaltungshaushaltes gesamt:	67.262	68.504	1.242
dar. 4 - Personalausgaben	24.903	25.497	594
5/6 - sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand	13.109	12.873	-236
7 - Zuweisungen und Zuschüsse	10.462	10.361	-101
8 - sonstige Finanzausgaben	18.788	19.772	984
Ausgaben des Vermögenshaushaltes	16.407	15.322	-1.085
Summe der Ausgaben insgesamt	<u>83.669</u>	<u>83.826</u>	<u>157</u>

Das Volumen des Verwaltungshaushaltes erhöht sich im Haushaltsjahr 2016 gegenüber dem Finanzplan um 1.242.000 €. Für den Haushaltsplan 2016 liegen die regionalisierten Ergebnisse der Steuerschätzung Mai 2015 zugrunde. Durch die Änderung des Kommunalen Finanzausgleichs hat die Stadt weitere Verluste hinzunehmen. Die Schlüsselzuweisung fällt mit ca. 951.400 € niedriger aus, während die Zuweisung für den Mehrbelastungsausgleich um ca. 108.600 € steigt.

Die Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb erhöhen sich vor allem im Kita-Bereich durch die Benutzungsgebühren und Mehreinnahmen aus der Verpflegung. Als Folge der Änderung des Kommunalen Finanzausgleichs werden zusätzliche Mittel vom Land für Kita-Plätze zur Verfügung gestellt. Auch für Sondernutzungen und Straßenreinigungsgebühren werden Mehreinnahmen unterstellt.

Bei den sonstigen Finanzeinnahmen resultiert die Steigerung vorwiegend aus den Verwarn- und Bußgeldern. Stationäre Geschwindigkeitsmessgeräte sollen umgesetzt und neue angeschafft werden.

Ausgabenseitig stellen die Personalausgaben den wesentlichsten Anteil am Gesamtvolumen des Verwaltungshaushaltes dar. Gegenüber der Finanzplanung wird hier ein Zuwachs von 594.000 € prognostiziert. Hierbei wurden die Tarifregelungen für den Sozial- und Erziehungsdienst und eine allgemeine Tarifierhöhung von 2,0 % für tariflich Beschäftigte berücksichtigt.

Die Veränderungen beim sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand enthalten – wie schon in den vergangenen Jahren – Einsparungen bei der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen sowie beim sonstigen unbeweglichen Vermögen. Auch bei den Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sind die Planansätze in einer Vielzahl von Haushaltsstellen sehr sparsam gebildet worden.

Die Unterschiede in Gruppe 7 (Zuweisungen und Zuschüsse) entstehen im Wesentlichen durch Minderausgaben beim Thüringer Erziehungsgeld. Wie schon erwähnt, werden die Erziehungsgeldzahlungen nur noch für Neugeborene bis zum 30. Juni 2015 gezahlt und weitergeleitet. Zusätzliche Einnahmen aus dem ESF-Bundesprogramm „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier“ werden an den Verein „BILDUNG-VEREINT“ e. V. als Zuweisung weitergereicht und kompensieren somit die geringeren Ausgaben beim Thüringer Erziehungsgeld.

Die Mehrausgaben bei den sonstigen Finanzausgaben spiegeln die gestiegene Umlagekraft der Kreisumlage wider. Bei einem voraussichtlich höheren Hebesatz um 0,01 % entstehen Mehrausgaben von mehr als 700.000 €. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt liegt mit 306.500 € über der Pflichtzuführung. Im Vermögenshaushalt werden weniger Einnahmen aus Grundstücksverkäufen erwartet, so dass geplante Ausgaben auch über eine Entnahme aus der Rücklage finanziert werden müssen.

13. Entwicklung der Kassenlage

Da die vorliegende Haushaltssatzung ausgeglichen ist, besteht maximal ein Bedarf an Kassenkrediten für nicht rechtzeitig eingehende Einnahmen des Verwaltungshaushaltes bzw. zur zeitweisen Vorfinanzierung von Ausgaben des Vermögenshaushaltes.

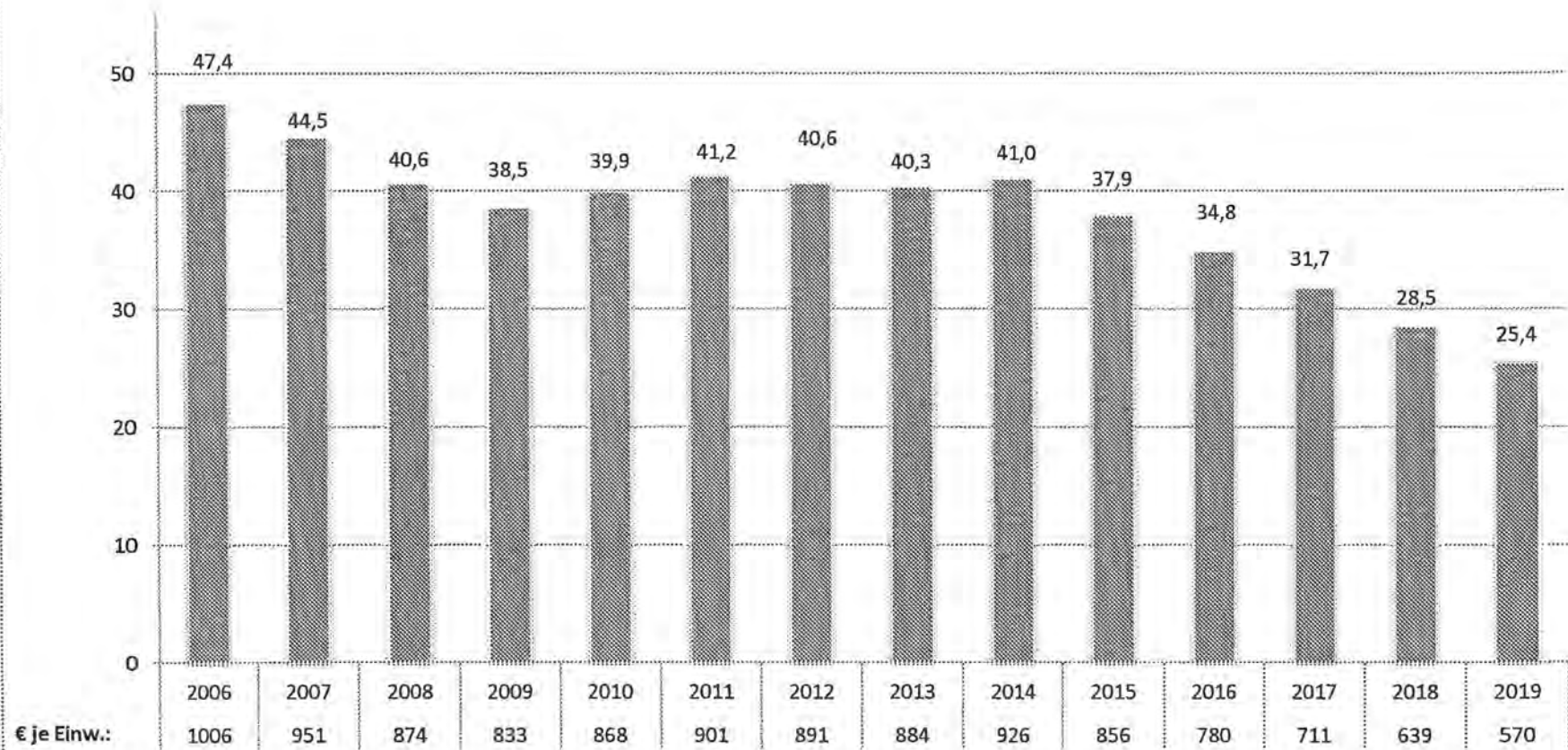
Gem. § 65 Abs. 2 ThürKO bedarf der in der Haushaltssatzung festgelegte Höchstbetrag für Kassenkredite der Genehmigung, wenn er ein Sechstel der im Verwaltungshaushalt veranschlagten Einnahmen übersteigt. Der genehmigungsfreie Höchstbetrag liegt damit für die Stadt Gotha im Haushaltsjahr 2016 bei rund 11,417 Mio. €.

In den Haushaltsjahren 2013 / Anfang 2014 wurde die lt. Haushaltssatzung erteilte Ermächtigung zur Aufnahme von 4.600.000 € Kassenkredit zeitweise mit 2.000.000 € in Anspruch genommen. Die Engpässe in der Liquidität waren vor allem durch die Finanzierung der größeren Baumaßnahmen wie „PERTHESFORUM“ und „Winterpalais“ begründet. Die Mittelabrufe zu den vorgenannten Maßnahmen wurden nicht zeitnah von den Zuwendungsgebern geprüft bzw. ausgezahlt, sodass in den meisten Fällen eine Vorfinanzierung der Rechnungen durch die Stadt Gotha erfolgen musste.

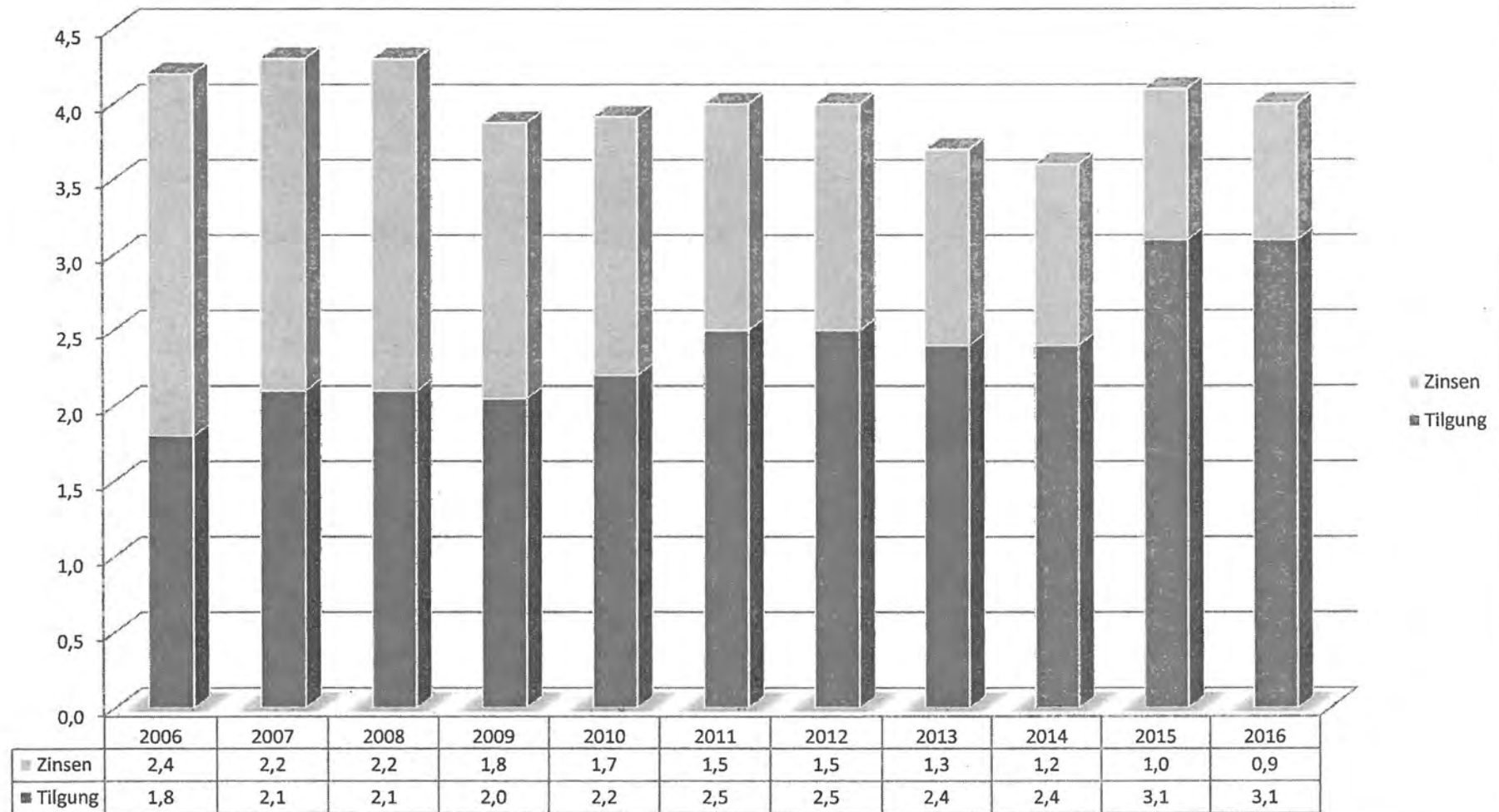
Durch die genaue Planung und Überwachung der Liquidität war bis jetzt keine weitere Inanspruchnahme der Kassenkreditermächtigung erforderlich.

Zur allgemeinen Sicherung der Liquidität ist es jedoch geboten, auch für das Haushaltsjahr 2016 eine Kreditermächtigung für Kassenkredite vorzusehen, welche sich an den Vorjahresbeträgen (4.600.000 €) orientiert.

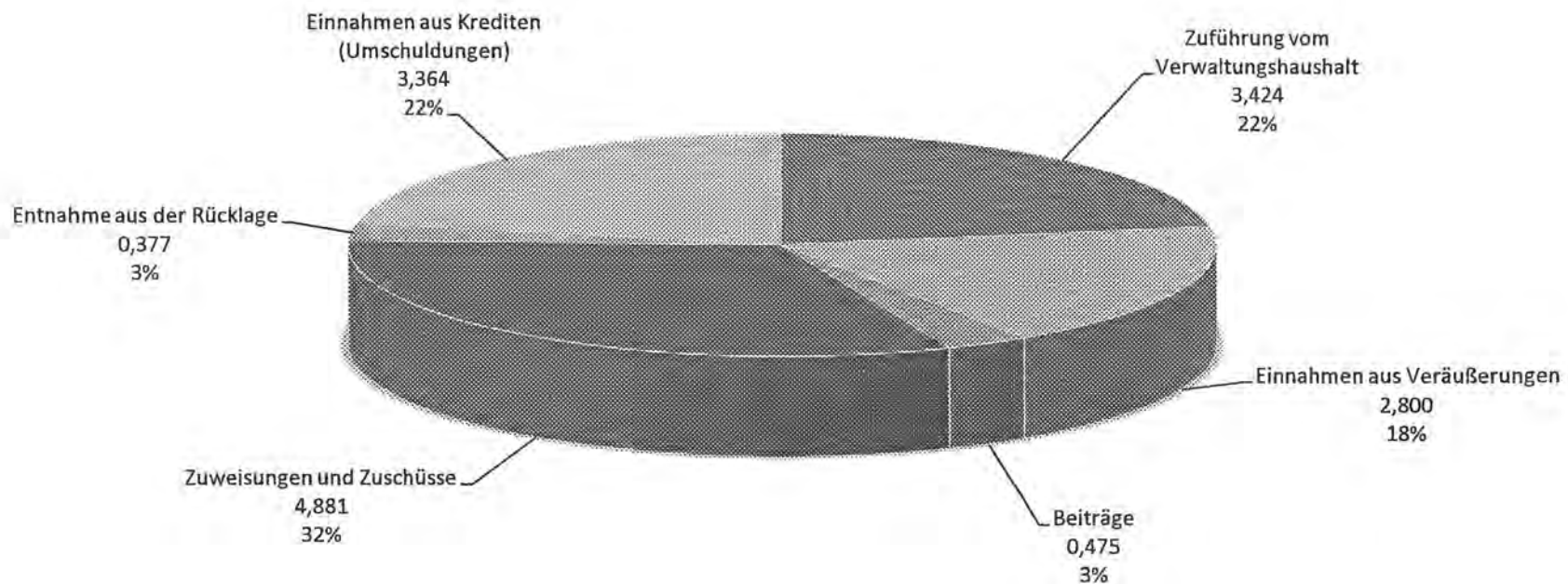
Entwicklung der Schulden in Mio. €



Schuldendienst (bis 2014 Rechnungsergebnis, ohne Umschuldungen) in Mio. €

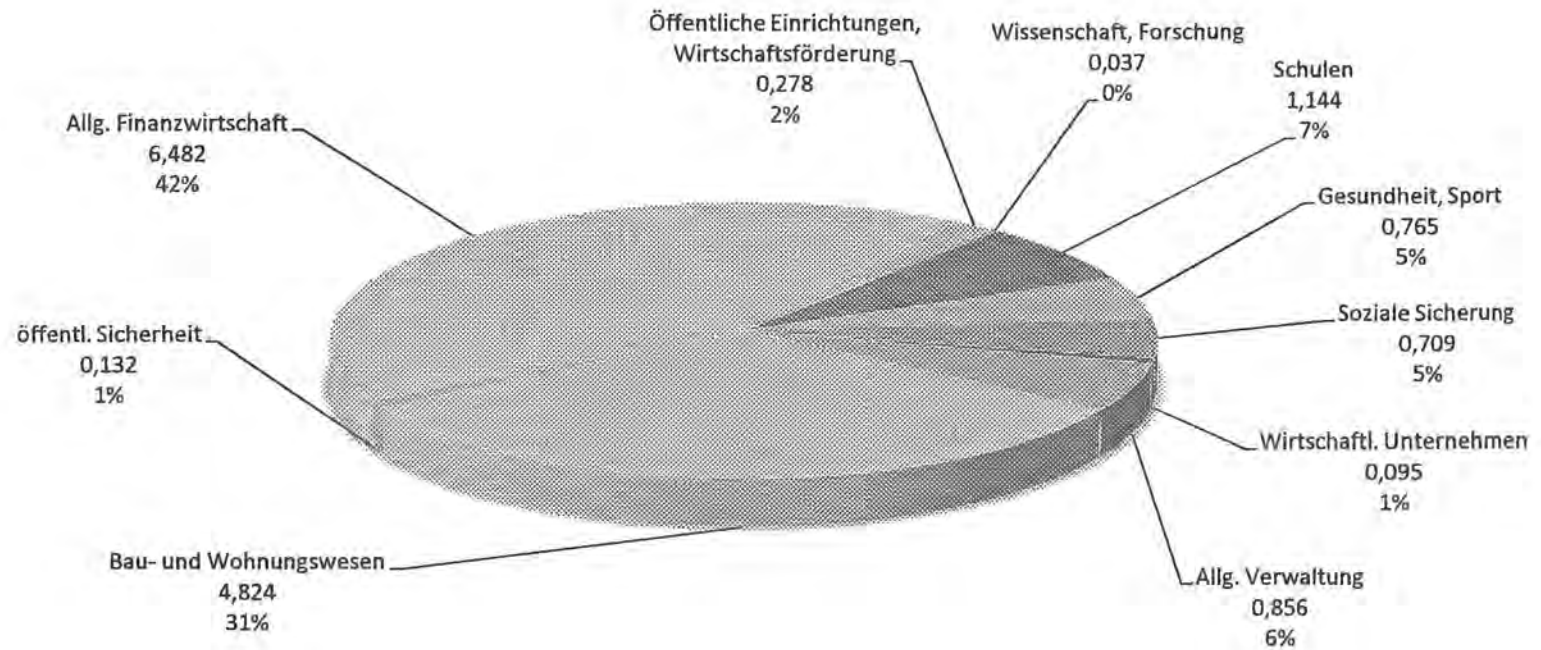


Einnahmen des Vermögenshaushaltes 2016 nach Einnahmearten



Angaben in Mio. €
Gesamteinnahmen: 15,322

Ausgaben des Vermögenshaushaltes 2016 nach Aufgabenbereichen



Angaben in Mio. €
Gesamtausgaben: 15,322

Verzeichnis der freiwilligen Leistungen der Stadt Gotha

Lfd.-Nr.	Unterabschnitt/Haushaltsstelle	Zuschuss 2014	Zuschuss 2015	Zuschuss 2016
1	0000.6300 Aktionsbündnis gegen rechte Gewalt	3.000 €	3.000 €	3.000 €
2	0010.5700 Catering für öffentliche Empfänge	123 €	5.000 €	0 €
3	0010.7180 Vereinsmietkostenförderung (ab 2015: 3000.7183)	9.995 €	0 €	0 €
4	0200.6610 Mitgliedsbeiträge	40.887 €	26.600 €	26.600 €
5	0240.6210 Stadtschreiber (ab 2015: 3000.6200)	5.205 €	0 €	0 €
6	0270.6100 Veranstaltungen, Ehrungen, Repräsentationen	1.664 €	3.500 €	3.000 €
7	0270.7180 Mietzuschuss Verein "Frauen und Kinder in Not e.V."	13.700 €	13.700 €	13.700 €
8	0600.7180 (ab 2016: 3320.7185) Zuschüsse für mietfreie Nutzung Objekte Weimarer Straße	4.600 €	4.600 €	4.600 €
9	1100.5410 Graffitibeseitigung	2.174 €	5.000 €	5.000 €
10	1100.6300 Öffentlichkeitsarbeit Projekt "Saubere Stadt"	0 €	500 €	500 €
11	1100.6782 Tierarztkosten für Fundtiere	683 €	1.500 €	800 €
12	1200.7180 Zuschüsse an Umweltverbände und Umweltvereine	0 €	300 €	0 €
13	2250.7180 Zuschuss an Diakoniewerk Gotha e. V. für Raumnutzung RS"Ekhof"	0 €	3.100 €	3.100 €
14	2959.5710 Ausgaben für Schülerspeisung	74.100 €	75.000 €	0 €
15	3000.6200 Literaturstipendium Stadtschreiber	0 €	6.000 €	6.000 €
16	3000.7150 Zuschüsse für Veranstaltungen im Kulturhaus und in der Stadthalle	332.800 €	545.000 €	450.000 €
17	3000.7180 Zuschüsse an Kulturvereine und Kulturprojekte	6.450 €	15.000 €	8.000 €

Lfd.-Nr.	Unterabschnitt/Haushaltsstelle	Zuschuss 2014	Zuschuss 2015	Zuschuss 2016
18	3000.7181 Zuweisungen und Zuschüsse an Stiftung Schloss Friedenstein Gotha	2.473.100 €	2.473.100 €	2.473.100 €
19	3000.7182 Zuschüsse Genealogentag, Philatelistentag	0 €	10.000 €	0 €
20	3000.7183 Vereinskostenmietförderung	0 €	6.000 €	6.000 €
21	3000.7184 Zuschüsse für Betriebskosten Gustav - Freytag - Haus	0 €	0 €	4.600 €
22	3210 Versicherungsmuseum (Einnahmen wie Ausgaben)	0 €	0 €	0 €
23	3230.7150 Zuschuss für Betreuung Tierpark	439.200 €	207.000 €	242.000 €
24	3320.7170 (ab 2015: 3320.7181) Zuschuss an Thüringen Philharmonie	533.400 €	533.400 €	533.400 €
25	3320.7171 (ab 2015: 3320.7182) Zuschuss an Fanfaren- und Showorchester	10.000 €	11.500 €	10.000 €
26	3320.7172 (ab 2015: 3320.7183) Zuschuss art der stad e. V.	20.000 €	20.000 €	46.300 €
27	3320.7180 Zuschuss für Ekho Festival an Stiftung Schloss Friedenstein	24.114 €	0 €	0 €
28	3320.7184 (ab 2016: 3320.7183) Mietzuschuss art der stad e. V.	0 €	26.300 €	0 €
29	3400 Kulturhaus (Zuschuss)	141.908 €	206.900 €	206.800 €
30	3410 Gothardusfest (Einnahmen wie Ausgaben)	0 €	0 €	0 €
31	3520 Bibliothek (Zuschuss)	710.609 €	642.000 €	653.400 €
32	4010.7170 Gotha-Pass	0 €	500 €	500 €
33	4310. Soziale Einrichtungen für Ältere	18.244 €	14.900 €	13.400 €
34	4350 Soz. Einrichtungen für Wohnungslose (Zuschuss)	0 €	10.300 €	10.800 €
35	4390 Frauenzentrum (Zuschuss)	27.262 €	5.000 €	0 €

Lfd.-Nr.	Unterabschnitt/Haushaltsstelle	Zuschuss 2014	Zuschuss 2015	Zuschuss 2016
36	4601. Einrichtungen der Jugendarbeit (Jugendclubs)	728.925 €	686.200 €	694.200 €
37	4700. Förderung der Wohlfahrtspflege	27.699 €	29.300 €	31.800 €
38	4760. Sonstige Förderung der Jugendhilfe	9.500 €	9.500 €	9.500 €
39	5500. Sportförderung	179.142 €	145.600 €	131.600 €
40	5600 eigene Sportstätten (Zuschuss)	136.928 €	162.700 €	136.800 €
41	5600.7130 Zweckverbandsumlage "Volksparkstadion Gotha"	98.000 €	98.000 €	98.000 €
42	5900 Spiel- und Bolzplätze (Zuschuss)	50.276 €	84.200 €	63.700 €
43	6100.6100 Umsetzung Lokale Agenda 21	1.864 €	7.000 €	6.000 €
44	6100.6580 "Tag des offenen Denkmals"	1.000 €	1.000 €	1.000 €
45	6100.6581 Stadtteilarbeit KommPottPora e.V. (nur Eigenanteil)	21.169 €	19.100 €	19.100 €
46	7500.6100 Veranstaltung "Tag des Friedhofes"	0 €	0 €	500 €
47	7603 Stadthalle (Zuschuss)	123.040 €	92.500 €	92.600 €
48	7900.7150 Zuschuss für Touristinformation	250.000 €	335.000 €	345.000 €
49	7900.7151 Zuschuss für Stadtmarketing	290.000 €	225.000 €	275.000 €
50	7910.6300 Wirtschaftsförderung - Öffentlichkeitsarbeit	5.885 €	17.900 €	7.900 €
51	7910.7180 Zuschuss für Verbraucherberatung	7.800 €	700 €	700 €
	Gesamt:	6.824.446 €	6.788.400 €	6.638.000 €

Verzeichnis der Bewirtschaftungsstellen

0001	Büro des Oberbürgermeisters
0010	Haupt- und Personalamt
0020	Finanzverwaltung
0030	Sicherheits- und Ordnungsverwaltung
0037	Amt für Brandschutz
0061	Stadtplanungsamt
0067	Garten-, Park- und Friedhofsamt
0511	Abteilung Schulen und Kindertageseinrichtungen
0512	Abteilung Jugend und Sport
0513	Abteilung Stadtbibliothek
0601	Abteilung Liegenschafts-/Gebäudeverwaltung
0602	Abteilung Hochbau
0630	Abteilung Bauordnung
0661	Abteilung Tiefbau
0662	Meisterbereich Technik
0663	Abteilung Straßenverwaltung

Verzeichnis der Unterabschnitte im Haushalt

Einzelplan 0 - Allgemeine Verwaltung

0000	Stadtrat
0010	Büro Oberbürgermeister
0200	Hauptamt und Organisation
0220	Personalwesen
0221	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
0230	Rechtsabteilung
0240	Öffentlichkeitsarbeit
0270	Gleichstellungsbeauftragte
0300	Kämmerei, Stadtkasse, Steuerverwaltung
0350	Liegenschaftsverwaltung
0500	Standesamt
0510	Statistik und Wahlen
0600	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
0640	Stadtarchiv
0800	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige

Einzelplan 1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung

1100	Ordnungsamt
1200	Umweltschutz
1300	Feuerwehren

Einzelplan 2 - Schulen

2000	Schulverwaltung
2110	Grundschulen
2250	Schulverbund GS/RS
2900	Schülerbeförderung
2959	Schülerspeisung

Einzelplan 3 - Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege

- 3000 Kulturamt
- 3010 Kulturlastenausgleich
- 3210 Versicherungsmuseum
- 3230 Tierpark
- 3320 Theater, Konzerte, Musikpflege
- 3400 Kulturhaus
- 3410 Gothardusfest
- 3520 Bibliotheken
- 3650 Denkmalschutz und -pflege

Einzelplan 4 - Soziale Sicherung

- 4010 Soziales und Wohnen
- 4070 Jugend und Sport
- 4310 Soziale Einrichtungen für Ältere
- 4350 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose
- 4390 Frauenzentrum
- 4601 Einrichtungen der Jugendarbeit
- 4640 Kindertageseinrichtungen
- 4700 Förderung der Wohlfahrtspflege
- 4760 Sonstige Förderung der Jugendhilfe
- 4830 Thüringer Erziehungsgeld

Einzelplan 5 - Gesundheit, Sport, Erholung

- 5500 Sportförderung - Sportamt -
- 5600 Eigene Sportstätten
- 5700 Schwimmbäder
- 5800 Gartenamt
- 5900 Spiel- und Bolzplätze

Einzelplan 6 - Bau-, Wohnungswesen, Verkehr

6010	Hochbauverwaltung
6020	Tiefbauverwaltung
6100	Amt für Stadtplanung
6130	Bauordnung
6150	Stadtsanierung
6200	Wohnungsbauförderung
6300	Straßen, Wege, Plätze, Brücken
6700	Straßenbeleuchtung
6750	Straßenreinigung
6800	Parkeinrichtungen
6900	Wasserläufe, Wasserbau

Einzelplan 7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

7000	Stadtentwässerung
7200	Abfallbeseitigung
7300	Wochenmarkt
7500	Friedhöfe
7600	Werbeeinrichtungen
7601	Vereinshaus Hauptmarkt 17
7602	Dorfgemeinschaftshaus Uelleben
7603	Stadthalle
7900	Touristinformation/Stadtmarketing
7910	Wirtschaftsförderung

Einzelplan 8 - Wirtschaftliche Unternehmen

8000 Verwaltung der wirtschaftlichen Unternehmen
8100 Kommunalen Energiezweckverband Thüringen (KET)
8160 Fernwärme Stadtwerke Gotha GmbH
8170 Stadtwerke Gotha GmbH
8550 Stadtwald
8800 Bebaute und unbebaute Grundstücke

Einzelplan 9 - Allgemeine Finanzen

9000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
9120 Schuldendienst
9130 Kalkulatorische Kosten
9150 Zuführung zwischen VWH und VMH
9160 Zinsen aus Geldanlagen
9200 Abwicklung der Vorjahre

*Verzeichnis der Zweckbindungskreise
nach § 17 ThürGemHV*

0022 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
5600.3611	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	0,00	0,00
Nehmend			
5600.9405	Törpesportplatz Sozialgebäude	55.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0023 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
1100.1003	Einnahmen aus Verkauf von Personalausweisen und Reisepässen	315.000,00	0,00
Nehmend			
1100.6581	Herstellungskosten für Personalausweise und Reisepässe (inkl. Begleitmaterial)	257.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0025 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6100.1710	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	38.300,00	0,00
Nehmend			
6100.6581	Stadteitarbeit Gotha-West	57.400,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *



0026 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6100.1700	Zuweisungen und Zuschüsse vom Bund	123.800,00	0,00
Nehmend			
6100.6582	Verwendung Verwaltungskostenpauschale ESF-Bundesprogramm "BIWAQ"	3.400,00	
6100.7180	Zuschüsse an "BILDUNG-VEREINT" e.V.	120.400,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0027 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
4640.3611	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	90.500,00	0,00
Nehmend			
4640.9424	"Fröbel-Kindergarten" Bürgeraue	135.800,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0028 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
1100.2603	Verwarngelder aus stationären Geschwindigkeitsmessanlagen	980.000,00	0,00
1100.2604	Bußgelder aus stationären Geschwindigkeitsmessanlagen	310.000,00	0,00
Nehmend			
1100.6770	Erstattungen für Datenaufbereitung aus stationären Geschwindigkeitsmessanlagen	319.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

0029 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
0270.1100	Benutzungsgebühren u.ä. Entgelte	100,00	0,00
4390.1100	Benutzungsgebühren u. ä. Entgelte	2.000,00	0,00
Nehmend			
0270.6100	Veranstaltungen, Ehrungen, Repräsentationen	3.000,00	
0270.6300	Öffentlichkeitsarbeit	500,00	
4390.6100	Veranstaltungen, Ehrungen, Repräsentationen	1.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0030 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
5800.3610	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land Programm Bund-Länder-Städtebauförderung	105.300,00	0,00
Nehmend			
5800.9408	Ehemaliger Friedhof II	158.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0031 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
4390.1300	Einnahmen aus Verkauf	1.000,00	0,00
Nehmend			
4390.5701	Kosten für Wareneinsatz	100,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *



0032 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6900.1700	Zuweisungen für Notwasseranlagen	0,00	0,00
Nehmend			
6900.5110	Instandhaltung Notwasseranlagen	21.500,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0034 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
1100.1610	Erstattungen für Munitionsbergung und Entsorgung	1.500,00	0,00
Nehmend			
1100.6200	Munitionsbergung und Entsorgung	1.500,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0035 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
1300.1100	Gebühren für Feuerwehreinsätze	123.000,00	0,00
Nehmend			
1300.6780	Erstattungen für Feuerwehreinsätze	24.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0036 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
0240.1100	Benutzungsgebühren u.ä. Entgelte (Bürgerreisen)	5.600,00	0,00
Nehmend			
0240.6300	Bürgerreisen	5.600,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0037 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6300.3610-25	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	0,00	0,00
Nehmend			
6300.9545	Sanierung Friedrich-Ebert-Straße	0,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *



0038 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
9130.2700	Abschreibungen	148.500,00	0,00
9130.2750	Verzinsung des Anlagekapitals	145.100,00	0,00
Nehmend			
4640.6800	Abschreibungen	80.000,00	
4640.6850	Verzinsung des Anlagekapitals	52.000,00	
7500.6800	Abschreibungen	68.500,00	
7500.6850	Verzinsung des Anlagekapitals	93.100,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0039 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6300.1680	Ersatzvornahme für Gehwegreinigung und Grünwuchsbeseitigung	1.000,00	0,00
Nehmend			
6300.5410	Gehwegreinigung/Grünwuchsbeseitigung für Dritte (Privateigentümer)	500,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0040 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6200.3611	Zuweisungen und Zuschüsse Stadtbau Ost für Rückbau BGG	671.400,00	0,00
Nehmend			
6200.9850	Stadtbau Ost für Rückbau BGG	671.400,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

0041 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
3520.1110	Einnahmen Bestsellerservice	2.000,00	0,00
Nehmend			
3520.5800-04	Bestsellerservice	2.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0042 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
3410.1770	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	5.000,00	0,00
Nehmend			
3410.6100	Gothardusfest	5.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0043 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
4310.1100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	16.500,00	0,00
Nehmend			
4310.6100	Veranstaltungen, Ehrungen, Repräsentationen	25.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *



0044 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
4010.1680	Erstattungen für Auskunftersuchen	200,00	0,00
Nehmend			
4010.6550	Kosten für Auskunftersuchen	200,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00*

0045 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
4601.1120	Einnahmen aus Veranstaltungen	4.100,00	0,00
4601.1720	Zuweisungen und Zuschüsse vom Landkreis	83.600,00	0,00
Nehmend			
4601.6100	Veranstaltungen, Ehrungen, Repräsentationen	23.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00*

0046 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
4601.1310	Verkaufserlöse aus der gastronomischen Versorgung in den Jugendeinrichtungen	40.000,00	0,00
Nehmend			
4601.5700	Warenbedarf für die gastronomische Versorgung in den Jugendeinrichtungen	23.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00*

0047 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6300.3615	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land Erneuerung der Bundesstraße 7	0,00	0,00
Nehmend			
6300.9555	Instandsetzung der Bundesstraße 7	0,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0048 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
2110.1110	Hortgebühren	147.000,00	0,00
2250.1110	Hortgebühren	39.000,00	0,00
Nehmend			
2110.7110	Abführung der Personalkostenbeteiligung für Horte an das Land	143.000,00	
2250.7110	Abführung der Personalkostenbeteiligung für Horte an das Land	38.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0049 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6300.3610-26	Zuweisungen für Programm "Städtebaulicher Denkmalschutz"	16.000,00	0,00
Nehmend			
6300.9523	Winterpalais Parkplatz Programm "Städtebaulicher Denkmalschutz"	20.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR



0050 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6300.3611-04	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	15.000,00	0,00
Nehmend			
6300.9550	Obere Marktstraße OT Uelleben	100.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0052 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
3210.1780	Spenden/Förderbeträge	10.600,00	0,00
Nehmend			
3210.5300	Mieten	9.300,00	
3210.5700	Verbrauchsmittel	100,00	
3210.6450	Ausstellungsversicherung	1.200,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0053 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6130.1500	Ersatzvornahme	50.000,00	0,00
Nehmend			
6130.6551	Ersatzvornahme bei Beseitigung von Bau- werken und Ausgaben zur Gefahrenabwehr	50.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

0054 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6130.1680	Erstattungen von Prüfgebühren	275.000,00	0,00
Nehmend			
6130.6550	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	275.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0055 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
8550.1310	Einnahmen aus Holzverkauf	45.000,00	0,00
Nehmend			
8550.5100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	34.700,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0056 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6300.1500	Sonstige Verwaltungs- und Betriebs- einnahmen	3.000,00	0,00
Nehmend			
6300.5104	Unterhaltung der Verkehrszeichen und Lichtsignalanlagen, Fahrbahnmarkierungen	200.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR



0057 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6700.1500	Erstattungen für Schadensfälle	10.000,00	0,00
Nehmend			
6700.6750	Wartung und Reparatur der Straßenbeleuchtung	250.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00*

0061 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6200.3618	Zuweisungen und Zuschüsse Stadtbau Ost Aufwertung BGG	0,00	0,00
Nehmend			
6200.9878	Stadtbau Ost Aufwertung BGG	0,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00*

0065 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
9000.0030	Gewerbesteuer	15.800.000,00	0,00
Nehmend			
9000.8100	Gewerbesteuerumlage	1.382.500,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00*

0066 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechnigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
9000.2650	Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer	250.000,00	0,00
Nehmend			
9000.8450	Erstattungszinsen	50.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00*

0069 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechnigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
1300.3450	Einnahmen aus Veräußerung von beweglichen Sachen	0,00	0,00
1300.3610	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	0,00	0,00
1300.3620	Zuweisungen und Zuschüsse vom Kreis	0,00	0,00
Nehmend			
1300.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	39.900,00	
1300.9352	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	80.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00*

0071 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechnigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
5600.3610	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	202.000,00	0,00
Nehmend			
5600.9509	Sportplatz Sieleben	502.200,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00*

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR



0075 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
4640.3610	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	103.300,00	0,00
Nehmend			
4640.9427	Kita "Sonnenblume" Bendastraße	110.000,00	
4640.9428	"August-Köhler-Kinderhaus" Brunnenstraße	45.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00*

0076 U-Unechte Deckungsfähigkeit (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
2110.3611	Zuweisungen nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz	539.000,00	0,00
4640.3614	Zuweisungen nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz	215.000,00	0,00
Nehmend			
2110.9418	GS "Gotha-Siebleben" Högerweg Turnhalle	539.000,00	
4640.9430	Integrative Kita "Wirbelwind" - AWO Juri-Gagarin-Straße	90.000,00	
4640.9881	Kiga "Wichteldörfchen" Trügler Straße	125.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00*

0080 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6150.3611	Zuweisungen für Programm "Städtebaulicher Denkmalschutz"	1.013.300,00	0,00
Nehmend			
6150.9409	Programm "Städtebaulicher Denkmalschutz"	1.300.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0081 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6150.3612	Zuweisungen für Programm "Städtebauförderung"	177.300,00	0,00
Nehmend			
6150.9410	Programm "Städtebauförderung"	266.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0082 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6150.3613	Zuweisungen für Programm "Am Schmalen Rain"	175.000,00	0,00
Nehmend			
6150.9411	Programm "Am Schmalen Rain"	262.500,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

CIP-KOMMUNAL / DKHH
Rel. 4.2.4 SP01 (12.10.2015)



0084 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
7602.3610	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	0,00	0,00
Nehmend			
7602.9400	Hochbaumaßnahmen	0,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00*

0085 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6200.3614-01	Zuweisungen und Zuschüsse Stadtumbau Ost Rückbau/Private	190.000,00	0,00
Nehmend			
6200.9851	Rückbaumaßnahmen Privat	190.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00*

0086 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6200.3614-03	Zuweisungen und Zuschüsse für Rückbau- maßnahmen der Stadt Gotha	15.300,00	0,00
Nehmend			
6200.9852	Stadtumbau Ost Rückbau Stadt Gotha	23.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00*

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

0088 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6300.3613	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	350.000,00	0,00
Nehmend			
6300.9536	Allgemeine Straßensanierung	580.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00*

0091 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6300.3618	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	0,00	0,00
Nehmend			
6300.9573	Brücken	0,00	
6300.9574	Neubau der Brücke über den Sülzengraben im Zuge der Inselbergstraße	0,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00*

0093 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6300.3611-03	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land Dorferneuerung	123.500,00	0,00
Nehmend			
6300.9541	Hauptstraße Sundhausen Dorferneuerung	250.000,00	
6300.9543	Anger Sundhausen Dorferneuerung	0,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00*

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR



0096 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
8800.3500	Einnahmen aus Grundstücksanschluss- beiträgen	5.000,00	0,00
Nehmend			
8800.9401	Grundstücksanschlussbeiträge	15.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00*
0100 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6300.3611-01	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	6.600,00	0,00
Nehmend			
6300.9517	Fußwege	65.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00*
0104 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6300.3619-04	Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0,00
Nehmend			
6300.9549	Ausbau der Tallage	0,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00*

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

0111 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
4830.1710	Zuweisungen vom Land	272.000,00	0,00
Nehmend			
4830.7680	Erziehungsgeldzahlungen an Eltern	272.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0112 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6300.3610-18	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	0,00	0,00
Nehmend			
6300.9593-03	Neugestaltung Weimarer Straße Nebenanlagen im Zuge B7	0,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0115 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6300.3611-05	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	20.000,00	0,00
Nehmend			
6300.9557	Mühlhäuser Straße	80.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR



Deckungskreisliste

mit Einzeldarstellung der Haushaltsstellen
zur HH-NT-Planung

erstellt am: 17.12.2015 / 13:38:29

erstellt von: Frau Hünefeld

erstellt für: 00 Stadt Gotha (Standard-Mandant)

erstellt für Planjahr: 2016

0116 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6300.3610-23	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	13.300,00	0,00
Nehmend			
6300.9522	Parkplatz Hauptbahnhof Gotha	20.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0117 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6300.3610-24	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	320.000,00	0,00
Nehmend			
6300.9524	Umgestaltung Lucas-Cranach-Straße	400.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0126 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6300.3610-28	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	80.000,00	0,00
Nehmend			
6300.9521	Umgestaltung Hauptmarkt	100.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0127 U-Uechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6300.3611-02	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	0,00	0,00
Nehmend			
6300.9516	Fußwege	0,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0128 U-Uechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6300.3611-06	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	10.000,00	0,00
Nehmend			
6300.9567	Uelleber Straße	30.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

0129 U-Uechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
6300.3619-08	Zuweisungen und Zuschüsse	39.000,00	0,00
Nehmend			
6300.9518	Radwege	65.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00 *

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR



0130 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
7500.3610	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	70.000,00	0,00
Nehmend			
7500.9501	Tiefbauleistungen	100.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00*

0131 U-Unechter Deckungskreis (Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben)			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
3650.3680	Zuweisung der Gothaer Kulturstiftung	25.000,00	0,00
3650.3681	Zuweisungen und Zuschüsse von übrigen Bereichen	12.000,00	0,00
Nehmend			
3650.9406	Denkmal f. Herzogin Luise Dorothea von Sachsen-Gotha-Altenburg	37.000,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			0,00*

*** Ende der Liste ***

*Verzeichnis der Deckungskreise
nach § 18 ThürGemHV*



0001 G-Gegenseitig deckungsfähig			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		... Ansatz	... Deckungskreis

Gebend / Nehmend			
0500.5000	Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	300,00	300,00
0600.5000	Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	66.000,00	66.000,00
0600.5001	Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	23.000,00	23.000,00
0600.5100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	800,00	800,00
0640.5000	Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	800,00	800,00
1300.5000	Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	24.000,00	24.000,00
1300.5100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	3.000,00	3.000,00
2110.5000	Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	20.000,00	20.000,00
2110.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.300,00	1.300,00
2110.5210	Wartungs- und ähnliche Kosten	15.000,00	15.000,00
2250.5000	Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	30.000,00	30.000,00
2250.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3.000,00	3.000,00
2250.5210	Wartungs- und ähnliche Kosten	15.000,00	15.000,00
2250.5350	Gerätemieten	300,00	300,00
3400.5000	Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	10.000,00	10.000,00
3400.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000,00	1.000,00
3520.5000	Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	14.000,00	14.000,00
4601.5000	Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	12.500,00	12.500,00
4640.5000	Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	40.000,00	40.000,00
4640.5001	Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	10.000,00	10.000,00
4640.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	2.000,00	2.000,00
5600.5000	Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	4.000,00	4.000,00
5800.5000	Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	10.000,00	10.000,00
7000.5000	Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	1.000,00	1.000,00
7500.5000	Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	10.000,00	10.000,00
7601.5000	Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	7.000,00	7.000,00
7602.5000	Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	700,00	700,00
7603.5000	Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	8.500,00	8.500,00
7603.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000,00	1.000,00

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

CIP-KOMMUNAL / DKHH
Rel. 4.24 SP01 (12.10.2015)

0001 G-Gegenseitig deckungsfähig			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel in ...	
		Ansatz	Deckungskreis
8800.5000	Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	182.500,00	182.500,00
8800.5100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	15.000,00	15.000,00
8800.5101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0,00	0,00
8800.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	500,00	500,00
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			532.200,00 *



0002 G-Gegenseitig deckungsfähig

Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend / Nehmend			
0000.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	100,00	100,00
0010.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	500,00	500,00
0300.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	5.000,00	5.000,00
0350.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	500,00	500,00
0500.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	9.500,00	9.500,00
0510.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	300,00	300,00
0600.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	100.000,00	100.000,00
0600.5210	Wartungs- und ähnliche Kosten	100.000,00	100.000,00
0600.5211	EDV-Ausstattung und ähnliche Kosten	20.000,00	20.000,00
0640.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	100,00	100,00
1100.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	500,00	500,00
1100.5201	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	2.000,00	2.000,00
1300.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	19.000,00	19.000,00
1300.5211	EDV-Ausstattung und ähnliche Kosten	2.000,00	2.000,00
2000.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	100,00	100,00
3520.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	4.000,00	4.000,00
3520.5211	EDV-Ausstattung und ähnliche Kosten	10.200,00	10.200,00
4010.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	100,00	100,00
4070.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	200,00	200,00
4390.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	500,00	500,00
4601.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.500,00	1.500,00
5600.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000,00	1.000,00
5800.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	6.000,00	6.000,00
5800.5201	Geräte und Ausstattung Orangerie	2.000,00	2.000,00
6010.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	300,00	300,00
6020.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	300,00	300,00
6100.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	300,00	300,00
6130.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	200,00	200,00
7500.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	5.000,00	5.000,00

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

CIP-KOMMUNAL / DKFH

Rel. 4.24 SP01 (12.10.2015)



Haushalts-, Kassen-, Rechnungswesen
Deckungskreisliste
mit Einzeldarstellung der Haushaltsstellen
zur HH-NT-Planung

erstellt am: 17.12.2015 / 13:42:17
erstellt von: Frau Hünefeld
erstellt für: 00 Stadt Gotha (Standard-Mandant)
erstellt für Planjahr: 2016

0002 G-Gegenseitig deckungsfähig			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
7910.5210	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	200,00	200,00
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			291.400,00 *

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

CIP-KOMMUNAL / DKHH
Rel. 4.2.4 SP01 (12.10.2015)

**0003 G-Gegenseitig deckungsfähig**

Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		... Ansatz	... Deckungskreis
Gebend / Nehmend			
0500.5410	Reinigung und Material	1.500,00	1.500,00
0500.5420	Absicherung der Hochzeiten außerhalb der Öffnungszeiten	1.400,00	1.400,00
0600.5410	Reinigung und Material	120.000,00	120.000,00
0600.5411	Reinigung und Material	1.500,00	1.500,00
0600.5420	Versicherungen und sonstige Abgaben	196.000,00	196.000,00
0600.5421	Grundsteuer	600,00	600,00
1100.5410	Graffiti beseitigung	5.000,00	5.000,00
1300.5410	Reinigung und Material	4.800,00	4.800,00
1300.5420	Straßenreinigungsgebühren	300,00	300,00
1300.5421	Kosten für Alarmaufschaltungen	1.300,00	1.300,00
2110.5411	Reinigung und Material	13.000,00	13.000,00
2110.5420	Straßenreinigungsgebühren	200,00	200,00
2250.5411	Reinigung und Material	20.000,00	20.000,00
2250.5420	Straßenreinigungsgebühren	900,00	900,00
3400.5410	Reinigung und Material	1.700,00	1.700,00
3400.5420	Grundsteuer und Straßenreinigungs- gebühren	2.500,00	2.500,00
3520.5410	Reinigung und Material	48.500,00	48.500,00
3520.5420	Alarmaufschaltungen und -verfolgungen	600,00	600,00
3520.5421	Straßenreinigungsgebühren	400,00	400,00
4601.5410	Reinigung und Material	7.000,00	7.000,00
4601.5420	Straßenreinigungsgebühren	100,00	100,00
4601.5421	Alarmaufschaltungen	2.000,00	2.000,00
4640.5410	Reinigung und Material	18.000,00	18.000,00
4640.5420	Straßenreinigungsgebühren	1.500,00	1.500,00
5600.5420	Straßenreinigungsgebühren	1.500,00	1.500,00
5800.5410	Reinigung und Material	1.500,00	1.500,00
5800.5412	Reinigung und Material Orangerie	500,00	500,00
5800.5420	Alarmaufschaltungen Remstädter Weg 12	600,00	600,00
5800.5422	Grundsteuer, Straßenreinigungsgebühren	10.000,00	10.000,00

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

CIP-KOMMUNAL / DKHH

Rel. 4.2.4 SP01 (12.10.2015)



0003 G-Gegenseitig deckungsfähig

Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		– Umsatz	– Deckungskreis
5900.5410	Reinigung und Material	8.800,00	8.800,00
5900.5420	Straßenreinigungsgebühren	1.200,00	1.200,00
5900.5421	Sicherheitsdienst	9.900,00	9.900,00
6300.5411	Reinigung und Material für Meisterbereich Technik	200,00	200,00
6300.5420	Grundsteuer und Straßenreinigungsgebühr Buswendeschleife Sieleben	400,00	400,00
6750.5420	Straßenreinigungsgebühren	1.500,00	1.500,00
7000.5410	Reinigung und Material	39.000,00	39.000,00
7000.5420	Straßenreinigungsgebühren	100,00	100,00
7500.5410	Reinigung und Material	12.100,00	12.100,00
7500.5420	Straßenreinigungsgebühren	2.000,00	2.000,00
7500.5421	Revierwachdienst und Alarmaufsichtungen	4.000,00	4.000,00
7601.5410	Reinigung und Material	5.000,00	5.000,00
7601.5420	Straßenreinigungsgebühren und Alarmaufsichtungen	700,00	700,00
7602.5411	Reinigung und Material	100,00	100,00
7603.5410	Reinigung und Material	800,00	800,00
7603.5420	Grundsteuer, Straßenreinigungsgebühren, Alarmaufsichtungen	4.200,00	4.200,00
7910.5420	Grundsteuer und Straßenreinigungs- gebühren Gewerbegebiet Gotha-Süd	8.100,00	8.100,00
8800.5410	Ordnung und Sicherheit städtischer Flächen	1.000,00	1.000,00
8800.5413	Reinigung und Bewachungskosten PERTHESFORUM	135.200,00	135.200,00
8800.5420	Grundsteuer und Straßenreinigungs- gebühren	79.000,00	79.000,00
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:		776.200,00	*



0004 G-Gegenseitig deckungsfähig

Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		... Ansatz	... Deckungskreis
Gebend / Nehmend			
0000.5620	Aus- und Fortbildung	100,00	100,00
0010.5620	Aus- und Fortbildung	500,00	500,00
0220.5620	Aus- und Fortbildung	55.000,00	55.000,00
0270.5620	Aus- und Fortbildung	100,00	100,00
0300.5620	Aus- und Fortbildung	2.400,00	2.400,00
0350.5620	Aus- und Fortbildung	300,00	300,00
0500.5620	Aus- und Fortbildung	2.000,00	2.000,00
0510.5620	Aus- und Fortbildung	100,00	100,00
0800.5620	Aus- und Fortbildung	800,00	800,00
1100.5620	Aus- und Fortbildung	2.000,00	2.000,00
1300.5620	Aus- und Fortbildung	5.000,00	5.000,00
2000.5620	Aus- und Fortbildung	100,00	100,00
3400.5620	Aus- und Fortbildung	100,00	100,00
3520.5620	Aus- und Fortbildung	500,00	500,00
4010.5620	Aus- und Fortbildung	100,00	100,00
4070.5620	Aus- und Fortbildung	100,00	100,00
4601.5620	Aus- und Fortbildung	500,00	500,00
5500.5620	Aus- und Fortbildung	100,00	100,00
5600.5620	Aus- und Fortbildung	100,00	100,00
5800.5620	Aus- und Fortbildung	1.000,00	1.000,00
5800.5621	Aus- und Fortbildung Orangerie	400,00	400,00
6010.5620	Aus- und Fortbildung	300,00	300,00
6020.5620	Aus- und Fortbildung	1.500,00	1.500,00
6100.5620	Aus- und Fortbildung	2.600,00	2.600,00
6130.5620	Aus- und Fortbildung	1.000,00	1.000,00
7500.5620	Aus- und Fortbildung	100,00	100,00
7910.5620	Aus- und Fortbildung	500,00	500,00
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:		77.300,00 *	



Deckungskreisliste

mit Einzeldarstellung der Haushaltsstellen
zur HH-/NT-Planung

erstellt am: 17.12.2015 / 13:42:17

erstellt von: Frau Hünefeld

erstellt für: 00 Stadt Gotha (Standard-Mandant)

erstellt für Planjahr: 2016

0005 G-Gegenseitig deckungsfähig

Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend / Nehmend			
0220.6430	Sonderabgaben	100,00	100,00
0220.6451	Beiträge zur gesetzl.Unfallversicherung	125.000,00	125.000,00
0600.6450	Versicherungen	53.000,00	53.000,00
0640.6450	Archivversicherung	9.900,00	9.900,00
1300.6451	Beiträge zur gesetzl. Unfallversicherung	32.000,00	32.000,00
2250.6450	Beiträge zur gesetzl. Unfallversicherung (Schülerunfallversicherung)	97.000,00	97.000,00
4390.6450	Ausstellungsversicherungen	100,00	100,00
5700.6450	Versicherungen	5.000,00	5.000,00
5800.6451	Beiträge zur gesetzl. Unfallversicherung	9.500,00	9.500,00
7500.6451	Beiträge zur gesetzl. Unfallversicherung	6.000,00	6.000,00
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			337.600,00 *



0006 G-Gegenseitig deckungsfähig

Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		... Ansatz	... Deckungskreis
Gebend / Nehmend			
0000.6500	Bürobedarf	8.000,00	8.000,00
0000.6510	Bücher, Zeitschriften	400,00	400,00
0000.6520	Post- und Fernmeldegebühren	500,00	500,00
0000.6530	Öffentliche Bekanntmachungen	5.400,00	5.400,00
0010.6500	Bürobedarf	1.000,00	1.000,00
0010.6510	Bücher, Zeitschriften	4.300,00	4.300,00
0010.6540	Dienstreisen	2.500,00	2.500,00
0220.6500	Bürobedarf	300,00	300,00
0220.6540	Dienstreisen	1.600,00	1.600,00
0230.6500	Bürobedarf	200,00	200,00
0230.6510	Bücher, Zeitschriften	3.500,00	3.500,00
0230.6540	Dienstreisen	100,00	100,00
0240.6530	Öffentliche Bekanntmachungen	5.000,00	5.000,00
0240.6531	Rathaus-Kurier	50.000,00	50.000,00
0270.6500	Bürobedarf	100,00	100,00
0270.6510	Bücher, Zeitschriften	100,00	100,00
0270.6540	Dienstreisen	200,00	200,00
0300.6500	Bürobedarf	2.400,00	2.400,00
0300.6540	Dienstreisen	400,00	400,00
0300.6580	Sonstige Geschäftsausgaben	40.000,00	40.000,00
0350.6500	Bürobedarf	700,00	700,00
0350.6510	Bücher, Zeitschriften	500,00	500,00
0350.6540	Dienstreisen	100,00	100,00
0350.6580	Sonstige Geschäftsausgaben	2.500,00	2.500,00
0500.6500	Bürobedarf	1.000,00	1.000,00
0500.6510	Bücher, Zeitschriften	5.000,00	5.000,00
0500.6520	Post- und Fernmeldegebühren	4.000,00	4.000,00
0500.6540	Dienstreisen	300,00	300,00
0500.6580	Bankdienstleistungen	600,00	600,00

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

CIP-KOMMUNAL / DKHH

Ref. 4.2.4 SP01 (12.10.2015)



0006 G-Gegenseitig deckungsfähig

Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel in ...	
		Ansatz	Deckungskreis
0510.6500	Geschäftsausgaben	100,00	100,00
0510.6510	Bücher, Zeitschriften	700,00	700,00
0510.6520	Post- und Fernmeldegebühren	100,00	100,00
0510.6530	Öffentliche Bekanntmachungen	100,00	100,00
0510.6540	Dienstreisen	100,00	100,00
0600.6500	Bürobedarf	35.000,00	35.000,00
0600.6510	Bücher, Zeitschriften	22.000,00	22.000,00
0600.6520	Post- und Fernmeldegebühren	195.000,00	195.000,00
0600.6570	Kosten für digitale/elektronische Daten als Arbeitsmittel	11.000,00	11.000,00
0600.6580	Sonstige Geschäftsausgaben	2.900,00	2.900,00
0640.6500	Bürobedarf	400,00	400,00
0800.6510	Bücher, Zeitschriften	5.300,00	5.300,00
0800.6540	Dienstreisen	300,00	300,00
1100.6500	Bürobedarf	1.400,00	1.400,00
1100.6501	Formulare und Vordrucke	7.000,00	7.000,00
1100.6510	Bücher, Zeitschriften	4.500,00	4.500,00
1100.6540	Dienstreisen	500,00	500,00
1100.6580	Sonstige Geschäftsausgaben	12.000,00	12.000,00
1100.6585	Übernahme von Bestattungskosten	30.000,00	30.000,00
1300.6500	Bürobedarf	900,00	900,00
1300.6510	Bücher, Zeitschriften	1.700,00	1.700,00
1300.6520	Post- und Fernmeldegebühren	4.500,00	4.500,00
1300.6540	Dienstreisen	800,00	800,00
1300.6580	Sonstige Geschäftsausgaben	300,00	300,00
2000.6500	Bürobedarf	100,00	100,00
2000.6510	Bücher, Zeitschriften	200,00	200,00
2000.6540	Dienstreisen	100,00	100,00
3400.6520	Post- und Fernmeldegebühren	1.000,00	1.000,00
3520.6500	Bürobedarf	1.000,00	1.000,00
3520.6520	Post- und Fernmeldegebühren	2.300,00	2.300,00

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

CIP-KOMMUNAL / DKHH
Rel. 4.2.4 SP01 (12.10.2015)

0006 G-Gegenseitig deckungsfähig				
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel Im ...		
		... Ansatz	... Deckungskreis	
3520.6540	Dienstreisen	200,00	200,00	
4010.6500	Bürobedarf	200,00	200,00	
4010.6510	Bücher, Zeitschriften	500,00	500,00	
4010.6540	Dienstreisen	100,00	100,00	
4070.6510	Bücher, Zeitschriften	700,00	700,00	
4070.6540	Dienstreisen	100,00	100,00	
4390.6500	Bürobedarf	100,00	100,00	
4390.6510	Bücher, Zeitschriften	100,00	100,00	
4390.6540	Dienstreisen	100,00	100,00	
4601.6500	Bürobedarf	400,00	400,00	
4601.6510	Bücher, Zeitschriften	100,00	100,00	
4601.6520	Post- und Fernmeldegebühren	4.600,00	4.600,00	
4601.6540	Dienstreisen (Selbstfahrer)	1.800,00	1.800,00	
4601.6580	Sonstige Geschäftsausgaben	100,00	100,00	
5500.6540	Dienstreisen	100,00	100,00	
5600.6520	Post- und Fernmeldegebühren	200,00	200,00	
5800.6500	Bürobedarf	400,00	400,00	
5800.6501	Bürobedarf Orangerie	100,00	100,00	
5800.6510	Bücher, Zeitschriften	700,00	700,00	
5800.6520	Post- und Fernmeldegebühren	3.500,00	3.500,00	
5800.6521	Post- und Fernmeldegebühren Orangerie	1.000,00	1.000,00	
5800.6540	Dienstreisen	100,00	100,00	
5800.6541	Dienstreisen Orangerie	200,00	200,00	
6010.6500	Bürobedarf	100,00	100,00	
6010.6510	Bücher, Zeitschriften	2.100,00	2.100,00	
6010.6540	Dienstreisen	100,00	100,00	
6020.6500	Bürobedarf	100,00	100,00	
6020.6510	Bücher, Zeitschriften	2.000,00	2.000,00	
6020.6540	Dienstreisen	100,00	100,00	
6020.6551	Vorplanungen für Verkehrsbaumaßnahmen	15.000,00	15.000,00	



0006 G-Gegenseitig deckungsfähig

Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
6100.6540	Dienstreisen	300,00	300,00
6100.6580	Sonstige Geschäftsausgaben	8.000,00	8.000,00
6130.6500	Bürobedarf	300,00	300,00
6130.6540	Dienstreisen	800,00	800,00
6300.6520	Post- und Fernmeldegebühren für Meisterbereich Technik	600,00	600,00
7300.6500	Bürobedarf	100,00	100,00
7300.6540	Dienstreisen	100,00	100,00
7500.6500	Bürobedarf	500,00	500,00
7500.6510	Bücher, Zeitschriften	500,00	500,00
7500.6520	Post- und Fernmeldegebühren	2.000,00	2.000,00
7500.6540	Dienstreisen	100,00	100,00
7601.6520	Post- und Fernmeldegebühren	800,00	800,00
7910.6500	Bürobedarf	100,00	100,00
7910.6510	Bücher, Zeitschriften	100,00	100,00
7910.6540	Dienstreisen	600,00	600,00
8800.6520	Post- und Fernmeldegebühren	3.200,00	3.200,00

Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt: 535.000,00 *



0007 G-Gegenseitig deckungsfähig

Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend / Nehmend			
0600.5412	Anliegerpflichten	3.500,00	3.500,00
2110.5412	Anliegerpflichten	4.700,00	4.700,00
2250.5412	Anliegerpflichten	16.200,00	16.200,00
3400.5411	Anliegerpflichten	2.800,00	2.800,00
3520.5411	Anliegerpflichten	1.000,00	1.000,00
4601.5411	Anliegerpflichten	1.200,00	1.200,00
4640.5412	Anliegerpflichten	13.600,00	13.600,00
5600.5101	Anliegerpflichten	4.100,00	4.100,00
5800.5101	Vergabe Grünpflege	180.200,00	180.200,00
5800.5102	Anliegerpflichten	102.500,00	102.500,00
5900.5101	Anliegerpflichten	10.000,00	10.000,00
6300.5110	Winterdienst	475.000,00	475.000,00
6300.6750	Papierkorbentleerung	114.300,00	114.300,00
6300.6751	Gullyreinigung	80.400,00	80.400,00
6750.6750	Straßenreinigung	453.200,00	453.200,00
6750.6752	Entleerung Hundetoiletten	24.700,00	24.700,00
6750.6753	Allgemeine Straßenreinigung der öffentl. Straßen, Wege, Plätze, Brücken	34.600,00	34.600,00
6750.6754	Anliegerpflichten	59.000,00	59.000,00
6750.6755	Vergabe Pflege Straßenbegleitgrün	482.000,00	482.000,00
6750.6756	Anliegerpflichten Straßenbegleitgrün	53.000,00	53.000,00
6900.5101	Anliegerpflichten	20.000,00	20.000,00
7300.5410	Reinigung der Marktflächen	45.300,00	45.300,00
7300.5411	Papierkorbentleerung Marktflächen	4.100,00	4.100,00
7500.5101	Anliegerpflichten	1.900,00	1.900,00
7601.5411	Anliegerpflichten	700,00	700,00
7603.5411	Anliegerpflichten	300,00	300,00
7910.5101	Anliegerpflichten	3.100,00	3.100,00
7910.5411	Anliegerpflichten	30.800,00	30.800,00
8800.5411	Anliegerpflichten	73.100,00	73.100,00

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

CIP-KOMMUNAL / DKHH

Ref. 4.2.4 SP01 (12.10.2015)



Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt: 2.295.300,00 *

0008 G-Gegenseitig deckungsfähig			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	Geplante Haushaltsmittel	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend / Nehmend			
0500.5400	Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch	3.000,00	3.000,00
0600.5400	Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch	222.000,00	222.000,00
1300.5400	Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch	74.000,00	74.000,00
2110.5400	Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch	178.000,00	178.000,00
2250.5400	Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch	285.000,00	285.000,00
3400.5400	Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch	109.000,00	109.000,00
3520.5400	Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch	45.000,00	45.000,00
3650.5400	Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch	2.200,00	2.200,00
4601.5400	Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch	45.000,00	45.000,00
4640.5400	Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch	230.000,00	230.000,00
5600.5400	Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch	19.000,00	19.000,00
5800.5400	Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch	46.000,00	46.000,00
5900.5400	Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch	3.000,00	3.000,00
6300.6000	Elektroenergie Lichtsignalanlagen	38.000,00	38.000,00
6700.6000	Elektroenergie für Straßenbeleuchtung	560.000,00	560.000,00
7000.5400	Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch	3.500,00	3.500,00
7300.5400	Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch	2.200,00	2.200,00
7500.5400	Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch	38.000,00	38.000,00
7601.5400	Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch	10.500,00	10.500,00
7603.5400	Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch	50.000,00	50.000,00
8800.5400	Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch	180.000,00	180.000,00
		Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:	2.143.400,00 *



Haushalts-, Kassen-, Rechnungswesen
Deckungskreisliste
mit Einzeldarstellung der Haushaltsstellen
zur HH-NT-Planung

erstellt am: 17.12.2015 / 13:42:17
erstellt von: Frau Hünefeld
erstellt für: 00 Stadt Gotha (Standard-Mandant)
erstellt für Planjahr: 2016

0009 G-Gegenseitig deckungsfähig				
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im		
		Ansatz	Deckungskreis	
Gebend / Nehmend				
4350.5200	Ausstattungsgegenstände	100,00	100,00	
4350.5400	Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch	500,00	500,00	
4350.5410	Reinigung und Material	1.300,00	1.300,00	
4350.5420	Bewachungskosten	3.700,00	3.700,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			5.600,00 *	

0010 G-Gegenseitig deckungsfähig				
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im		
		Ansatz	Deckungskreis	
Gebend / Nehmend				
9120.8070	Zinsausgaben an Kreissparkasse	92.100,00	92.100,00	
9120.8071	Zinsausgaben an private Kreditinstitute	125.900,00	125.900,00	
9120.8072	Zinsausgaben für Kassenkredite	0,00	0,00	
9120.8073	Zinsausgaben an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	650.300,00	650.300,00	
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			868.300,00 *	

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

CIP-KOMMUNAL / DKHH
Rel. 4.2.4 SP01 (12.10.2015)

0011 G-Gegenseitig deckungsfähig			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel in ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend / Nehmend			
0010.6550	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	8.000,00	8.000,00
0220.6550	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	8.000,00	8.000,00
0230.6550	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	82.500,00	82.500,00
0300.6550	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	10.000,00	10.000,00
0350.6550	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	14.000,00	14.000,00
1100.6550	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	3.000,00	3.000,00
5700.6550	Gerichtskosten	30.000,00	30.000,00
6010.6550	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	25.000,00	25.000,00
6020.6550	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	30.000,00	30.000,00
6100.6550	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	83.500,00	83.500,00
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			294.000,00 *



0012 G-Gegenseitig deckungsfähig

Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend / Nehmend			
2110.5001	Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	1.000,00	1.000,00
2110.5100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	13.000,00	13.000,00
2110.5201	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände	4.500,00	4.500,00
2110.5205	Schulausstattung	5.000,00	5.000,00
2110.5211	Wartungs- und ähnliche Kosten	7.500,00	7.500,00
2110.5300	Mieten und Pachten	45.000,00	45.000,00
2110.5410	Reinigung und Material	195.000,00	195.000,00
2110.5421	Aufschaltgebühren Einbruchmeldeanlagen	2.200,00	2.200,00
2110.5620	Aus- und Fortbildung	100,00	100,00
2110.5800	Lehrveranstaltungen	18.600,00	18.600,00
2110.5801	Spiel- und Beschäftigungsmaterial Horte	7.700,00	7.700,00
2110.5802	Veranstaltungen der Horte	1.300,00	1.300,00
2110.5900	Lehr- und Unterrichtsmittel	28.000,00	28.000,00
2110.6500	Bürobedarf	5.500,00	5.500,00
2110.6510	Bücher, Zeitschriften	500,00	500,00
2110.6520	Post- und Fernmeldegebühren	8.000,00	8.000,00
2110.6580	Sonstige Geschäftsausgaben	100,00	100,00
2250.5100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	7.500,00	7.500,00
2250.5201	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3.500,00	3.500,00
2250.5205	Schulausstattung	5.000,00	5.000,00
2250.5211	Wartungs- und ähnliche Kosten	10.500,00	10.500,00
2250.5410	Reinigung und Material	280.000,00	280.000,00
2250.5421	Aufschaltgebühren Einbruchmeldeanlagen	2.500,00	2.500,00
2250.5620	Aus- und Fortbildung	100,00	100,00
2250.5800	Lehrveranstaltungen	8.600,00	8.600,00
2250.5801	Spiel- und Beschäftigungsmaterial Horte	2.700,00	2.700,00
2250.5802	Veranstaltungen der Horte	500,00	500,00
2250.5803	Schuljugendarbeit in Regelschulen	1.000,00	1.000,00
2250.5900	Lehr- und Unterrichtsmittel	35.000,00	35.000,00

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

CIP-KOMMUNAL / DKHH

Rel. 4.2.4 SP01 (12.10.2015)



0012 G-Gegenseitig deckungsfähig			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
2250.6500	Bürobedarf	6.500,00	6.500,00
2250.6510	Bücher, Zeitschriften	800,00	800,00
2250.6520	Post- und Fernmeldegebühren	9.000,00	9.000,00
2250.6580	Sonstige Geschäftsausgaben	12.800,00	12.800,00
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			729.000,00*

0013 G-Gegenseitig deckungsfähig			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend / Nehmend			
0500.5300	Mieten und Pachten	64.000,00	64.000,00
0600.5300	Mieten und Pachten	161.500,00	161.500,00
1100.5300	Mieten und Pachten	16.300,00	16.300,00
1300.5300	Mieten und Pachten	1.000,00	1.000,00
4350.5300	Mieten und Pachten	5.700,00	5.700,00
5800.5300	Mieten und Pachten	11.500,00	11.500,00
5800.5301	Miete für Technik Orangerie	7.800,00	7.800,00
7500.5300	Mieten und Pachten	12.000,00	12.000,00
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			279.800,00*

**0014 G-Gegenseitig deckungsfähig**

Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend / Nehmend			
0200.6610	Mitgliedsbeiträge	26.600,00	26.600,00
0500.6610	Mitgliedsbeiträge	200,00	200,00
1300.6610	Mitgliedsbeiträge	800,00	800,00
3520.6610	Mitgliedsbeiträge	300,00	300,00
5500.6610	Mitgliedsbeiträge	100,00	100,00

Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt: 28.000,00 ***0015 G-Gegenseitig deckungsfähig**

Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend / Nehmend			
6300.5101	Unterhaltung der Brücken und Durchlässe	16.700,00	16.700,00
6300.5102	Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze	45.000,00	45.000,00
6300.5103	Unterhaltung Stadtmobiliar	1.000,00	1.000,00
6300.5202	Geräte und Ausstattungsgegenstände für Meisterbereich Technik	4.000,00	4.000,00
7000.5100	Unterhaltung der Straßen- und Regenabläufe	25.000,00	25.000,00

Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt: 91.700,00 *



0016 G-Gegenseitig deckungsfähig			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis

Gabend / Nehmend

9120.9718	Tilgung von Krediten	428.000,00	428.000,00
9120.9774	Tilgung von Krediten an Kreissparkasse	136.200,00	136.200,00
9120.9775	Tilgung von Krediten an Kreissparkasse (Umschuldung)	0,00	0,00
9120.9776	Tilgung von Krediten an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	2.105.000,00	2.105.000,00
9120.9777	Tilgung von Krediten an sonst. öffentl. Sonderrechnungen (Umschuldung)	204.700,00	204.700,00
9120.9778	Tilgung von Krediten an private Unternehmen	448.700,00	448.700,00
9120.9779	Tilgung von Krediten an private Unternehmen (Umschuldung)	3.159.500,00	3.159.500,00

Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt: 6.482.100,00 *

0017 G-Gegenseitig deckungsfähig			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis

Gabend / Nehmend

3650.5100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	8.000,00	8.000,00
5600.5100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	17.400,00	17.400,00
5800.5100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	80.000,00	80.000,00
5800.5103	Unterhaltungskosten Orangerie und Park	1.000,00	1.000,00
5800.5105	Pflege Streuobstwiesen und Halbtrockenrasen	7.000,00	7.000,00
5800.5110	Bestandserfassung von Bäumen und Grünflächen	5.000,00	5.000,00
5900.5100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	30.000,00	30.000,00
6750.6751	Unterhaltung Straßenbegleitgrün	70.000,00	70.000,00
6900.5103	Beräumung von Gräben und Durchlässen	3.000,00	3.000,00
7500.5001	Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	7.000,00	7.000,00
7500.5100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	80.000,00	80.000,00
7910.5100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2.000,00	2.000,00

Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt: 310.400,00 *

0018 G-Gegenseitig deckungsfähig

Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		... Ansatz	... Deckungskreis
Gebend / Nehmend			
0600.5501	Unterhaltung von Fahrzeugen	165.100,00	165.100,00
1300.5501	Unterhaltung von Fahrzeugen	85.000,00	85.000,00
5600.5500	Unterhaltung von Fahrzeugen	4.500,00	4.500,00
5800.5500	Unterhaltung von Fahrzeugen	15.000,00	15.000,00
5800.5502	Unterhaltung Technik Orangerie	8.000,00	8.000,00
5900.5500	Unterhaltung von Fahrzeugen	800,00	800,00
6300.5500	Unterhaltung von Fahrzeugen für Meisterbereich Technik	3.500,00	3.500,00
6900.5500	Unterhaltung von Fahrzeugen	500,00	500,00
7500.5500	Unterhaltung von Fahrzeugen	17.000,00	17.000,00

Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt: 299.400,00 *



Haushalts-, Kassen-, Rechnungswesen
Deckungskreisliste
mit Einzeldarstellung der Haushaltsstellen
zur HH-/NT-Planung

erstellt am: 17.12.2015 / 13:42:17
erstellt von: Frau Hünefeld
erstellt für: 00 Stadt Gotha (Standard-Mandant)
erstellt für Planjahr: 2016

0019 G-Gegenseitig deckungsfähig

Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel in ...	
		Anspr.	Deckungskreis
Gebend / Nehmand			
0600.5600	Dienst- und Schutzkleidung	1.300,00	1.300,00
0600.5601	Dienst- und Schutzkleidung	200,00	200,00
1100.5600	Dienst- und Schutzkleidung	4.500,00	4.500,00
1300.5600	Dienst- und Schutzkleidung	33.000,00	33.000,00
2250.5600	Dienst- und Schutzkleidung	1.000,00	1.000,00
3400.5600	Dienst- und Schutzkleidung	200,00	200,00
4601.5600	Dienst- und Schutzkleidung	100,00	100,00
4640.5600	Dienst- und Schutzkleidung	800,00	800,00
5600.5600	Dienst- und Schutzkleidung	600,00	600,00
5800.5600	Dienst- und Schutzkleidung	7.000,00	7.000,00
5800.5601	Dienst- und Schutzkleidung Orangerie	1.000,00	1.000,00
6300.5600	Dienst- und Schutzkleidung für Meisterbereich Technik	2.000,00	2.000,00
7500.5600	Dienst- und Schutzkleidung	3.500,00	3.500,00
Gepante Mittel im Deckungskreis gesamt:			55.200,00 *

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

CIP-KOMMUNAL / DKHH
Rel. 4.2.4 SP01 (12.10.2015)

0020 G-Gegenseitig deckungsfähig			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend / Nehmend			
0000.5700	Verbrauchsmittel	100,00	100,00
0500.5700	Verbrauchsmittel	6.000,00	6.000,00
0500.5701	Ausgestaltung Trauzimmer	800,00	800,00
0510.5700	Verbrauchsmittel	1.100,00	1.100,00
0600.5700	Verbrauchsmittel	6.000,00	6.000,00
0640.5700	Ankauf von Literatur und Sammlungen	500,00	500,00
0800.5702	Betriebsärztlicher Dienst	8.400,00	8.400,00
0800.5703	Aufwendungen für Sicherheitstechnik	9.000,00	9.000,00
1100.5700	Verbrauchsmittel	200,00	200,00
1300.5700	Verbrauchsmittel	12.000,00	12.000,00
1300.5701	Atemschutztauglichkeits- und Überwachungsuntersuchung, Impfschutz	4.500,00	4.500,00
1300.5702	Verpflegung bei Einsätzen	1.000,00	1.000,00
4390.5700	Verbrauchsmittel	800,00	800,00
5600.5700	Verbrauchsmittel	12.000,00	12.000,00
5800.5700	Verbrauchsmittel	10.000,00	10.000,00
7500.5700	Verbrauchsmittel	5.000,00	5.000,00

Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt: 77.400,00 *

0021 G-Gegenseitig deckungsfähig			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend / Nehmend			
6800.5100	Unterhaltung von Parkscheinautomaten	16.000,00	16.000,00
6800.5210	Wartungs- und ähnliche Kosten	28.500,00	28.500,00
6800.6580	Sonstige Geschäftsausgaben	9.400,00	9.400,00

Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt: 53.900,00 *



Deckungskreisliste

mit Einzeldarstellung der Haushaltsstellen
zur HH-NT-Planung

erstellt am: 17.12.2015 / 13:42:17

erstellt von: Frau Hünefeld

erstellt für: 00 Stadt Gotha (Standard-Mandant)

erstellt für Planjahr: 2016

0024 G-Gegenseitig deckungsfähig

Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel in	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend / Nehmend			
4640.5100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	18.000,00	18.000,00
4640.5101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	6.000,00	6.000,00
4640.5201	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	9.000,00	9.000,00
4640.5301	Mieten und Pachten	0,00	0,00
4640.5411	Reinigung und Material	144.500,00	144.500,00
4640.5421	Alarmaufschaltungen	3.500,00	3.500,00
4640.5601	Dienst- und Schutzkleidung	1.000,00	1.000,00
4640.5620	Aus- und Fortbildung	3.500,00	3.500,00
4640.5700	Verbrauchsmittel	325.500,00	325.500,00
4640.5800	Spiel- und Beschäftigungsmaterial	8.000,00	8.000,00
4640.6100	Veranstaltungen	5.000,00	5.000,00
4640.6300	Fahrtkosten	2.500,00	2.500,00
4640.6500	Bürobedarf	2.000,00	2.000,00
4640.6510	Bücher, Zeitschriften	1.000,00	1.000,00
4640.6520	Post- und Fernmeldegebühren	9.800,00	9.800,00
4640.6540	Dienstreisen	200,00	200,00
4640.6580	Sonstige Geschäftsausgaben	800,00	800,00
4640.7181	Betriebskostenpauschale an kommunale Träger außerhalb der Stadt Gotha	274.500,00	274.500,00
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			814.800,00 *

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

0118 G-Gegenseitig deckungsfähig			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend / Nehmend			
1100.6780	Erstattungen an Tiersyl	71.400,00	71.400,00
1100.6781	Erstattungen für die Verwahrung amtlich eingewiesener gefährlicher Tiere	5.800,00	5.800,00
1100.6782	Tierarztkosten für Fundtiere	800,00	800,00
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			78.000,00 *

0119 G-Gegenseitig deckungsfähig			
Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend / Nehmend			
2900.6390	Fahrtkosten	90.000,00	90.000,00
2900.6391	Fahrtkosten zum Fachunterricht	14.500,00	14.500,00
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:			104.500,00 *

*** Ende der Liste ***

*Verzeichnis der Kombinierten Deckungskreise
nach § 17 und § 18 ThürGemHV*



Deckungskreisliste

mit Einzeldarstellung der Haushaltsstellen
zur HH-NT-Planung

erstellt am: 17.12.2015 / 13:44:54

erstellt von: Frau Hünefeld

erstellt für: 00 Stadt Gotha (Standard-Mandant)

erstellt für Planjahr: 2016

0120 K-Kombinierter Deckungskreis (Berücksichtigung von Mehr- und Mindereinnahmen)		geplante Haushaltsmittel im ...	
Haushaltsstelle	Bezeichnung	.. Ansatz Deckungskreis
		Gebend	
0010.1300	Verkaufserlöse	2.000,00	0,00
0010.1760	Spenden	5.000,00	0,00
Gebend / Nehmend			
0010.6100	Veranstaltungen, Ehrungen, Repräsentationen	20.000,00	20.000,00
0010.6300	Öffentlichkeitsarbeit	24.000,00	24.000,00
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:		44.000,00 *	

**0125 K-Kombinierter Deckungskreis**
(Berücksichtigung von Mehr- und Mindereinnahmen)

Haushaltsstelle	Bezeichnung	geplante Haushaltsmittel im ...	
		Ansatz	Deckungskreis
Gebend			
3400.1590	Umsatzsteuer aus Vermietung Kulturhaus	9.000,00	0,00
3400.1591	Umsatzsteuerrückerstattung	15.500,00	0,00
5700.1590	Umsatzsteuer	96.600,00	0,00
5700.1591	Umsatzsteuerrückerstattung	0,00	0,00
7500.1590	Umsatzsteuer aus Verpachtung Krematorium	9.500,00	0,00
7500.1591	Umsatzsteuerrückerstattung	0,00	0,00
7603.1590	Umsatzsteuer aus Vermietung Stadthalle	3.100,00	0,00
7603.1591	Umsatzsteuerrückerstattung	8.200,00	0,00
8550.1590	Umsatzsteuer aus Jagdpacht	500,00	0,00
Gebend / Nehmend			
3400.6400	Umsatzsteuer-Vorsteuer	24.500,00	24.500,00
3400.6401	Umsatzsteuer-Zahllast	0,00	0,00
5700.6400	Umsatzsteuer-Vorsteuer	5.700,00	5.700,00
5700.6401	Umsatzsteuer-Zahllast	90.900,00	90.900,00
7500.6400	Umsatzsteuer-Vorsteuer	1.000,00	1.000,00
7500.6401	Umsatzsteuer-Zahllast	8.500,00	8.500,00
7603.6400	Umsatzsteuer-Vorsteuer	11.300,00	11.300,00
7603.6401	Umsatzsteuer-Zahllast	0,00	0,00
8550.6401	Umsatzsteuer-Zahllast	500,00	500,00
Geplante Mittel im Deckungskreis gesamt:		142.400,00 *	

*** Ende der Liste ***

